

Morgen-Ausgabe

Wiesbadener Tagblatt.

44. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen befristet werden.

13,000 Abonnenten.

Die einseitige Zeile für lokale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 215.

Bezirks-Telegraph
No. 52.

Freitag, den 8. Mai.

Bezirks-Telegraph
No. 52.

1896.

Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Anfertigung nach Maass.

Langgasse 47. **Jean Martin**, Langgasse 47.

Die billigsten streng festen Preise sind auf jedem Stück deutlich verzeichnet.

4764

Leicht löslichen Cacao

à Mk. 2.40

p. Pfd. empfiehlt als garantirt rein u. ausserordentlich wohlschmeckend Jedermann

4763

Emil Hees junior,

Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstr. 1.

Specialität:

Herren-Hemden

nach Maass.

Eigene Fabrikation.

Ad. Lange,

Langgasse 16.

2136

Trauringe

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

4239

L. Stemmler,

Langgasse 50, Ecke des Kranzplatz.

Tischdecken.

Schürzen.

Neueste

Formen und Muster

in

Gummi-Stoff-Regenmänteln,

auch nach Maassangabe,

empfehlen

Baumcher & Co.

Königliche Hoflieferanten,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse.

6131

Gerritzen's Korkenlager, Schillerplatz 3, Hof.

5339

Continental Bodega, Wilhelmstrasse 18, I. Etage.

Ältestes Special-Geschäft in Sherry, Portwein, Madeira, Malaga, Marsala, Vermouth, Whisky etc. — Glasweiser Ausschank direct vom Fass. — Flaschenverkauf zu Original-Preisen. — Grosse Auswahl in Rhein- u. Moselweinen, glas- und flaschenweise. Elegante Lokalitäten. Austern-Salons, Maltes Buffet, Damen-Zimmer.

938

Kronen.

Pyramiden.

Lorbeer-Bäume.Freitag, den 8. Mai cr., Vormittags 10 u.
Nachmittags 3 Uhr anfangend, werden**100 Paar hochstämm.****Lorbeer-Bäume,**Kronen und Pyramiden,
Prachtexemplare, Buchbäume, Magnolien, Dracaenen,
in meinem Auktionshofe**3. Adolphstraße 3**

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Anzusehen Freitag Vormittag von 10—1 Uhr.

Kaufaufträge übernimmt der

F 356

Auctionator

Wilh. Klotz.**Rosen,**

hochstämmige und niedrige,

kommen bei der heute Freitag, 8. Mai cr., Morgens
10 und Nachm. 3 Uhr, stattfindenden Lorbeerbäume-
Versteigerung im Auktionslokale**3. Adolphstraße 3**

zum Ausgebot.

F 356

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Große Holz-Versteigerung.Heute Freitag, 8. Mai cr., Nachmittags 2 Uhr, versteigere
ich zufolge Auftrags an dem Abbruch**9. Ellenbogengasse 9**sämtliches Bau- und Brennholz (bestehend in Eichen und Buchen),
Fenster, Thüren, Bretter u. s. w. öffentlich meistbietend gegen
Baarzahlung.

J. Eckl, Hermannstraße 28, 3.

Die besten
Motoren-Anlagen
von 1/2 Pferdekraft an liefern
Friedrich & Müller,
Stuttgart, F 76
Blumenstraße 40.
Telephon-Anschluß 2848.

Heute Freitag, 8. Mai cr., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags an dem Abbruch

9. Ellenbogengasse 9

sämtliches Bau- und Brennholz (bestehend in Eichen und Buchen), Fenster, Thüren, Bretter u. s. w. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

J. Eckl, Hermannstraße 28, 3.

Die besten Motoren-Anlagen von 1/2 Pferdekraft an liefern Friedrich & Müller, Stuttgart, F 76 Blumenstraße 40. Telephon-Anschluß 2848.

Heute Freitag, 8. Mai cr., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags an dem Abbruch

9. Ellenbogengasse 9

sämtliches Bau- und Brennholz (bestehend in Eichen und Buchen), Fenster, Thüren, Bretter u. s. w. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

J. Eckl, Hermannstraße 28, 3.

Möbel-Verkauf.

Ein- und zwei-thür. Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Waschkommod., Brandöfen, Nachttische, Anrichte, Tische, Küchentische, Küchenbretter zu verkaufen Schachtstraße 25 bei Schreiner Thurn. 5659

J. & C. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Möbeltransporte
u. Verpackung.
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze.
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

Cravatten, Handschuhe, Hosenträger empf. bill.
Giov. Scappini, Wickselberg 2. 1640Rollladen-
und
Jalousien-
Fabrik**K. Blumer,**

Friedrichstr. 37.

Solide und
billige

Ausführung!

Neuverschnüren

alter Zug-Jalousien wird billigst besorgt.

6139

Empfehle:**Reise-Körbe,**

Wasch- u. Markt-Körbe,

Schwämme

und Fenster-Leder

in grösster Auswahl und billigsten Preisen, sowie alle Arten
Korb- und Bürstenwaren. Reparaturen billigst.**Wilh. Löw,**

Metzgergasse 2,

nächst der Marktstrasse.

Kochherde für Kohlenheizung in einfacher, Emaille- und
Majolika-Ausführung,**Kochherde** zur Heizung mit Kohlen und Gas (Patent
Alb. Stecke),**Gas-Kochapparate** neuesten Systems,
Petroleum-Gaskocher mit und ohne Luftpumpe,
Petroleum-Kocher mit Rund- und Flachbrennern,
Schnellkochdeckel für Gas-Kochapparate zur
gleichmässigen Vertheilung der Hitze
empfiehlt in grosser Auswahl dasSpecialgeschäft in Kochapparaten aller Art
von**Hch. Adolf Weygandt,**Ecke der Weber- u. Saalgasse.
Special-Ausstellung: Saalgasse 1,
im Hause zur „Stadt Frankfurt“.

5619



Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.

1. Hauptgewinn:
Eine

Gold-

Säule.
Werth:

25 000

Mark.

Loose in Wiesbaden zu beziehen durch Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51, vis-à-vis dem Restaurant Engel.

XVIII. Marienburger

Pferde-Lotterie.

Hauptgewinne:

10 Equipagen 121 Pferde.

und zusammen

2004 Gewinne von 150,000 Mark.

Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., Porto und Liste 20 Pf., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, Berlin W. (Hotel Royal),
Unter den Linden 3.

Hotel Vogel,

Rheinstrasse 27.

Wein- und Bier-Restaurant.

Eröffnung der Gartenwirthschaft.

Diners 1.20, 1.50 und 2 Mk. Französische Küche.

Alleiniger Ausschank der Königl. Staats-Brauerei Weyhenstephan.

Neuer Besitzer: **J. Feussner.**

Gartensteine

vorräthig.

Bahn'sche Ziegelei, Geisbergstr. 46.

3099



Beste Marke

Cognac

Georg Scherer & Co., Langen

Reines Weindestillationsprodukt.

Aerztlich empfohlen.

In allen Preislagen.

Flasche von Mk. 1.80 an

empfiehlt

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

COGNAC, zuckerfrei, Flasche Mk. 3.—.

Güte u. Preiswürdigkeit unerreicht. 1887

**Familien-
Toilette = Seife,**
vollständig neutral,

in 5 verschiedenen Gerüchen, per Pfd.-Packt 80 Pf. empfiehlt 5544

H. W. Daub,

Seifen-Fabrik, Saalgasse 8.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen

(von Raoul & Cie., Paris).

Illustrirte Probestücke gratis und discret durch F 140

W. Mähler, Leipzig 41.

Stearin-Kerzen,

vorzügliches Licht,

laufen nicht ab.

Salon-Wachskerzen,

Salon-Nachtlöcher,

Wachs-Stöcke.

Gustav Erkel, Seifenfabrik, Metzgergasse 17.

Louis Heiser, Hoflieferant, Gr. Burgstrasse 10.

5175

Zimmerpöbe

per Kasten Mk. 2.70 zu haben
werden angenommen Kirchgasse 51, Bapierfabrik, und bei Herrn Kaufm.
Klees, Edt Gothe u. Kirchstrasse

5555

Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rh.

Hofl. Sr. Majestät des Kaisers.

Bair., Hess., Mecklenb., Rumän., Sachs.-Cob. etc. Hofl.

Zum Empfang Sr. Majestät des Kaisers.

Fahnen und Flaggen von echtem Schiffsflaggentuch, vorzügl.
Qualität zu niedrigen Preisen,
z. B. Deutsche und preuss. Adler-Fahnen } gebräuchlichste
Deutsche u. preuss. National-Fahnen } Sorten.

Fahnen aller Nationen.

In alleiniger Niederlage für Wiesbaden und Umgebung
nebst reichhaltigem Musterlager bei

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13,

Galanterie- und Spielwaaren-Magazin.

Kataloge gratis u. franco.

Versandt nach auswärts.

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

5914

Bierstadter Felsenkeller,**Bierstadterstrasse.****Restaurant, der Neuzeit entsprechend hergerichtet,**

7 Minuten vom Kurhaus entfernt.

Grosser schattiger Garten,

neue gedeckte Hallen mit herrlicher Fernsicht.

Diners, Soupers und Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliches Lagerbier, gute reelle Weine,**Kaffee, Milch u. stets frischen Kuchen.****Zur Eröffnung****Samstag, 9. Mai: Grosses Militär-Concert.****Anfang 5 Uhr Nachmittags. — Eintritt frei.**

Um geneigten Zuspruch bittet

Gottlieb Scheller, Restaurateur.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 44 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt
Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt

von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der
reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt

von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der
Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Das Landhaus Frankfurterstraße 40,
gegenüber dem Hotel „Kaiserhof“, mit großem, schattigem Garten (ca.
15 Ar), ist auf den 1. October d. J. zu vermieten oder zu verkaufen.
Nähere Auskunft ertheilt: der Miteigenthümer Herr **J. Kessler**,
Goethestraße 6, 1. 2777

Villa Mainzerstraße 66 a, enth. 10 eleg. Zimmer, 2 Küchen,
5 Mansarden, reichl. Zubehör, per sofort oder später ganz
oder getheilt zu vermieten. Näh. Villa nebenan. 2478

Parkstraße 9

hochherrsch. Villa auf gleich od. später zu vermieten oder zu verkaufen.
Näh. Konstantenstraße 43, 2. 1630

Moderne Villa, vollständig eingerichtet, Sonnenbergerstraße 40, per
sofort zu vermieten. Näh. bei Kraft in No. 37, Gartenhaus. 1436

Kleine Villa

in unmittelbarer Nähe der Stadt, mit 6 $\frac{1}{2}$ Morgen großem Garten,
billig zu vermieten. Das Haus ist vor drei Jahren erbaut, enthält
4 Zimmer Parterre, 5 Zimmer im Mansardenstock, Stallung für sechs
Pferde; der angelegte Garten kann als Gärtnerei verpachtet werden.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 1598

Elegantes Haus mit 1 Saal, 7 Zimmern etc., Vor- und Hinter-
garten, zu vermieten. **Bequeme Lage.** 2351

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Landhaus, eventl. bis 12 Zimmer enth., in der Nähe des
Kurparks zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 3014

Geschäftlokal etc.

Adlerstraße 28 ist ein für Metzgerei neu hergerichteter Laden sofort zu
vermieten. Im Hause ist schon seit 15 Jahren eine Metzgerei mit bestem
Erfolg (ohne Concurrenz) betrieben worden. Näh. Schachtstraße 15,
im Speereiladen. 2461

Albrechtstraße 12 ist eine schöne Werkstätte auf 1. Juli zu vermieten.
Näh. im Seitenbau 1 St. h. 2485

Albrechtstraße 31 (Gehaus) ist der Laden mit 11.
Wohnung sof. od. sp. zu v. 1632

Albrechtstr. 40 Laden mit Wohn., in w. ein Landesprod.-u. Spezereiw.-
Geschäft seit Jahren betr. w., p. 1. Juli zu vm. N. im Metzgerl. 2317

Gladbach Bärenstr. 3
Laden „ 6

zu vermieten. Näh.
im Bureau Bärenstr. 3
oder in m. Wohnung
Nerobergstr. 14. 1639

Otto Freytag. 1640

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 1640

Der große, helle und hohe

Laden (ca. 90 □ = Mtr.)

Große Burgstraße 13,

mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir, Lager- und Pack-
räumen ist sofort oder später weiter zu vermieten. Näh.
St. Burgstraße 2. 1641

Altenbogensgasse 3 Parterre-Räume, zu Werkstätte o. Bureau geeignet,
mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten. 80

Emserstraße 20 sind gr. Lagerräume, Comptoir,
Keller, Stallung für 2 Pferde,
auf 1. October weiter zu vermieten. 1927

Emserstr. 75 Ladenlokal mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 1494

Laden für jedes Geschäft, mit oder ohne Wohnung, sofort zu vm.
Friedrichstraße 23. Näh. Restauration. 2340

Säbnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 1651

Hellmundstraße 5 ein Laden mit Wohnung, geeignet für Barbier-
oder Kurzwaaren-Geschäft, zu verm. Näh. Hellmundstraße 43. 2744

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh.
Hellmundstraße 62 bei Frau **Opfermann**. 1036

Werkstätte, große helle, mit Wohnung, ist Karlstraße 28
auf gleich oder später zu vermieten. Näh.
im Vorberb. Part. 542

Kirchgasse 19 ein Laden mit Ladenzimmer, mit u. ohne Wohnung, auf
1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg** im Laden. 2365

Kirchgasse 19 mehrere schöne Magazine auf 1. October zu verm.
Näh. bei Krieg im Laden. 2366

Langgasse 31 ist ein Laden mit Zimmer auf
Isfort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 1634

Langgasse 36 ist ein kleinerer Laden, circa 5 Meter Front,
per Oct. zu vermieten. Näh. bei 2863

Georg Herber.

Langgasse 50, Ecke Kranzplatz,
1. Etage (hohes Entresol) auf 1. October zu
vermieten. 2923

Marktstraße 6 ist der Laden mit 5 Etern, Lager-
raum, mit ob. ohne Wohnung zu verm.
Näh. Morisstraße 33 oder Philippsbergstraße 10. 2265

Maurergasse 7 Laden zu vermieten. 2076

In dem Neubau Ecke der Mauritius- und Schwalbacherstraße
ist der

Ecladen

mit 5 großen Schaufenstern, Souterrain, Ladenzimmer u.
sowie ein kleiner

Laden

per 1. October zu vermieten. Die Läden sind der Neuzeit
vollkommen entsprechend eingerichtet, sowie auch mit electr.
Lichtanschluß vers. Näh. Schwalbacherstraße 22, Part. 2571

Werktätte mit kleiner Wohnung sofort oder später zu ver-
mieten Morisstraße 23, Part. 1099

Morisstraße 72 Entresol, tageshell, ca. 90 Q-Mtr., zu jedem Betrieb
geeignet, Druckerei, Schuhfabrik, Lindergergeschäft, Lager u., Gasmotor
vorgef., ebent. mit Wohnung zu vermieten. 2661

Ecke Moris- u. Gerichtsstraße 1,
Neub., gr. Laden m. Wohn. zu verm. Näh. Morisstr. 12, Tel.-St. 1635

Römerberg 9/11 (Neubau) ist ein Laden
mit Küche und Ladenzimmer zu verm. 867

Römerberg 36 ein Laden mit Speiserei-Einrichtung und Wohnung
gleich oder später zu vermieten. 1470

Stühenshofstraße 3 ist auf 1. October das seit 14 Jahren bestehende
Turnlokal des Herrn Meidecker nebst Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche u., zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 63. 2319

Schwalbacherstraße 7, Neubau, ein großer und ein kleiner Laden
zu vermieten. 2127

Schwalbacherstraße 15 (im Hause Friedrichstraße 48) Laden mit
3 Schaufenstern, Ladenzimmer und Lagerraum oder Küche, zu jedem
Geschäft passend, mit und ohne Wohnung zu vermieten. Näheres
Friedrichstraße 48, 1 St. r. 1427

Schwalbacherstraße 30

ein feuerfesteres 90 Q-Mtr. großes Lokal (Barriere mit Einfahrt, Gas,
Wasser u. Dampfheizung) und zwei dazu gehörige Zimmer, geeignet
für jeden Betrieb; ferner ein großer heller Saal mit mehreren Neben-
räumen, Tischen, Schränken, Kesseln, für Fabrikbetrieb u. Groß-
lager geeignet, zu vermieten. 2614

Schwalbacherstraße 30 ein mittelgroßer schöner Partiererraum, für
Werktätte oder Lagerraum geeignet, zu vermieten. 3029

St. Schwalbacherstraße 4 ein Laden mit und ohne Wohnung billig
zu vermieten. Näh. bei Schmidt, Dranienstraße 18. 2808

Stiftstraße u. Wilhelmminnenstraße Ecladen-Laden zu verm. 2121

Taunusstraße 8, Seitenbau Part., ist ein großes
Werktätte zu vermieten. 2829

Neubau Hamburger Hof,

Taunusstraße 11,
schöne Ladenräume u. Wohnungen preiswerth zu ver-
mieten. Näh. daselbst. 2401

Taunusstraße 40 Laden, a. 2 Läden vereinigt,
mit schönem gr. Flaschen-
weinfeller pr. 1. Oct. z. verm. Näh. Adolphstr. 5, Part. 2850

Webergasse 11

ist der obere große helle Laden mit zwei Schaufenstern
per sofort oder später zu vermieten.
Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr.
Glücklich, dahier. 1636

Der große helle neu hergerichtete **Ecladen** Webergasse 14,
mit 8 großen Schaufenstern, ist per sofort oder später zu vermieten.
Näh. Webergasse 12 2285

Laden Webergasse 12, neu hergerichtet, ist per sofort oder
später zu verm. Näh. Webergasse 12. 2236

Welferstraße 9 Laden mit Wohnung, schönen Kellern, auf
Bauhof auch für Metzgerei eingerichtet, per 1. Juli zu ver-
mieten. Zu erfragen 1. St. 1493

Großer heller Laden,

Welferstraße 22, mit oder ohne größeren Lagerräumen,
Wohnung u., zu jedem Geschäft geeignet, per October
zu verm. Näh. im Colonialw.-Geschäft daselbst. 2946

Westendstraße 12, Ecke der Moonstraße, ist ein Laden nebst Wohnung
zu vermieten. Näh. Barriere u., von 2-4 Uhr Nachmittags. 2801

Welferstraße 1, Part., ein Lagerraum, eventl. mit kellerartigem
Untergeschoss, zu vermieten. 2483

Ein Lagerplatz an der Dogheimerstraße zu vermieten.
Näh. Vertramstraße 8, Part. 774

Schöne helle Werkstätte sofort od. später zu vermieten. Näh.
Bismarckring 11, 1 St. h. links. 844

Ein Laden, in welchem schon seit längerer Zeit mit bestem
Erfolg ein Colonialwaren-Geschäft betrieben
wird, nebst Lager- u. Kellerräumen und dazu gehöriger Wohnung von
2 Zimmern, Küche u., eventl. auch mehr Zimmer, ist per 1. Juli 1896
zu vermieten. Näh. Bleichstraße 12, 1 St. r. 1212

Ein Laden mit Speiserei-Einrichtung, in welchem seit einer Reihe von
Jahren ein Speisereigeschäft betrieben wird, ist sofort oder später zu
vermieten. Näh. Galtelstraße 1, 1 St. 626

Laden mit Ladenzimmer, mit oder
Wohnung, sofort zu verm.
N. Galtnergasse 13, 2. l. 2772

Büreau.

Drei unmöblierte Zimmer, zu Bureau sehr geeignet, sind zu vermieten.
Näh. Langgasse 31, 1. 1031

Ein Souterrainraum, hell, trocken u. eventl. beizbar, zusammen über
60 Quadr.-Mtr., ist als Lagerraum oder ruhige Werkstätte zu verm.
Näh. Dranienstraße 44, Part. 3001

Große helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh.
Westendstraße 4, 1 St. l. 1634

Im südlichen Stadttheil ist ein großer Ecladen,
sehr passend für ein Drogeriegeschäft, mit oder ohne Wohnung
preiswürdig auf gleich zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2993

Speisereigeschäft, gangbares, mit Einrichtung und Waaren, Verhältnisse
halber sehr billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1103

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Ecke der Adelhaid- u. Schiersteinerstraße 2 ist eine schöne Wohn-
ung von 9 Zimmern, Balkon, Badezimmer, mit allem Zubehör auf gleich
oder später billig zu vermieten. Näh. Part. 2950

Kirchgasse 19 eine Wohnung von 9 Zimmern, Küche nebst Zubehör,
ganz oder getheilt, zu verm. Näh. bei Krieg im Laden. 2304

Morisstraße 60 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern mit reich-
lichem Zubehör, sofort oder später zu verm. 1656

Nicolasstr. 29 ist eine Barriere-Wohnung, 8 Zimmer,
Bader., gr. Balkon, Garten u., auf
gleich oder später zu vermieten. 1838

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 11, 2. Etage, 7 Zimmer mit Balkon,
Bader., Speisekamm., reichl. Zubeh.
u. Gartenbenutzung per 1. Juli od. 1. Juni zu verm. Näh. 1. St. 2012

Adolphsallee 30, herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer,
1 Bad, Küche u., großer Balkon,
zu vermieten. Näh. bei E. Roos, Taunusstraße 57, 1. 1059

Adolphsallee 34, 3 Tr., 7 Zimmer, Bader., mit Zu-
behör auf gleich oder später zu
vermieten. Näh. Adolphsallee 32, Part. 289

An der Ringkirche No. 1

hochsein ausgestattete Wohnung von 7 Zimmern, mit allem Zubehör der
Neuzeit, auf sofort oder später zu vermieten. 1653

Friedrichstraße 19, vis-à-vis dem Vorichth-Verein, eine Wohnung,
7 Zimmer u. Zubeh., ganz od. geth., sof. od. später zu verm. 2330

Goethestr. 7 schöne herrsch. Bel-Et., 7 Z. nebst Zubeh., a. Oct. od. früh.
zu verm. Einzuf. v. 9-11 u. 5-7 Uhr. Näh. Adolphsallee 18, 3. 2870

Rainierstraße 3 ist die Bel-Etage von 7 resp. 9 Zimmern auf
1. October d. J. zu vermieten. Näh. Part. von 12-1. 2364

Morisstraße 35

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern, bei
1. Juli oder 1. Oct. anderweitig z. verm. Einzuf. v. 10-12 Uhr. 2807

Rheinstraße 78 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern
(großer Balkon und Vorgarten), Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, auf
gleich oder später zu vermieten. Näh. beim Eigentümer 1661

Carl Schweisguth, Zahnstraße 17, Part.

Rheinstraße 62, Gch., ist die 2. Et., best. aus 7 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. das. u. Karstr. 1. 1660
Rheinstraße 86 ist die herrschaftl. Bel-Etage, 7 Z. mit reichl. Zubehör, sofort od. später zu v. Eingang tägl. v. 10—1 Uhr. Näh. Part. 1662
Rheinstraße 97 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Cabinet, Küche, Kohlenaufzug u. reichlichem Zubehör, sof. od. später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 95, Part. 898

Rheinstraße, Ecke des Louisenplatzes, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, großer Balkon, sof. od. später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zw. 4 u. 6 Uhr Nachmittags. 1836

Eckhaus Wilhelmstrasse 2 u. Rheinstrasse 15 ist die 2. Etage, 7 Zimmer und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Nicolassstrasse 5, Part. 2502

Wohnungen von 6 Zimmern.

Waldhaidestraße 16, 2 St., schöne Wohnung, Salon, 5 Zimmer, Bad, gr. Balkon u. sof. od. später zu v. Zu erst. Vorberh. Part. 1663
Waldhaidestraße 85, Neubau, sind hochsein ausgestattete Wohnungen von 6 Zimmern mit allem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 17, Part. 2378

Adolphsallee 18, Part., 6 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst Nachmittags von 3—5 Uhr. 3012

Adolphsallee 20, 3. Etage, 6 Zimmer und Bad v. 1. October zu vermieten. 2384

Adolphsallee 53 schönes Hochparterre, 6 Zimmer mit reichl. Zubehör, Bad, gr. Balkon u. Vorgarten, per 1. Oct. u. v. m. Aug. 11—1 Uhr. 2182

Adolphstraße 6 eine Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. 2. Etage von 10—12 u. 2—4 Uhr. 1666

Delaspeystraße 9, Rathhausplatz, ist die hochlegante herrschaftliche Bel-Etage zu vermieten. Die Wohnung ist mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet und besteht aus 6 bis 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer u. Näh. Hotel Bellevue, von 11—1 Uhr. 1667

Goethestraße 9, 1. Etage, schöne Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Bleichplatz, reichliches Zubehör, zu verm. 722

In meinen beiden Neubauten Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse sind herrschaftliche Wohnungen von 6 und 9 Zimmern zu vermieten. Sämtliche Räume sind mit allem Comfort ausgestattet, sowie mit Gas und Leitung für elektrische Beleuchtung versehen. 2369

Wilhelm Gasser.

Goethestraße 9, 3. Etage, schöne Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Bleichplatz, reichliches Zubehör, zu verm. 723

Goethestraße 12 geräum. Part.-Wohnung, 6 Zimmer mit Bad, gr. Balkon, reichl. Zubehör, sof. od. später zu v. Näh. 1 Tr. 1665

Herrngartenstraße 13

Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, 2 Manf., 2 Kellern sof. od. später zu vermieten. Angesehen von 2—4 Uhr Nachm. 850

Villa Idsteinerstr. 3

herrschaftl. Parterre, 6 Zimmer, Bad, gr. Balkon, Gartenbenutzung, zu vermieten. Näh. 2. Et. 1669

Kirchgasse 10, 3. Etage, schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit Bad, reichl. Zubehör, event. mit Frontpl.-Wohnung per sof. od. später zu v. 1670

Mendörferstraße 6 u. 8,

nächst der Friedländerstraße, sind schöne Wohnungen à 6 große Zimmer, Balkon, Bad, Zimmer mit allem Zubeh. auf gleich oder später billig zu vermieten. Sehr gesunde Lage nebst prachtvoller Aussicht. Näh. daselbst oder Schierkeierstr. 2 bei Herrn Aug. Sternerberger. 2380

Nicolassstraße 33 (Neubau), 2. St., 6 Zimmer, Bad, Balkon u. Zubehör zu verm. 1870

Nicolassstraße 33, 2. Etage, sechs Zimmer, Zubehör sofort zu vermieten. 3008

Rheinstraße 91 herrschaftliche Wohnung, sechs große Zimmer, Balkon und reichl. Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2331

Rheinstraße 86 ist eine Wohnung, Hochparterre, 6 Zimmer nebst Zubeh. sofort oder später zu verm. Näh. Rheinstraße 71. 1673

Schlichterstraße 7, mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug u. zu verm. 832

Schlichterstraße 10 u. Goethestraße 3 sind die dritten Etagen, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, nebst allen der Neuzeit entspr. Bequemlichkeiten zu v. m. Näh. Schlichterstraße 10, P. 1674

Schöne Aussicht 22, Villa Bellevue, fünf Theater, gesündeste Lage, moderne herrschaftl. Etage 2 St., 6 Zim., Erker u. Balkon, prachtv. Fernsicht, 2—3 Manf. u. sonst. Zug. Juli eventl. früher zu verm. Angesehen 2—6 Uhr Mittags. 2065

Uhlandstraße 1

ist eine herrschaftl. Wohnung (Parterre) von sechs Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1441

Waldmühlstraße 4, Bel-Et., 6 Zimmer, 2 Balc., gl. zu verm. Näh. das. 2916
Herrschaftliche Wohnung (Hochparterre) in der Nähe des Kaiserhofes, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Wirtschaftsräumen u. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 857

Wohnungen von 5 Zimmern.

Waldhaidestraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre. 2821

Waldhaidestraße 56

somit oder per 1. Juli zu vermieten: 1. Stock, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, Balkon, Eingehen: Vorm. von 9—11 Uhr, Nachm. von 2—4 Uhr. Auskunft im Hause, 3. Stock. 2386

Waldhaidestraße 77 ist die Parterrewohnung od. die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. Waldhaidestr. 71. 2740

Albrechtstraße 39, 2. Et., 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansard. zum P. v. 640 M. per 1. Oct. zu verm. Näh. P. 2938

Albrechtstr. 41 eine abgeschl., frei gel. und neu herger. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manf. u. f. m. m. (Clos. im Abchl.) sof. zu v. N. das. 2 St. 1691

Anguststraße 1 Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Speisek. u. zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2479

Blumenstraße 6 ist die neuhergerichtete herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimm., nebst Zubehör, abzugeben. Näh. daselbst. 798

Gr. Burgstraße 7, Sonnenseite, 1. Etage, 5 Zim., Küche, Speisek., 2 Manf., Keller, zum 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 2791

Dambachthal 6a, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Manf. u. a. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Kapellenstr. 3. 2715

Drudenstraße 1, Ecke d. Emserstr., Bel-Et., 5 Zimmer, Bad, Speisek., Balkon, 2 Keller, 2 Manf. u. Trodenst. für 300 M. zu verm. 1891

Frankenstraße 3, nächst der Hellmuthstraße, die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche u. Zubeh. (Clos. im Abchl.) Alles neu hergerichtet, sofort zu verm. Näh. daselbst Part. o. Behnhoferstr. 16, Etagen. 625

Frankenstraße 2, 2. Stock, ist eine schöne gesunde Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und reichl. Zubehör auf 1. October zu verm. 3018

Gerichtstraße 5 5-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 2290

Goethestraße 18 fünf-Zimmer-Wohnung mit vollständigem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. r. 1690

Goethestraße 23, Part., 5 Zimmer, 1 Mansarde, 2 Keller sof. o. später zu vermieten. 1691

Gärnergasse 5 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Mansarde, auf gleich oder später zu vermieten. 997

Hellmuthstraße 35 hübsche Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Preis 600 M. pro Jahr. 2682

Herrngartenstraße 5 Zimmer, Comptoir, event. Lagerplatz zu verm. Näh. Zahnstraße 24, Part. 851

Zahnstraße 19, 1. Bb. Part., eine Wohnung zu verm., bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubeh. Näh. Moritzstraße 7, Stb. Part. 536

30. Zahnstraße 30

ist eine schöne zweite Etage von 5 Zimmern mit Zubehör Verlegung halber (eines höheren Beamten) frei geworden und kann billig sofort oder später bezogen werden. 2826

Zahnstraße 32 Bel-Etage, 5 eleg. Zimmer u. große Balkone, Parterre, 2 desgl. Zimmer und Gartenbenutzung mit reichl. Zubehör, zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 3. 3009

Kaiser-Friedrich-Ring 14

eine Wohnung, 3 St., 1 gr. Salon mit Balkon, 4 Zimmer und doppelt. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 1694

Kaiser-Friedrich-Ring 28 ist die elegante Bel-Etage von 5 Zimmern, Bad u. sofort zu vermieten. Näh. daselbst bei Wiemer. 1695

Kaiser-Friedrich-Ring 110 (Adolphsallee) elegantes Hoch-Parterre, enth. 5 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör, zu vermieten. 2568

Kirchgasse 20, 1. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1696

Kirchgasse 23 zweiter St., bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 176

Karlstraße 30 elegante Wohnung, 5 Z., Küche u. Zub., zu verm. 1697
Louisenstraße 6 3. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubeh., auf sofort oder später zu verm. Näh. Seitend. Part. oder bei **C. Walther**, Tannusstraße 7, im Bureau. 1698
Louisenstraße 15, 2 St., eine schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., sof. od. später zu verm. Näh. Bahnhofstr. 16, 1 St. r. 75
Mähringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Badezimmer u. reichl. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Vertramstr. 8, B. 2572
Moritzstraße 47 ist die 3. Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 1 Küche, ein Badezimmer, 1 Mansarde, 2 Keller, Balkon, Kohlenanfang, Speisekammer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. Part. 2914
Moritzstraße 48 ist die 2. Etage, enth. 1 Salon und 4 geräumige eleg. Zimmer, Küche und Zubeh., per 15. Mai cr. oder später zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. bei Frau **Stallforst**. 2895
Moritzstraße 60 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. 2582
Moritzstraße 70 ist der 1. Stock, bestehend aus vier großen Zimmern, Salon, Badezimmer mit kalter u. warmer Leitung, Alles der Neuzeit entsprechend, mit vollständigem Zubeh., Wegzugs halber auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen Morgens 10 bis 12, Mittags 3 bis 5 Uhr. Näh. Part. 2600

Dranienstraße 37 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenzug und allem Zubeh. zu vermieten. 2499

Dranienstraße 38 5 Zim., 2 Manf., 2 Keller. Näh. das. Hth. B. 292
Dranienstraße 45, 2, 5 gr. eleg. Z., Badezimmer u. Zubeh. v. 1. October. 2506
Philippstraße 25 schöne Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, Balkon u. allem Zubeh. sofort od. später zu verm.; einzusehen täglich von 11—4 Uhr. Näh. Mainzerstraße 24, Gartenh. 813
Rheinstraße 101 ist der oberste Stock, 5 Zimmer nebst Zubeh., an ruhige Leute zu verm. Näh. Emserstr. 8 bei **Dr. Greiss**. 896
In m. Hause Rheinstraße 103, 4 Tr., ist eine prachtvolle Wohnung, 1. October, 5 Zimmer u. Zub., 600 Mark, zu vermieten. 2659

Rheinstraße 111 erste Etage, in bester Ausstattung, enth. 5 gr. Zimmer mit Erfern, Balkon, Bad und Zubeh., zu vermieten. Näh. Bau-Bureau **Lang**, Louisenstraße 23. 2397
Rheinstraße, Ecke der Schwalbacherstraße 2, eine prachtvolle Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. Näh. im Laden. 2802

Schützenhofstraße 13
 Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, 1 Cabinet, Badezimmer, Balkon nebst Zubeh. auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst im Baubureau oder Schützenhofstraße 15. 1162

Stiftstraße 2

eine Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Anzusehen von 9—12 Uhr Vormittags. 2787
Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, 1—2 Mansarden, sofort oder später zu vermieten. 1051
Weilstraße 3 eine schöne Wohnung von 5 Zim., Küche u. Zubeh. sofort zu verm. Näh. Part. 1707
Zimmermannstraße 4, 5 Zim., 2 Treppen, Wohnung, Warmwasserl., auf gleich od. sp. zu v. Einz. Nachm. 2—4 Uhr. 2254
Eine Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, mit reichlichem Zubeh., per 1. October zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 54, Part. 2952

Wohnungen von 4 Zimmern.

In der neuen Villa **Karlstraße 2** sind zwei Wohnungen von 4 bis 6 Zimmern mit allem Zubeh., auch ganz zu verm. Näh. Hellmundstr. 32 bei Herrn **Düschmann**. 328
Albrechtstraße 9, 1. Et., 4 Zimmer mit Küche, Mansarde, Keller sofort oder später zu vermieten. 1288
Albrechtstraße 24 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst allem Zubeh., auf gleich zu verm. Näh. zu erragen im 2. Stock. 2818
Albrechtstraße 36 eine Wohnung von 4 Zimmern billig zu verm. 1511
Albrechtstraße 36 Bel-Et., 4 Zimmer, billig zu vermieten. 2497
Bahnhofstraße 6, 4 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 2117
Vertramstraße 16, 3. Et., ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts oder Dranienstraße 6, Part. 2487
Wismar-Ring 1 4 Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 1992
Emserstraße 10, Gartenhaus 2. Et., 4 Zimmer u. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1709
Emserstraße 42 ist die zweite Etage, 4 Zimmer mit Balkon, Badezimmer und Zubeh., sofort od. später zu verm. Näh. ebendasselbst Nachm. 2—4 Uhr. 1405

Friedrichstraße 43, 1 St., Wohnung von 4 Zimmern, sämtlich nach der Straße, sofort oder später zu verm. Näh. 1 St. rechts. 352
Geisbergstraße 10 Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubeh., vom 1. Juli ab oder früher zu vermieten. 3004
Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon, Badeeinrichtung u. sonst reichlichem Zubeh., im Preise von 600 Mark, für sofort oder später zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 2496
Herderstr. 2, Part., 4 Zimmer, Küche, Bad und reichl. Zubeh. per 1. Juli billig zu vermieten. Näh. daselbst oder Kirchhofsgasse 4, Baden. 2672
Jahnstraße 18 ist die 2. Etage, besteh. aus 4 Zimmern nebst allem Zubeh. und Garten auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Jahnstraße 16, 1. 2346
Jahnstraße 21 eine Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer u. reichl. Zubeh., auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst, im Laden. 2175

Kaiser-Friedrich-Ring 12, Part., 4 Zimmer, Küche, Mansarden u. Zubeh. (großer Keller) sofort oder später zu vermieten. Näh. Dohlemerstraße 66. 1712
Karlstraße 8 Wohnung im 2. Stock, 4 Zimmer und Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. 890

Karlstraße 11 fr. sch. Wohnung, 4 Zim. nebst Zubeh. Wegzugs halber zu vermieten. 2283
Karlstraße 17, Bel-Et., 4 Zimmer mit Keller zu vermieten. 165
Karlstraße 31, 1 Tr. h., nahe der Adelsbaderstraße, ist eine bequem eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. (Balkon) auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1713

Karlstraße 44 Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche und Zubeh., Wegzugs halber auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. 2642

Kirchgasse 4 ist im 3. Stock eine Schwobnung (Sonnenseite) von 4 sehr ger. Zimmern sofort od. später zu verm. Näh. Part. im Outladen. 36

Knausstraße 2 sind 2 Wohn. von je 4 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort zu vermieten. 1714

Mainzerstraße 43 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche und sonstigem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2944

Mainzerstraße 66a, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, Zubeh. u. Gartenbenutzung per sofort zu vermieten. 2248

Mauergasse 7 Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. 1285

Moritzstraße 13, Part., ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Dachkammern, nebst allem Zubeh., Mitbenutzung des Vorgartens zc., auf 1. Juli zu verm. Näh. Moritzstraße 28, B. 2787

Moritzstraße 15, nahe der Adelsbaderstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer und Zubeh. (Balkon), per sofort zu verm. Näh. daselbst. 1716

Nicolasstraße 30, Souverain Part., vier Zimmer und Küche auf Juli zu verm. dieselben eignen sich zu Bureau-Räumen. Näh. daselbst oder nebenan bei Frau **Geckel**, Nicolasstraße 32. 2469

Philippstraße 20 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Gartenh., sehr billig gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1. 2399

Philippstraße 41, 1. Et., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf sofort zu vermieten. 1719

Platterstraße 14 sind sehr schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Näheres daselbst. 1720

Rheinstraße 31, 2. Et., 4 ger. Zimmer, Balkon und mit reichlichem Zubeh. zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Dambachthal 2, Part. 2500

Rheinstraße 37, 2. Et., 4 Zimmer, Balkon u. Zubeh. sof. od. später zu vermieten. Näh. 2. St. r. 1721

Schlichterstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 2693

Tannusstraße 49, Bel-Et.,

Wohnung von 4 Zimmern zc., mit Erker auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11 bis 1 Uhr. 1794

Wallmühlstraße 30 bei **Küster** sind zwei Wohnungen von vier Zimmern mit Balkon, Küche u. Zubeh. sofort zu vermieten. 2171

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 544

Wellrichstraße 22, 2 St., Schwobnung, 4 Zimmer u. Zubeh. sofort zu verm. 1725

Ecke Westend- u. Moonstraße, Neubau, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubeh. zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1726

Wörthstraße 1 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 788

Wörthstraße 13, nahe der Rheinstraße, schöne Wohnung, 4 Z., Küche und Zubeh., zu verm. 1727

Schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh., neu herger., ist per 1. October zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 69, 1. Stock. 2790

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelsbaderstraße 71, Hth., 1 Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller Mansarde sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. 1729

Adelsbaderstraße 6, nahe der Langgasse, 3 Z. u. Küche (Grisp.) z. v. 1299
Adelsbaderstraße 17 schöne freundl. ruh. 3-Zimmer-Wohnung, eine Küche u. Zubeh. mit Abfluss auf gl. od. spät. zu verm. Näh. 1 St. h. r. 398
Adolphstr. 5, 2. Et. r. 1 St., 3 schöne Zim., Küche u. Zub. auf 1. Juli. Näh. Bth. Pt. 2392
Albrechtstraße 23, Hth., 3 Zimmer und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderhaus 2 Tr. 2342

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

Fremden-Pension

Für ein junges fünfzehnjähriges Mädchen wird zum Herbst behufs weiterer Ausbildung in einigen Fächern Aufnahme in ein gutes Haus gewünscht. Es wird nicht verlangt, daß der Unterricht im Hause erteilt werde (engl. Conversation dagegen erwünscht, aber nicht Bedingung). Beabsichtigt wird sehr gute körperliche Pflege, enger Anschluß und liebevolle Ueberwachung der geistigen Entwicklung. Offerten mit Angabe des verl. Pensiohspreises sub A. A. 529 bis zum 8. Mai an den Tagbl.-Verlag erbeten. 2973

Ältere Dame geb. Standes sucht in der Nähe der Kuranlagen (unt. Friedrichstraße ausgeschlossen) gute Pension bei geb. ruh. Familie. Bedingung: nahehafte Kost und ein Sonnenzimmer. Gef. Anerbiet. mit genaueren Ang. bittet unter S. Z. 479 in dem Tagbl.-Verl. niederzul.

Bärenstr. 4, Bel-Et., möbl. Zimmer ohne od. mit Pension. 829

In seinem Privathause, Elisabethstraße 21, 1. Et., sind elegante möblierte Zimmer mit Pension preiswerth zu verm.

Emserstraße 13 Familienpension für Zu- und Ausländer. 1895

Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Zimmer per Woche von 7-12 Mk. Pension excl. 3. v. 2 Mk. p. L. an. Garten. 1896

Leberberg 6. Villa Nizza, Leberberg 6, seine ruhige Lage, dicht beim Kurpark. Schöne Zimmer mit u. ohne Pension zu civilen Preisen, vollständig renovirt. Bestens empfohlen. J. Mayfarth.

Villa Garfield,

Mozartstrasse 1a, Ecke Sonnenbergerstrasse. Zimmer mit und ohne Pension. Bäder im Hause. Garten.

In einer Villa, direct am Walde, in schöner nach Süden freier Lage, findet eine Familie oder einzelne Damen angenehmen (Familien-)Aufenthalt. Zimmer neu möblirt, Verpflegung sehr gut, Bad im Haus. Nerobergstraße 20. 2919

Pension Friedheim,

Stiftstraße 13. (parallel der Elisabethstraße) Stiftstraße 13. Möblierte Zimmer und Etagen. Gute Pension. Billige Preise. 2827

Pension Becker, Taunusstraße 6, schön möbl. Zimmer mit Pension von 4-6 Mk. tägl. Vorz. Verpflegung. Bäder. 2812

Pension Taunusstraße 13, Ecke Geisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 2372

Webergasse 3. Webergasse 3.

Fremdenpension Zum Ritter.

Vollständig neu eingerichtet. In nächster Nähe von Kurhaus, Kochbrunnen und Theater, freundliche schöne Zimmer, vorzügliche Küche, aufmerksamste Bedienung; mäßige Preise. Jüst & Kohl.

Schön möbl. Zimmer, evtl. mit Pension, Wilhelmstraße 12, Gartenhaus 2. Et. 3017

Spedition Aufbewahrung Verpackung Mobelltransport ohne Umladung L. RETTENMAYER WIESBADEN Internal Reisebureau.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Kleine Villa, 6 Zim., Küche, Badezim., 3 Mans., in ebener Lage, per gleich oder später für Mk. 2000 zu verm. 2982 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Die herrschaftliche Villa Sonnenbergerstraße 37, mit gr. Garten, Stallung, Remise, ist mit oder ohne Mobiliar zu vermieten oder zu verkaufen durch J. Chr. Glücklich. 8095

Geschäftslokale etc.

Laden Bahnhofstraße 6, evtl. mit Wohnung, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Comptoir J. & G. Adrian. 3048

Goldgasse 17 Laden mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Marktstraße 9

sind Magazin u. Werkstätte zu verm. Näh. bar. Philippsbergstr. 13. 1144

Laden mit Wohnung etc., worin seit vielen Jahren ein Spezerei-Geschäft betrieben wurde, per 1. Juli zu vermieten. 2431 Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Schiersteinerstraße sind Lagerplätze zu vermieten. Näh. Al. Dogheimerstraße 5. 1901 Bäckerei sofort oder später zu vermieten, auch wird der Laden als Filiale verm. N. Schwalbacherstr. 51, i. L. 1187

Ein großer Laden

mit zwei großen Schaufenstern in der unteren Webergasse, beste Geschäftslage, per 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Wilh. Lugenbühl, Wwe., Webergasse 23, 2. 2932

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Rheinstraße 34 ist die 1. Etage, 8 Zimmer, 3 Mansarden, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 2270

Wohnungen von 7 Zimmern.

Rheinstraße 93 eleg. Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Balkon und allem Zubehör, baldigst zu verm. Näh. im 2. Stod. 2274

Schlichterstraße 14 schöne, mit allem Comfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf 1. Juli c. zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 2169

Victoriastraße 15, gegenüber dem Augusta-Victoria-Bad, nach Süden gelegene hochherrschaftliche, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Centralheizung im Hause. Näh. daselbst 2. Et. 2550

Wohnungen von 6 Zimmern.

Villa Nerobergstraße 14

Bel-Etage, 6 Zimmer (1 Frontispiz-Zimmer), Küche, 3 bis 4 Mansarden-Zimmer, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Part.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 1 (Sonnenseite) ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zim., Veranda, u. Balkon nebst Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. 2792

Adelheidstraße 6 sehr freundl. Wohn. v. 5 Z., gr. Balkon u. reichl. Zubeh. a. sof. o. sp zu vm. Näh. b. Hausverw. A. Marquis. 1902

Adelheidstraße 89 Wohnungen von 5 Zimmern, Bad und sonst. Zubehör zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, Part. 1908

Adelheidstraße 31 sind 3 herrschaftl. einger. Etagen mit je 5 Zimmern, 2 Balkons, Küche mit Kohlenaufzug, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. (Vor- und Hintergarten, kein Hinterhaus.) Näh. Part. bei **Max Hartmann.** 2488

Bahnhofstraße 6, Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon per sofort oder später zu vermieten. 1906

Jahnstraße 38, freie Lage, Wohnung v. 5 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badegim., 2 Mans. und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. bei **Mess.** 2721

Kapellenstraße 23, Bel-Etage, 5 Zimmer u. Zubehör per sof. o. später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 22, Mittelb. Part. 1490

Moritzstraße 23 Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, per sofort oder später zu vermieten. 1910

Moritzstraße 66 eine Wohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche, 2 Mans., 2 Kellern. Näh. Part. 2226

Nicolasstraße 7, Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. Juli zu verm. 2236

Nicolasstraße 27, von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. Juli oder noch früher zu vermieten. 179

Rheinstraße 94, Alleeite, herrliche freie Lage, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October, eventl. auch etwas früher zu verm. 2673

Wellrigstraße 3 zwei Wohnungen von 5 Zimmern u. eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst oder bei **Aug. Beckel,** Adolfsallee 31. 2883

Zimmermannstraße 3 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Balkon, Keller und Mansarde, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hinterb. 1 St. bei **Werner.** 179

Wohnungen von 4 Zimmern.

Albrechtstraße 9, 1. Et., 4 Zimmer mit Küche, Mansarde u. Keller auf sofort oder später preisw. zu vermieten. 561

St. Dohheimerstraße (Neubau) 4 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 2515

Drudenstraße 4 Wohn., der Neuzeit entspr. einger., Gasleitung etc., 4 Zimmer, Balkon u. Zubeh., sof. oder 1. Juli zu verm. Vorgarten, kein Hinterhaus. Haltestelle der electr. Bahn. 909

Languassie 9

ist eine Wohnung im 2. Obergeschoß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Haushaltungs- u. Kohlenkeller, per sofort oder später zu vermieten. Näh. durch **H. Kimmel,** Adelheidstraße 60, Part. 909

Gellmundstraße 61, Neub. (n. Emserstr.), sind Wohn. v. je 4 Zim., K., Balk., Closet u. Abchl. a. sof. o. sp. z. verm. Näh. daselbst Part. 672

Höderstraße 37 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und f. Zubehör, sofort zu vermieten. 2884

Ecke der Höder- und Kerosstraße 46 ist die 3. Etage mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern und f. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel,** daselbst.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 7, Hth. 2 rechts, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör, auf gleich billig zu vermieten. Näh. daselbst. 3041

St. Dohheimerstraße (Neubau) 3 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 2516

Drudenstraße 5, nahe der electr. Bahn, sind reichl. Zubeh., auch 1 Balkon, zu verschiedenen Preisen auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. daselbst. 3000

Goldgasse 17 Wohn. von 3 und 2 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten.

Gellmundstraße 61, Neub. (n. Emserstr.), sind Wohn. v. je 3 Zim., K., Balk., Closet u. Abchl. a. sof. o. sp. z. verm. Näh. daselbst Part. 674

Jahnstraße 38, freie Lage, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern (1 ar. u. 2 fl.), mit Balkon u. Zubeh., preisw. Näh. Part. bei **Mess.** 1581

Karlstraße 6, 2. Et., eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. 2885

Oranienstraße 31 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von drei schönen Zimmern, Mansarde etc. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. Vorderhaus 1. 2633

Oranienstraße 51, Bel-Etage etc., ist eine schöne 2 Balkons und Zubehör auf sofort oder später zu verm. 2790

Höderstraße 41 drei Zimmer und Zubehör im 1. Stock sogleich zu vermieten. Näh. bei **Danker,** Frontstr. 2790

Zimmermannstraße 3, Vorderb., sind zwei Wohnungen von je drei Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde u. Kellern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hth. 1. Stock bei **Werner.** 1926

Wohnung von 3 Zimmern u. Küche in der oberen Dohheimerstraße, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs, zu vermieten. Alles Nähere beim Eigentümer **St. Dohheimerstraße 7.**

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 40 zwei schöne Zim. u. Keller sof. zu verm. (monatl. 13 Mk.). **St. Dohheimerstraße (Neub.)** 2-Zimmerwohn. m. Zubeh. z. verm. 2517

Jahnstraße 5, Vorderb., Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. 2964

Kellerstraße 20 zwei Zimmer, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. bei **Ohlenmacher.** 2520

Kirchgasse 56 2 Zimmer, 1 Küche zu vermieten. 2666

Languassie 53 ist eine fr. abg. Wohn., 2 Zim., Küche u. Keller, auf 1. Juli z. verm. Näh. 3 St. r. 2666

Reugasse 15, Dachl., 2 Z. u. Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. im Dachl. 2666

Oranienstraße 4, Hth., 2-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu verm. 2788

Römerberg 17 2 Zimmer, Küche etc. auf 1. Juli zu vermieten. 2788

Stiftstraße 5 Mansardwohnung, 2 Zimmer und Küche, an anspruchsvolle Mieter zu vermieten. 2844

Walramstraße 13 e. Wohn. v. 2 Z. u. Küche auf gleich zu verm. 1856

Wellrigstraße 10, Seitenbau Part., 2 Zimmer u. Küche etc. auf 1. Juli anderw. zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 21, Part. 2569

Wellrigstraße 41, 3. Et., eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. das. bei **L. Vogel.** F 232

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus, Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli 1896 zu vermieten. Näh. daselbst. 2393

Zwei schöne Frontispizwohnungen, jede bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammern, im Preise von 220-250 Mk. für 1. Juli zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 2587

Schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu verm. Näh. Sedanstraße 12, Part. 3015

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 17 ein geräumiges Parterrezimmer, Cabinet, kleine Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 2. St. 2750

Adlerstraße 51 eine Dachwohn., 1 Zimmer u. Küche, auf 1. Juni zu verm. 3094

Adlerstraße 55 ein Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Vdh. 1 r. 2880

Adlerstraße 58, 1. Et., ein Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. 2851

Adlerstraße 63 sind Wohnungen v. 1 bis 3 Zimmern auf gleich oder später zu verm. 1905

Adlerstraße 65 ist ein Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Hth. Dachl. 555

Adolfsallee 3, Hth., eine Mansard-Wohnung, Zimmer u. Küche, auf 1. Juli an kinderlose Leute zu vermieten. 2874

Albrechtstr. 26 Frontispiz-W., 1 Z., K. u. K., a. gl. o. sp. zu verm. 2004

Albrechtstr. 27 Mansardw., 1 Z. u. Küche, an fl. Fam. zu verm. 2004

Blücherstraße 14 ist 1 Zimmer u. Küche auf 1. Juni od. sp. z. verm. 2583

Dohheimerstraße 47 (Gartenhaus), Frontispiz, 1 Zimmer u. Küche, Bleiche und Trockenplatz beim Hause, auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. 2335

Feidstraße 16 1 Zim. u. Küche im Stb. auf gl. od. sp. zu verm. 1593

Feidstraße 27 ein auch zwei Zimmer mit Zubehör zu verm. 1787

Frankenstraße 17 ist eine Dachwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2877

Obere Frankfurterstraße

schöne Part.-Wohnung, 1 gr. Zimmer, ger. Küche u. Mansarde, zu verm. Gärtnerei **J. Scheben.** 1606

Geisbergstraße 20 sofort eine Frontispiz-Wohnung von einem großen Zimmer, 2 Kammern, Küche zu vermieten. 2465

Geisbergstraße 14, 1 Et., ein Zimmer u. Küche auf 1. Juni an einzelne Person zu vermieten. Näh. 1. Stock. 2862

Gellmundstraße 35 1 Z., Küche, Kell. gleich, auch 1. Juni, zu verm. 2294

Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachl., 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 1788

Kellerstraße 10 1 sch. Z. nebst K. bill. z. verm. Näh. Kellerstr. 10, 2. 1459

Kirchgasse 25, Stb., großes Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 2677

Kirchgasse 54 Mansardwohn. (neu hergerichtet), 1 Zimmer, Küche und Keller, nur an einzelne Leute zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 2119

Reugasse 28 gr. Zim. m. K. u. Mans. m. Bett p. sof. z. verm. 2017

Michelsberg 24 ein Zimmer u. Küche zu vermieten. Näh. im Boden. 2341

Oranienstraße 11 Zim. u. Küche auf sofort zu verm. Näh. das. 2694

Philippstraße 2 H., 1-2 Z., Küche, Keller sof. zu verm. 2762

Plattenstraße 42 Zimmer und Küche zu vermieten. 2232

Römerberg 34 sind zwei Wohnungen von je 1 Zimmer und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. 1 St. 2929

Römerberg 39 1 Z. u. gr. K. v. 1. Juli (M. 14 Mk.) 2 St. 2926

Schulberg 19 Zimmer, Küche und K. auf 1. Juli zu verm. 2989

Schulbergstraße 70 Mansardwohnung, Zimmer und Küche mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 6394

Zimmermannstraße 3 ist eine Wohnung im Gartenhaus, 1 Zimmer und Küche im Abchl., auf 1. Juli zu verm. Näh. Vdh. 1 r. 2533

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 15 ist sofort eine Wohnung zu vermieten. 2492

Adlerstraße 15 fl. Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 2822
Adlerstraße 20 eine kleine Wohnung zu vermieten. 2464
Adolphsdalle 16, Ecke der Albrechtstraße, ist die Bel-Etage nebst Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Einzusehen von 12-1 und nach 4 Uhr Nachmittags. 2756
Castellstraße 2 ist eine Mansardwohnung zu verm. Näh. 1 St. 801
Dohheimerstraße 17 Dachlogis zu vermieten. 2906
Dohheimerstraße 20, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 2118
Emserstraße 40 ist eine kleine Wohnung auf gl. oder sp. zu verm. 2589
Gochstraße 8 zwei schöne Wohnungen auf Juli zu vermieten. 2592
Jahnstraße 2 Bel-Etage mit Balkon, neu hergerichtet, nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. bei **Louis Behrens**, Langgasse 5. 2794
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 1793
Kellerstraße 5 schöne Mans.-Wohn. a. 1. Juli zu verm. Näh. B. 3031
Lahnstraße 7 kleine Frontispizwohnung gleich ob. später zu verm. 2977
Ludwigstraße 12 kleine Wohnungen zu vermieten. 2303
Michaelberg 23 sind verschiedene Wohnungen zu vermieten. 1794
Nerostraße 36, Bbds., fl. Wohn. auf gl. oder 1. Juni zu verm. 2957
Reinbaderstraße 10 Frontispizwohnung zu vermieten. 2854
Drancienstraße 17 ist die Frontispizwohn. auf October zu verm. 2854
Barthweg 4 Bel-Etage mit reichlichem Zubeh. auf sofort zu vermieten. 1795
Platterstraße 10 eine schöne kleine Dachwohnung auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2428
Römerberg 37 Part.-Wohn. auf gleich. Näh. Webergasse 18, 1. 1824
Waldenstraße 7 eine freundl. Dachwohn. auf 1. Juli zu verm. 2505
Wellrichstraße 20 Mansarde-Wohnung an ruhige Leute zu verm. 2972
Mansarden-Wohnung nebst Keller sofort zu vermieten. Näheres **Drancienstraße 29**, Part., Vormittags. 3010
 In ruhiger gelegener schöner Villa mit Garten (Kurbiertel), nur von älterem Ehepaar bewohnt, 1. Etage mit Zubeh. an kleine Familie zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2107
 In einer Villa i. d. N. des Kaiserhofes ist eine fl. Mansard-Wohnung an einzelne Dame zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 888

Anwärts gelegene Wohnungen.

In der Villa in den Anlagen von Sonnenberg, gegenüber der „Villa Liebenburg“, ist die hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Veranda, Küche, Bad und sonstigem Zubeh., mit Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. Näh. Rheinstraße 56, 1. 2987
 In **L.-Schwalbach** ist in der Nähe der Anlagen eine Parterre-Wohnung, worin zuletzt eine Damenconfection betrieben wurde, zu vermieten. Näh. zu Wiesbaden, Sainerweg 5, Part. 894

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Karlstraße 15 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2491
Adelheidstr. 4 zwei bis drei eleg. möbl. Zim. (ganz neu) z. verm. 2942
Adelheidstraße 30, 1. St., 2 eleg. möbl. Zimmer zu vermieten. 2245
Adelheidstraße 45, 1. gut möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 2448
Adelheidstraße 55, Gartenb. 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 3016
Adolphsdalle 3, Part., gut möbl. Zimmer (Balkon) zu vermieten. 2871
Adolphsdalle 13, 3 St., zwei schön möbl. Zimmer oder auch einzeln auf gleich oder später zu vermieten. 2871
Adolphstr. 5, Stb. r., 1. St. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2828
Albrechtstraße 32, 1. zwei möbl. Zimmer an best. Herrn zu verm. 2664
Albrechtstraße 33 eine sch. Mans. mit o. ohne Möbel zu verm. 2449
Albrechtstraße 37, Part., ist ein schön möbl. Zimmer mit 2 Fenstern nach der Straße mit oder ohne Pension zu vermieten. 2793
Albrechtstraße 39 ein sch. möbl. Zim. mit ob. ohne Pens. z. verm. 2793
Bertramstraße 8, 1 St., zwei möblierte Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten. 3024
Bertramstraße 14, Part. I., schön möbl. Zimmer mit guter Pension zu vermieten. 3024
Bertramstraße 14, 1. St. I., können ein auch zwei Herren schön möbl. Zimmer mit guter Pension erhalten. 2795
Bleichstr. 11, 3 Tr., möbl. Zimmer zu verm. (von 1-2 u. nach 7 Uhr). 2795
Bleichstraße 15, 3 St., ein sch. großes möbl. Zimmer zu vermieten. 2795
Bücherstraße 12, Stb. 2 St., einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 2795
Castellstraße 9, 1. schön möbl. Zimmer mit Clavier zu verm. 2795
Delapoffstraße 6, 1. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3037
Dohheimerstraße 11, 1. St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3045
St. Dohheimerstraße 5, 1. l., erhalten Arbeiter Kost u. Logis. 2727
Emserstraße 20 möblierte Zimmer zu vermieten. 2783
Frankenstr. 5, 2. gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 2760
Frankenstr. 16, Part., möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 2912
Friedrichstraße 14, Stb. 1. sch. möbl. Zimmer zu verm. 2670
Friedrichstraße 21, 1. St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 2435
Friedrichstraße 33, 2. schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. z. verm. 1024
Friedrichstraße 47, 3 l., vis-à-vis der Kaserne, gut möbl. Zimmer z. verm. 2934
Gerickestraße 5, Part., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 2463
Goethestraße 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 1854
Goldgasse 2, 1. St. links, möbl. Zimmer zu vermieten. 2956
Grabengasse 6, 2 St., erh. zwei Mädchen b. Logis m. ob. ohne Kost. 8013
Grabengasse 26, 3. St., können zwei anst. junge Leute Zimmer mit Kost billig erhalten. 8013
Gartingstraße 9, Part., 1. zwei best. Arb. ein möbl. Zim. erh. 2893
Geleusenstraße 15, Stb. 1 r., erhält ein j. Mann schönes Logis. 3003

Geleusenstraße 15 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3027
Gellmundstraße 4, 1 St., 1 möbliertes Zimmer billig zu verm. 2114
Gellmundstraße 6, 2. möbliertes Zimmer zu vermieten. 2892
Gellmundstraße 13, Part., ein schön möbliertes Zimmer an anständigen Herrn zu vermieten. 2892
Gellmundstraße 25, 1 r., möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 2813
Gellmundstraße 36 eine möbl. Mansarde an einen Herrn z. verm. 2426
Gellmundstraße 40, 1. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2427
Gellmundstraße 40, 1. einf. möbl. Mansarde zu vermieten. 1400
Gellmundstraße 44, 2 St., ein gut möbl. Zimmer bill. zu verm. 2878
Gellmundstraße 47, 1 r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2878
Gellmundstraße 64, Stb. 2 St., erhalten zwei anständige junge Leute Kost und Logis. 2842
Germannstraße 7 möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 2547
Germannstraße 12, 1 St., sch. möbl. Z. m. g. Pens., 40-50 Mk. 2863
Germannstraße 19, 1 St. l., sch. möbl. u. leeres Z. sof. zu verm. 2963
Germannstraße 26, 1 l., gut möbl. Zimmer, Straßenf. 12 Mk. z. v. 2863
Germannstraße 26, Stb. B. l., ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 2861
Germannstraße 28, Part., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 2776
Gerrgartenstraße 14, 1. elegant möbliertes Zimmer zu verm. 2776
Jahnstraße 5, Stb. 1 St., erhalten reinliche Arbeiter Kost und Logis. 2985
Karlstraße 33, 3 l., kann ein sol. Arbeiter Kost u. Logis erh. 2985
Kellerstraße 12, 2 St., möbl. Zimmer preisw. abgegeben. 2985
Lahnstraße 1a, am Ende der Emserstraße, Gastst. elektr. Bahn, gut möbl. Parterrezimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2910
Lehrstraße 21, Part., schön möbl. Mans. an anst. Mädchen zu verm. 2848
Louisenstraße 5 schöne Mansarde, möbliert oder unmöbl., z. verm. 2918
Louisenstraße 12, Stb. 2 St. bei **Spengler**, ein gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2896
Louisenstraße 14, Stb. B., 2 möbl. Z. m. o. ohne Pension zu verm. 2968
Louisenstraße 15, 1. l., 60c. **Bahnst.**, schön möbl. Zimmer zu verm. 2943
Louisenstraße 21, Part., Wohn- u. Schlafzimmer (möbl.) z. verm. 2635
Louisenstraße 41, 1 r., möbl. Mansarde zu vermieten. 2974

Wohn- u. Schlafzimmer, fein möbliert, ganz oder getheilt zu vermieten.

Louisenstraße 43, 3 St. links, 2725
Mauergasse 14, 2 St., möbl. Zimmer mit ob. ohne Pens. zu verm. 2089
Neckergasse 13 erh. zwei r. Arb. Kost u. Logis p. W. je 7 Mk. 3047
Norikstraße 1, 2 bei **Schmidt**, möbl. Zimmer zu vermieten. 2719
Norikstraße 1, 1. St., sind zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 1518
Norikstraße 4, 2 Tr., gut möbl. Zimmer zu billigem Preis. 2805
Norikstraße 5, Part., ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3044
Norikstraße 5, Stb. 2 r., einf. möbl. Zimmer zu verm. 2731
Nerostraße 11 gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 2988
Nerostraße 13 ist eine möbl. Mans. sogl. zu verm. Näh. 1 St. 2504
Nerostraße 39 einfach möbl. Zimmer per Monat 10 Mk. zu verm. 2975
Nicolastraße 16 möbl. Zim. in pracht. Lage mit u. ohne Pens. 2896
Drancienstraße 15, Stb. 1 St. r., können zwei Leute Kost u. Log. erh. per Woche 9 Mk. 2705
Drancienstraße 16, 1 St., möbl. Zimmer (Preis 16 Mk.) zu verm. 2981
Drancienstr. 21, Stb. 1. sch. möbl. Zimmer mit Kasse mit 16-18 Mk. 2981
Drancienstraße 25, Stb., möbl. Part.-Zimmer an einen r. Arb. zu verm. 2981
Drancienstr. 27, Stb. 1. erh. ein ob. zwei anst. j. Leute Kost u. Wohn. 2981
Drancienstraße 39, Mittelb. 2 St., schön möbl. Zim. bill. zu verm. 2888
Drancienstraße 40, 2. gut möbliertes Zimmer billig zu verm. 3026
Drancienstraße 40, 3. St. l., erh. anst. jg. Mann sch. Logis m. Kost. 2656
Engenstraße 2 fl. möbl. Part.-Zimmer zu vermieten. 2656
Philippbergstraße 33, Part. l., schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 2656
Rheinbahnstraße 2, 2 Tr., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch getheilt zu vermieten. Auf Wunsch gute Pension. 2656
Rheinstraße 31, Gartenb., gut möbl. Parterre-Zimmer bill. zu verm. 2718
Nichtstraße 4, Bbds. 1 St. l., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 2676
Nichtstr. 21, 2. St., erhält best. Verding unter günstigen Bedingungen Kost und Logis. 2555
Römerberg 21, 3 St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2810
Römerberg 34, Part., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2768
Saalgasse 5, 2 St. l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2213
Saalgasse 16, Part. u. 2 St., zwei möblierte Zimmer zu verm. 2891
Saalgasse 16 ein kleines Parterrezimmer (nach der Straße) mit oder ohne Möbel als Bureau sofort zu vermieten. 2207
Schachtstraße 31, 2 St. r., erhält ein junger Mann schönes Logis. 2981
Schulberg 11, Part. r., können zwei jg. Leute schönes Logis erh. 2981
Schulberg 13, Bel-Etage, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2680
Schwalbacherstraße 7, 3 St. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2680
Schwalbacherstraße 19, 1. möbl. Zimmer mit oder ohne Pens. zu verm. 2980
Schwalbacherstraße 27, Stb. 2 r., erhalten zwei bessere Arbeiter ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost. 2980
Schwalbacherstraße 43, 2. St., ein möbliertes Zimmer an einen ob. zwei Herren sofort zu vermieten. 2980
Sedanstraße 5, Bbds. 1 r., ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 2920
Sedanstr. 6, 3 St. l., erh. ein reiner Arbeiter b. Kost u. Logis. 2455
Sedanstraße 7, 1 l., groß. möbl. Zimmer an best. Herrn zu vermieten. 2981
Steingasse 13, r., erhält ein reinklicher Arbeiter billiges Logis. 3049
Steingasse 33 erhalten zwei junge Leute Logis. 2961
Stiftstraße 6 schönes gr. möbl. Zimmer nebst Cabinet zu verm. 2797
Waldmühlstraße 20, Part., möbl. Part.-Zimmer (separ. Eingang) mit Pension zu vermieten, monatlich 45 Mk. 2901

Walramstraße 6, 1 St. l., erb. ein reinf. Arb. Kost u. Logis. 2958
Walramstraße 7, 2 St., ein schön möbl. Zimmer, 2 Fenster nach der Straße, preiswürdig zu vermieten.
Walramstraße 14/16, 2 r., erb. ein reinf. Arbeiter Schlafstelle.
Walramstr. 19, 2 St., 1 gr. m. 3. m. sep. Eing., 2 Betten, b. g. v. 2527
Webergasse 22, 2, möbl. Zimmer, auch leer, sehr billig zu verm. 2779
Webergasse 23, 3. St., ein schönes möbliertes Zimmer billig zu verm. Bescheid 1. Stod. 1645
Webergasse 41, 2, zwei gut möbl. Zimmer sofort preisw. zu verm.
Webergasse 50, Metzgerladen, ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension preisw. zu vermieten. 2287
Webergasse 50, Metzgerl., erb. n. ein anst. j. Mann b. Kost u. L. 3036
Weißstraße 4, 1. St., ein fein möbl. Zimmer zu verm.
Weißstraße 16, Frontsp., erb. ein auch zwei junge Leute Wohn. 2921
Weißstraße 5, Stb. 1. Tr., ein möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 2293
Weißstraße 7, 2, schön möbl. Zimmer mit Pension bill. z. verm. 2695
Weißstraße 9 ein freundlich möbl. Mansardzimmer zu verm. 3043
Weißstraße 12, 1 St., möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 2934
Weißstraße 22, 1 r., ein gr. schön. frdl. möbl. 3. an e. Herrn. 3002
Weißstraße 30, 1, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2160
Weißstraße 18, 3, schön möbl. Zimmer billig zu verm. 2885
Wilhelmstraße 18, 1. St., ein kleineres möbl. Zimmer nach der Hofseite an einen soliden jungen Mann preiswerth zu vermieten. 1799
Zimmermannstraße 7, 2 St. l., möbl. Mansarde bill. z. verm. 2804
Zimmermannstraße 8, Stb. 2 r., erb. Arbeiter Kost u. Logis. 7164
Zimmermannstraße 8, Stb. 2 r., erb. Arbeiter Kost und Logis.
 Zwei Arbeiter erh. Schlafst. mit Kasse. R. Adlerstr. 21, S. 1 r. 3028
 Freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres bei Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 2965
In Wiebrich Villa mit Garten, am Rhein, Schiefersteinst. 15, sind schön möblierte Zimmer billig zu vermieten.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adolphsallee 7

zwei schöne Parterrezimmer mit Glasabschl., im Seitenhaus, auch für ein Bureau passend, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 7, Part. 2425
Bahnhofstraße 10, 1, zwei große ineinandergehende Mansarden zu verm. 2761
Castellstraße 7 ein gr. 3. an einz. Pers. auf sof. o. später zu verm. 1176
Dohdimerstraße 9 zwei Mansarden auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 2999
Feldstraße 15 eine heizb. Mansarde auf gleich zu vermieten. 2006
Feldstraße 20, Stb., 1 Jim. mit Keller auf sofort oder später zu vermieten. 660
Friedrichstr. 47, 3 l., vis-à-vis der Kaserne, unmöbl. Vorderzimmer zu verm. 2574
Gießbergstraße 13 2 ineinandergehende Dachzimmer gleich zu verm. 2385
Germannstr. 4, 1 St., eine heizb. Mansarde a. e. r. Frau z. v. 2476
Karlstraße 23 zwei sch. Mansarden sof. zu verm. Näh. 2 St. l. 2935
Kirchgasse 19, Stb., leere heizb. Mans. z. verm. Näh. bei Krieg. 2958
Lehrstraße 33 ist ein l. Parterrezimmer auf sofort oder später an eine anständige Person zu verm. Näh. Part. 1837
Mauergasse 16 zwei ineinandergehende Mansarden und Keller auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Part. 2634
Neßgasse 37, Ecke der Goldgasse, ein freundliches helles Zimmer gleich oder später zu vermieten. 1804
Norikstraße 9 zwei Mansarden an ruhige Leute zu vermieten. 2919
Norikstraße 23, Stb., bei Faust. l. Mansarde zu verm. 2774
Norikstraße 49 helles Mansardzimmer zu vermieten. 2796
Norikstraße 62, Stb., ein Zimmer sofort zu vermieten. 2933
Norikstraße 38 ist eine Mansarde zu vermieten. 2115
Oranienstraße 53, Stb. 2 St., ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 2189
Querstraße 1, 2 St. r., ein großes gerades Mansard-Zimmer an einzelne Person zu vermieten. 2189
Riehlstraße 6 schöne gr. Mansarde mit Keller auf 1. Juli zu verm. 2996
Riehlstraße 10, Bdh., gr. heizb. Mansarden zu verm. Näh. 8 St. l. 1985
Römerberg 36, Bdh., Dachzimmer mit Keller zu vermieten. 1469
Roonstraße 6, Part., ein leeres Parterrezimmer zu vermieten. 2801
Schlichterstraße 11 leeres Hochpart.-Zimmer, Balkon, zu verm. 2739
Schwalbacherstr. 47, Part., 1 Mans. an eine einz. Pers. z. v. 2023
Schwalbacherstr. 65, eine Mans. an r. Arb. zu verm. Näh. Part. 2474
Schwalbacherstraße 71 ein Dachzimmer sofort zu vermieten.
St. Schwalbacherstr. 8, 1. St., ein gr. leeres helles Zimmer. 2962
Sedanstraße 6 ist ein leeres Parterre-Zimmer mit separatem Eingang auf 1. Juni zu vermieten. 2991
Spiegelgasse 8 zwei Mansarden zu vermieten. 2087
Stiftstraße 1 eine sch. große Mansarde auf sof. o. später zu verm. 1817
Stiftstraße 10, Bdh., ist in der Bel-Etage und im Part. je ein leeres Zimmer nach dem Vorgarten hin zu vermieten. 2899
Weißstraße 7 zwei Mansarden zu vermieten. 3033
Weißstraße 23 heizbare Mansarde mit Keller zu vermieten. 2667
Weißstraße 47 eine große Mansarde an ruh. Person zu vermieten.
 Ein einzelnes Zimmer (Frontspitze) an eine ältere Person zu vermieten. Näh. Goethestraße 18, Part. 1467
 Mansarden zum Möbel-Einstellen, sowie ein großes Souterrain als Magazin zu vermieten. Näh. Nicolaststraße 23, Part. 2253
 Frontspitzzimmer auf 1. Juni zu verm. Näh. Römerberg 12, Stb. Part.
 Ein ungenirtes schönes großes Frontspitzzimmer an 1-2 Personen zu vermieten. Näh. Sedanplatz 2, Part. 2560

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Emserstraße 2, Part. r., zwei große zusammen verbund. Keller (Thorsahrt) mit oder ohne Comptoir auf 1. October zu vermieten. 2857
Oranienstraße 6 ist ein gr. Keller, geeignet für Weinlager, sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 576
Rheinstr. 89 einger. Wein- u. Flaschenk. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 1806
Saalgasse 4/6 ein Keller, für Lagerraum zc. passend, zu verm. 2981

Neubau Ecke Al. Schwalbacher- u. Mauritiusstraße

zu vermieten: 1 großer Weinkeller, ca. 60-70 St. haltend, mit Comptoir, evtl. Wohnung; 1 großer Laden, ca. 140 q-Mtr., sehr geeignet für Möbelgeschäft oder Versteigerungslokal zc., sowie kleinere Läden; Stallung für zwei Pferde, mit Remise; mehrere Werkstätten mit Wohnungen. Näh. Louisenstraße 43, 2 l. 2685
Stall für Offizierspferde, nahe der Kaserne, auf gleich zu verm. 1148
 Näh. im Tagbl.-Verlag.
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Die Villa Abbazia, Mozartstraße 7, mit schöner Stallung für 3 Pferde, Remise f. 10 Wagen, Reithahn, ist per 1. Juli anderweitig zu vermieten oder zu verkaufen durch
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Die vollständig renovierte Villa Nerobergstraße 7 ist per sofort zu vermieten oder zu verkaufen durch
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Ein schönes neues Etagenhaus, nahe der Dampfbahn, ganz vermietet, rentirt 4000 Mk. (trotz billigen Mietpreisen), ist für
76,000 Mk. zu verkaufen. Näh. durch
J. Chr. Glücklich.

Sehr preiswerth zu verkaufen rentables solid geb. Haus im Westend, mit Stallung für 3 Pferde zc., eignet sich auch zu jedem Geschäft mit Werkstätte oder Engros-Geschäft. Näh. durch
J. Chr. Glücklich.

Begzugs halber schöne Villa mit Garten, freie Lage, nächst den Kuranlagen, für 45,000 Mk. zu verkaufen durch
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Zu verl. oder zu verm. Villa Rosenkrantz, Leberberg 10, mit gr. Garten. Näh. durch die Immob.-Agentur von
J. Chr. Glücklich. 1982

Zu verkaufen im Mittelpunkt der Stadt elegantes rentables Geschäftshaus. Näh. durch
J. Chr. Glücklich. 2337

Zu verl. gr. rentables Haus mit Hinterhäusern, Hof, Werkstätten und vorzügl. gehendem Spenglergeschäft durch
J. Chr. Glücklich. 5667

Wegen vorger. Alters des Besitzers sehr preiswerth zu verl. schloßartige Besitz. bei Wiesbaden mit 8 Morgen Part. Stallung zc. durch
J. Chr. Glücklich. 5668

Zu verkaufen Villa mit Fremden-Pension in Bad Schwalbach durch
J. Chr. Glücklich. 5710

Das J. B. Willms'sche Haus mit Garten, Emserstraße 5, ist Abtheilung halber preiswerth zu verkaufen durch
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 5289

Eine Villa mit Garten in feinsten Lage des Dambachthals ist preiswerth zu verkaufen durch
J. Chr. Glücklich. 4647

Villa Sonnenbergerstraße 52,

enthält 7 schöne Zimmer, große Balkons, reichl. Zubehör, Garten zc., ist billig zu verkaufen durch
Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 4350

Die neuerbaute hochelegante

Villa Mainzerstraße 28

(Privatstraße), enthaltend 8 Zimmer, Bad, 5 Mansarden zc., ist zu verkaufen. Näh. daselbst oder Schwalbacherstraße 59, 1. 4299
 Villa zum Alleinbewohnen, 8 Jim., reichl. Zubehör, schöner Garten, zu verkaufen d. Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 4362

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Mai.

44. Jahrgang. 1896.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 13. d. M., Vormittags 11 Uhr, wollen Herr Georg Krennerich und Miteigentümer ihre an der Schachtstraße 23 hier selbst belegene Hofraithe, bestehend aus einem einstöckigen Wohnhaus mit Scheune und 2 a 51,50 qm Hofraum und Gebäudefläche, in dem Rathshaus hier, Zimmer No. 55, zum zweiten und letzten Male versteigern lassen.

F 464

Wiesbaden, 6. Mai 1896.

Der Oberbürgermeister.
In Vertr.: Körner.

Männer-Gesangverein „Union“.

Morgen Samstag Abend 9 Uhr: General-Versammlung im Vereinslokal „Drei Könige“, Marktstraße.

F 211

Der Vorstand.

Krieger- und Militär-Verein.

Auf Einladung des Magistrates bildet der Verein **Fackel-Spazier** bei Ankunft und Abreise Sr. Majestät des Kaisers. — Ankunft Sr. Majestät: Sonntag, den 10. d. M., Abreise: Dienstag, den 12. d. M., Abends.

Sammelplatz für Sonntag, Abends 9 Uhr pünktlich: das Vereinslokal (Deutscher Hof).

Es ist Ehrenpflicht der Mitglieder, zu der Spazierbildung vollständig zu erscheinen. Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind anzulegen.

F 455

Der Vorstand.

Gesangverein

„Wiesbadener Männer-Club“.

Kommenden Sonntag, 10. Mai:

Sängerfahrt (Herren-Tour)

nach Eppstein, Fischbach, Königstein (hier Rast bei Prokaski), Falkenstein, Cronberg (Mittagessen, Gasthaus zum Loewen), Cronthal, Soden, per Bahn zurück. Abfahrt Morgens 8³⁰ Hess. Ludw.-Bahn (Rundreisekarten Eppstein-Soden-Höchst-Wiesbaden). Zu allseitiger Betheiligung ladet ein (Freunde sind herzlich willkommen.)

Der Vorstand. F 396

Meßer Geld-Lotterie.

Ziehung 9.—12. Mai un widerruflich. Loose à 3 Mk. u. 30 Pf. Stempel, sind nur noch wenige vorhanden. Die Lotterie ist die günstigste aller ähnlichen Lotterien.

6186

de Fallois, 10. Langgasse 10.

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

Philipp Bender, Schwalbacherstraße 43.

Empfehle alle Arten Polster- u. Kastenmöbel zu ausnehmbar billigen Preisen: Compl. Ruhb.-Muschelbetten von 100 Mk. an, Kameltaschen-Garnituren 220 Mk., einzelne Kameltaschen-Sophas 100 Mk., Divans von 90 Mk. an, Sophas 35 Mk., Herren- und Damen-Schreibtische, Ruhb.- und Tannen-Kleiderschränke von 20 Mk. an, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, einzelne Waschtisoleiten 84 Mk., vierstübl. Kommoden, Secretäre, Verticows von 38 Mk. an, Ausziehb.-Antoinetten- u. achtstübl. Tische von 18 Mk. an, Ruhb.-Büffet mit Säulen u. Schmuckerei, 1 compl. Eichen-Speisezimmer-Einrichtung für 420 Mk., Pfeiler- u. andere Spiegel von 3 Mk. an, lackirte Betten von 42 Mk. an, alle Arten Stühle von 3 Mk. an, Bauern-, Näh- und Küchentische, Küchenschränke, sowie alle Ersatztheile.

Ueberrahme ganzer Einrichtungen.

2 Jahre Garantie. — Transport frei. — Eigene Fabrikation.

Ph. Bender, Schwalbacherstraße 43.

Handschuhe.

Große Auswahl in allen Sorten Handschuhen zur Frühjahr- u. Sommer-Saison.

Seid. u. al de perse-Handschuhe mit verstärkten Fingerspitzen. Flor-Handschuhe mit hübschen durchbrochenen Manschetten u. doppelten Spitzen, Paar 1 Mk.

Waschhäute leinene Handschuhe u. Dänisch Leder-Imitation in großer Auswahl.

Stoff-Handschuhe v. 50 Pf. an. Seid. Handschuhe, 4 Knopf lang, gute Qual., Paar 1 Mk. Halbhandschuhe in gr. Auswahl u. Spitzen-Handschuhe.

Prima schwarze u. farbige Glacé-Handschuhe, vorzügl. Qual. Hellgelbe Waschleder-Handschuhe Paar 2,25 Mk., 3 Paar 6 Mk. Sued-Handschuhe, 4 Knopf, gute Qual., Paar von 1,00 Mk. an. Alle Sorten Glacé, Sued-, Wasch- u. Zuchtleinleder-Handschuhe.

Große Auswahl in Cravatten u. Hosenträgern, Lawa tennis-, Seiden- und Gummi-Gürtel.

4001

Gg. Schmitt, Wiesbaden, Handschuh-Fabrik, Langgasse 17.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum gestatte ich mir mitzutheilen, daß ich mit dem heutigen Tage in der Langgasse 26 ein

Cigarren-, Cigaretten- und Tabak-Geschäft

eröffne. Da ich nur mit den allerbesten Fabriken in Verbindung stehe, so bin ich im Stande, gute u. preiswerthe Fabrikate offeriren zu können und lege besonderen Werth auf eine streng reelle und prompte Bedienung.

Um gütigen Zuspruch bittend, zeichne
Hochachtend

W. Soenke,
Langgasse 26.

Magnum bonum-Kartoffeln

empfehl billigt

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

6184

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank in Köln.

Subscription

auf Mk. 7,500,000.— 3½ % fröhestens zum 1. October 1904 kündbare Pfandbriefe.

Auf Grund des Prospectes vom August 1895 hat die Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank die 3½ % Pfandbriefe Serie IV fröhestens kündbar zum 1. October 1904 im Gesamtbetrage von Mk. 40,000,000.—

an den Börsen in Berlin, Köln, Frankfurt a. M., Hamburg und Leipzig in den Handel gebracht.

Von dieser Serie legen wir hiermit den Betrag von Nom. Mk. 7,500,000.— zu den unten angegebenen Bedingungen zur Zeichnung auf.

Indem wir auf die Darlegungen des erwähnten Prospectes Bezug nehmen, heben wir Folgendes hervor:

1. Das Grundkapital der Bank beträgt 20 Millionen Mark, dasselbe kann auf Beschluss der General-Versammlung mit ministerieller Genehmigung auf 40 Millionen Mark und darüber hinaus mit landesherrlicher Genehmigung erhöht werden.

Von den 20,000 Actien à 1000 Mk. sind die ersten 4000 Stück der Serie A seit 1. August 1894 und weitere 4000 Stück der Serie B seit 2. Dezember 1895 vollgezahlt; auf die übrigen 12,000 Stück der Serien C, D und E sind bei der Gründung 25 % eingezahlt worden, sodass das eingezahlte Actien-Capital sich auf 11 Millionen Mark beläuft.

2. Bei Gewährung von hypothekarischen und Grundschulddarlehen, welche als Unterlage für Hypothekendpfandbriefe benutzt werden, sind die statutarischen Bestimmungen, welche den neuen Normativ-Bestimmungen für die preussischen Hypothekenbanken (publiziert in Nr. 160 des Deutschen Reichs- und Königlich Preussischen Staats-Anzeigers vom 7. Juli 1893) entsprechen, massgebend.

Der Gesamtbetrag der auszugebenden Hypothekendpfandbriefe muss in Höhe des Nennwerthes jederzeit durch Hypotheken oder Grundschulden von mindestens gleicher Höhe und gleichem Zinsertrage gedeckt sein, und ist auf jedem Hypothekendpfandbriefe seitens des Justizars der Bank oder eines anderen vom Aufsichtsrathe hiermit zu betrauenden Beamten zu bescheinigen, dass die vorschriftsmässige Sicherheit nach den Bestimmungen des Statuts vorhanden ist.

Die Hypothekendpfandbriefe lauten auf den Inhaber u. werden mit dem Facsimile der Unterschrift des Vorsitzenden des Aufsichtsrathes oder dessen Stellvertreters u. mit dem Facsimile der Unterschrift des Vorstandes versehen.

3. Die Pfandbriefe sind in Abschnitten von 5000 Mk., 1000 Mk., 500 Mk. und 100 Mk. ausgefertigt und mit halbjährigen, am 1. April und 1. October zahlbaren Zinsscheinen versehen. Die Auszahlung der Coupons erfolgt bei der Gesellschaftskasse, sowie bei den Pfandbriefe-Verkaufsstellen der Bank.

Die Tilgung dieser Hypothekendpfandbriefe-Anleihe erfolgt zum Nennwerthe im Wege der Verloosung vom 1. October 1904 ab. Die erste Ausloosung erfolgt im März 1904. Zu diesem Zwecke hat die Bank vom letztgenannten Termine ab jährlich wenigstens ½ % des Nennbetrages der Pfandbriefanleihe nebst den aus den eingelösten Pfandbriefen ersparten Zinsen zu verwenden, dergestalt, dass die Tilgung längstens in 60 Jahren vom 1. October 1904 ab gerechnet, beendet sein muss.

Die Bank kann jedoch mit Wirkung vom 1. October 1904 ab die Ausloosung verstärken oder sämtliche im Verkehr befindlichen Pfandbriefe mit sechsmonatlicher Frist kündigen.

Die pünktliche Zahlung von Kapital und Zinsen der Hypothekendpfandbriefe wird gewährleistet durch die Ansprüche der Bank aus den hypothekarisch gesicherten Schuldverschreibungen oder Grundschuldbriefen, von welchen immer ein der Summe der ausgegebenen Hypothekendpfandbriefe mindestens gleicher Betrag bei der Bank vorhanden sein muss, sowie überhaupt durch die unbedingte Haftung der Bank mit ihrem gesammten Vermögen einschliesslich der Reservefonds.

4. Bis heute sind von den Serien I bis IV rund: Mk. 59,100,000.— Pfandbriefe zur Ausgabe gelangt, dagegen besitzt die Bank rund Mk. 69,727,000.— Hypothekendforderungen.

Zeichnungs - Bedingungen:

1. Die Zeichnung findet am 11. Mai d. J. während der üblichen Geschäftsstunden statt u. zwar: in Wiesbaden bei Herren Marcus Berlé & Co.;

früherer Schluss der Zeichnungen ist indessen vorbehalten.

2. Die Zeichnung findet auf Grund des von den Zeichenstellen kostenfrei zu beziehenden Anmeldeformulars statt.
3. Der Zeichnungspreis ist auf 100,50 zuzüglich Stückzinsen zu 3½ % vom 1. April d. J. festgesetzt.
4. Bei der Zeichnung muss eine Caution von 5 % des gezeichneten Nominalbetrages hinterlegt werden, und zwar in Baar oder in der betreffenden Zeichnungsstelle als zulässig erscheinenden Werthpapieren.
5. Die Zuteilung erfolgt nach freiem Ermessen der Zeichnungsstellen möglichst bald nach Schluss der Zeichnung. Im Falle die Zuteilung weniger als die Anmeldung beträgt, wird die überschüssende Caution unverzüglich zurückgegeben.
6. Die Abnahme der zugeheilten Stücke hat gegen Zahlung des Zeichnungspreises am 20. Mai zu geschehen. Die hinterlegte Caution wird bei der Zahlung zurückgegeben oder verrechnet.

Köln, den 7. Mai 1896.

6173

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank.
Milnowski. W. Langen.

Neue Wagen,

eins- und zweispännige elegante Landauer, Coupé, Milord, Halbberdell mit abnehmbarem Dach preiswürdig zu verkaufen. (F. opt. 37/5) F 123

G. Umbach, Al. Friedbergerstraße 9, Frankfurt a. M.



Haller's Petroleum-Herde

mit 1 Flamme und 3 Kochlöchern, sowie alle Sorten Petroleum-Kochherde unter Garantie gegen Ruß und Rauch. 6150

Conrad Krell, Taunusstraße 13.



Telephon 173.

Heute sind eingetroffen frisch vom Fang: **Prima Maifische** pro Pfd. 60 Pf., **Lachsforellen** pro Pfd. 80 Pf., **kleine Salme**, 1 bis 1 1/2 Pfd. schwere, 80 Pf. pro Pfd., **Schollen** und **Merlans** 50 Pf., **Schellfische** je nach Größe 25 Pf. pro Pfd., **Cablian** im Ausschnitt von 40 Pf. an pro Pfd., **lebende Karpfen**, **Hechte**, **Male**, **lebende Hummer**, **Bachforellen**, **Krebse** billigst, **Holl. Vollharinge** pro Dhd. 40 Pf. F 334



Ostender Fischhandlung.

7. Ellenbogengasse 7 u. auf dem Markt.

Frischen Rheinsalm, Eidsalm, Lachsforellen, feinste Ostender Seezungen, Steinbutt, Limandes, Zander, Hechte, Schollen, Merlans, Petermännchen, Cablian, Schellfische, lebende Male und Barsche, lebende Schleie, lebende Hechte und Karpfen, frische Maifische, lebende Hummer und Krebse, neue Matjes-Särlinge, Sardinen und Hollmops, Sardinen in Öl, Sardellen etc. empfiehlt bestens

Johann Wolter.

Prima Stoddische Ellenbogengasse 8 und auf dem Markt.
2, 1/2, 1/3 Stüd 1893er naturreiner Ober-Engelheimer Rothwein preiswerth, auch einzeln, abzugeben. Näh. bei Conrad Hoffmann, Ober-Engelheim. 6160

Taschen-Kahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1896

zu 10 Pfennig das Stück käuflich im

Verlag, Langgasse 27.

Billige lebendfrische Fische



Donnerstag und Freitag

einreichend.

Preise per Pfund.



Angel-Schellfische, ff. große Norðerheer (jede Größe) 30 Pf., **Angel-Schellfische**, kleine Portionsfische, 20 Pf., **Cablian**, groß und fett, im ganzen Fisch 25, Ausschnitt 35 Pf., **Maifische** 45 Pf., **Steinbutt** 80 Pf., **Limandes** (wachte Seezungen) 50 Pf., **prima Zander**, lebendfrischer rothfleisch. Salm, ganzer Fisch Mt. 1.20, Ausschnitt von Mt. 1.40 an bis Mt. 2.50, lebendfrische Hechte, frisch vom Fang geschlagen, 80 Pf., lebende Karpfen, Hechte, Male, Forellen (auf Bestellung) jederzeit.

Goldfische, Futter, Rehe, Laubfrösche.

Fischhaus Wiesbaden, Wellstrichstraße 25.

Telephon 350.

Saatkartoffeln,

Professor Kühn, Dacatore (Brins Sigmaringen), fte. Saatkartoffeln, mehrere Centner zu verkaufen Schwalbacherstraße 12, 1.

Verkäufe

Ein Cigarren-, Wein- u. Spirit-Geschäft zu verkaufen. Näh. in Tagbl.-Verlag. 6172

Es sind zu haben: 3 1. Plätze in einer Loge für 1. Aufführung „Theodora“ (Freitag). Näh. in Tagbl.-Verlag. 6171

Festspiele im Königl. Theater.

Zu Cassenpreisen abzugeben je zwei Plätze Parquet, 1. Theodora-Vorstellung und Meistersinger, do. 2. Rang, Vorderstb., Balthre. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 6165

Ein gut erhaltener Uniformrock (Infanterie) zu verkaufen. Näh. in Tagbl.-Verlag. 6145

Cabinetflügel, fast neu.

Mainz, Münsterstraße 3. 6141

3/4 = Cello

zu verkaufen Rheinstraße 103, 2. Zwei polierte Violine mit hohen Häuptern, Sprungrahmen, 3-theil. Daarmatrassen mit Stiel, neu, roth, billig abzugeben (auch einzeln) Dohdeimerstraße 42, Dth. 1 St. hoch links.

Eine reichgeschmückte Salongarnitur (Sopha, 2 Sessel, 6 Stühle, Tisch mit Marmorplatte) für 450 Mk. zu verkaufen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 6169

Ein Küchenschrank mit Schüsselbrett, ein Küchendrett und eine spanische Wand b. zu verkaufen Römerberg 14, 1.

Ein Küchenschrank, 2 Tische, 1 Nähmaschine, 1 Sopha, 1 Anrichte und Schüsselbrett billig zu verkaufen Walramstraße 4, Dachlogis.

Theemaschine

(Samowar), aus acht russ. Metall, billigst abzugeben Grabenstraße 6, 1.

Kindersitz u. Liegewagen bill. zu verk. Hermannstr. 4, Stb. 1. 2 St. Gut erb. Kindersitz u. Liegewagen n. vt. Steing. 31, Dth. 2 St. 1.

Ein Zweirad, Kissenreit, fast neu (Fabrikat Meyer, Adler 9), billig zu verkaufen Nerostraße 27.

Rahrrad

(Pneumatik) zu verkaufen Taunusstraße 47, Part. Kupferner Badeofen

billig zu verkaufen Martinstraße 5.

Gutes Pferd

zu verkaufen Wegergasse 8. 6180

Zucht-Bulle

(Vogelsberger) steht preisw. zu verkaufen bei Georg Dinges II., Bremthal. Auch sind daselbst circa 3 Dhm. guter Apfelwein abzugeben.

Seidel,

2 Jahre alt, Prachtexempl., zu verkaufen Bleichstraße 2, 2.

Zuchtweibchen

zu verkaufen Nerostraße 34, Dth. Dach.

Kaufgesuche

Frau M. Lange, Wegergasse 35, zahlt die höchsten Preise für getr. Herren-, Damen- und Kinderkleider, Schuhwerk, Betten, Möbel, Gold u. Silber u. dergl. Auf Bestellung l. dinstl. ins Haus.

Wer zahlt am meisten

für Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Gold und Silber, allerhand Wochel, Nachlässe etc. etc. J. Birnzwieg, Goldgasse 15. 6176

Ein harter Fuchhund zu kaufen gesucht Dohdeimerstraße 42, Laden.

Junger Wolfshund (echte Rasse) zu kaufen
Preisangabe unter **R. E. 104** an den Tagbl.-Verlag.
Ephenwände in Stäben zu kaufen gesucht Lang-
gasse 50, Part. I. 6162

Perschiedenes

Junger Mann sucht zum Reisen einen leicht verkäuflichen
Artikel. Näh. Vertramstraße 8, 2 St. I.

Neue Villa gegen Bauplatz
zu verkaufen gesucht. Offerten unter **M. T. L.** hauptpostlagernd erb.

Gesucht 1—3 Plätze 1. Rang-Galerie oder Loge
für Montag, den 11. cr. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6181

Neuvergoldung
von Spiegeln, Rahmen u. s. w. führt solid und billig aus
A. Bauer, Vergolder, Schulberg 21,
1. Haus von der Schwalbacherstraße.

Geschwister Kress,
Marktstraße, Eingang Grabenstraße 2,
empfehlen sich zum Anfertigen eleganter Damen-Costüme. Garantie
für tadellosen Sitz und geschmackvolle Ausführung.

Costüme
werden für 8 Mk. tadellos angefertigt Philippsbergstraße 37, Frontspitze.
Robes und Confection werden in eleganter Weise angefertigt
von **Franz J. B. Boiteux, Niehlstraße 10, 1. Etage.**

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer
dem Hause. Niehlstraße 23, 2 r.
Suche Kundschaft zum Ausbessern von Wäsche und Kleidungsstücken.
Näh. Schwalbacherstraße 53, 1 Tr.

Wäsche, Bunt- u. Goldstreicherei w. bill. besorgt. Mehrgasse 37, 2. St.
für Hotels, Herrschaften u. s. w. wird schon gewaschen
und gebügelt bei billiger Berechnung. (Wäsche
beim Haus.) **Frau L. Kämpfer, Balthardsstraße 29.**

Wäsche zum Waschen und Bügeln w. angen. Bleichstraße 35, B. 3.
Bringe den geehrten Herrschaften meine **Cardinen-Wäscherei**
und **Spannerie** (p. Fenster 1 Mk.) in empfehlende Erinnerung.
Achtungsvoll **Frau Baas, Wellrichstraße 46, Stb. 1 St.**

Fräulein aus guter Familie,
welches bis jetzt immer zu Haus war, musikal. u. etwas im Franz. und
Engl. bew., wünscht in den Nachmittagsstunden einer Dame Gesellschaft
zu leisten.Adr. erbeten unter **V. D. 85** an den Tagbl.-Verlag.

Häbliche Wohnung an ruhige Leute gegen Gartenarbeit u. s. w. zu ver-
geben. Näh. Leberberg 12, Part. 6143
Ein schönes Wachtelhündchen zu verkaufen Taunusstraße 8.

Durch Verspätung

erst heute Antwort auf **Dr. E. 13** hauptpostlagernd hier.

Verloren. Gefunden

Verloren eine goldene Damenuhr
mit Kette vom Theater bis
Ecke Burg- und Wilhelmstraße. Abzugeben gegen
Belohnung Karlstraße 39, Part.

Ein goldener Ohrring mit schwarzem Stein (Kahen-
augen) verloren von Dranienstraße bis Dohheimerstraße.
Abzugeben gegen Belohnung Dohheimerstraße 66.

1300 Mk. hat ein armer
Lehrling von dem Vorbruch bis
zur Post verloren. Ich bitte den ehrlichen
Finder, dieselben gegen eine gute Belohnung abzugeben. Näh.
Dohheimerstraße 35, auf dem Bureau. 6185

Gefunden Uhr mit Kette. Abzuholen Neugasse 3
beim Kellermeister Amend.
Eine große Dogge, auf den Namen Nero hörend, ist
abhanden gekommen. Wiederbringer erhält Belohnung
Bierstädterstraße 25. Vor Ankauf wird gewarnt.

Unterricht

Wäsche-Zuschneiden und Nähen, Flecken,
Stopfen, Namensticken, Quartalskurse 30 Mark. Bewährte
Methode. **Victor'sche Frauen-Schule, Taunusstr. 18, 2406**

Abiturient ertheilt Nachhilfsstunden. Gefl. Offerten unter
F. D. 622 an den Tagbl.-Verlag. 5551

Staatl. gepr. Lehrerin f. höh. Schulen ertheilt Unterricht in allen
Fächern, Engl. u. Franz., auch im Turnen und Handarbeit. Offerten
unter **W. C. 615** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

A German lady (teacher) wants English conversation
by an English lady in exchange for German. Apply
to **B. C. 46** Tagblatt-Office.

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.
Miss Sharpe, Moritzstrasse 12, II. 1985

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs.
Feller & Gecks, 49 Langgasse. 6070

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser
Librairie **Feller & Gecks.** 6071

Delle. fr. cherche eng. p. heures ou par jour. Off. a.
L. B. 13 poste restante.

Buchführung. Unterricht wird ertheilt. Näh. im
Tagbl.-Verlag. 1930

Schön schreiben. Unterricht wird ertheilt.
Rundschrift. Näh. Tagbl.-Verlag. 5453

Mal- und Zeichen-Unterricht

in Privatstunden und Kursen,
sowie Anleitung zu kunstgewerblichen Arbeiten: Lederschneid-
holzbrand, Kerbschnitt, Graviren in Silber und Gold, Gobelinmalen u.
Kurios im Landschaftsmalen nach der Natur ertheilt

Magda David,
staatl. geprüft,
ausgebildet auf den Kunstschulen in München und Berlin.
Anmeldungen täglich von 9—12 Uhr im Atelier Rheinstr. 26, Stb. 1 I.

Mal-Unterricht.
Blumenmalen und Stillleben in Del, Porzellan und Aquarell, nach
der Natur und selbstgemalten Vorlagen, im Birkel, sowie Privatstunden
ertheilt
Natalie Kuckein, Museumstraße 4, 2.

Linear- u. Freihandzeichnen ertheilt ein dipl. Architect.
Reinigerstraße 15, 1.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen versehene
Gejang- u. Clavier-Lehrerin ertheilt
Unterr. z. mäß. Preise. Off. u. **A. Z. 1013** a. d. Tagbl.-Verl. 6072
Junge Dame ertheilt gründlichen **Clavier-Unterricht.** Offerten
unter **V. D. 86** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
Fernsprech-Anschluss No. 150. Verkauf von Im-
mobilitäten jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen
und Geschäftslökalen. Kostenfreie Vermittelung. 6069

Immobilien zu verkaufen.
Ein Haus mit Colonialwaaren-, Holz- und Kohlenhandlung (sehr gute
Lage), Thorfahrt, ca. 24 Ruthen Fläche, auch zu jedem anderen Betriebe
geeignet, bei 12,000 Mk. Anzahlung zu verk. Näh. Tagbl.-Verl. 12678
Sehr rentables Stagenhaus mit Doppelwohnungen, im
südlichen Stadttheil, sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten
M. N. 1069 an den Tagbl.-Verlag. 3249
Sehr schöne Villa, für 2 Herrschaften passend, großer Garten
und Nebengebäude, nahe der Wilhelmstr. u. den Bahnhöfen, für 75,000 Mk.
(fester Preis) zu verkaufen. Der alleinbeauftragte Agent 6113
P. G. Ruck, Sonnenstraße 17.

M. Villa im Dambachthal, mit gr. Garten, auch für
zwei Familien einzurichten, billig zu verk.
durch **Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 4349
Die neuverbaute Villa Kapellenstraße 31a ist sehr preiswerth zu
verkaufen oder zu vermieten. Näh. daselbst oder Adolfsallee 59,
im Baubureau. 2127
Schöne Villa mit 12 Zimmern u. diesem Zubehör in guter freier Lage
für 45,000 Mk. bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Anfr. unter
Z. B. 44 an den Tagbl.-Verlag. 6061

Villa Leßingstraße 14,

zwischen Rainer- und Victoriastraße, unweit des Augusta-Victoriabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 29, 1. 6062
 Al. Haus mit Gärten (4 St.), je 2 Zimmer, Küche u. 3 Z.
 u. Küche dopp. in j. Et., auch 3. möbl. verm. geign., nahe
 d. Inf.-Kaf., zu verl. Käufer hat 6-700 Mk. Ueberfluß.
 Anz. 4-6000 Mk. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6063
 Neue schöne Villa in freundlicher gesunder Lage, enth. 6 Zimmer und
 reichliche Nebengelasse, zu verkaufen. Preis 24,000 Mk. Anfr. unter
 A. C. 45 an den Tagbl.-Verlag. 6052
 Villa mit Balkon und Garten, am Kurpark, zu verkaufen. Näh.
 Neue Colonnade 30. 5869
 Zu verkaufen sehr preisw. in allerfeinster Aurlage hochherrschafft.
 rentables Etagenhaus, auch als Fremdenpension vorzüglich
 geeignet. Näh. durch J. Chr. Glücklich. 6188

Eine schöne Villa

mit Vor- u. Hintergarten, belegen an der Walzmühlstraße, preis-
 würdig zu verkaufen. Näh. Walzmühlstraße 29, 1, bei 6182
 Frau Stüppler, Wwe.

Haus im Westend, mit Thorfahrt, sofort preis-
 würdig zu verkaufen. Offerten unter O. E. 102 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein im ob. Stadttheil belegenes Haus, worin seit Jahren Wäscherei betrieben, ist besonderer
 Umstände halber per sofort preiswürdig zu verkaufen.
 Offerten unter N. E. 101 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein in Mitte der Stadt beleg.
 gut gebautes Haus Bezugs halber sof. preiswürdig zu verkaufen.
 Offerten unter L. E. 99 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine bei Sonnenberg belegene Villa, bestehend aus 10 Zimmern mit Zubehör, Remise, großem
 Garten, Weinkeller etc., sofort preiswürdig Bezugs halber zu verkaufen.
 Offerten unter M. E. 100 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Roßschlächtereii!!

In Berlin, bevölkerter Gegend, ist ein Haus, in welchem seit langen
 Jahren obiges Geschäft mit vorzüglichem Erfolg betrieben, Umstände
 halber sofort preiswerth zu verkaufen. Ueberfluß 2000 Mk. Anzahlung
 circa 10 Tausend Mark. Offerten erbeten unter D. E. 92 an den
 Tagbl.-Verlag.

Bauplatz, gen. 24 Ruthen, am Kaiser-Denkmal, abzug. Delaspeere 6, 2.

Geldverkehr

Hypothekencapitalien-Bauanlehen

bezieht man unter den denkbarsten günstigsten Zins- wie Darlehens-
 bedingungen stets prompt und absolut zuverlässig durch das

Special-Geschäft für Hypotheken

VON

2460

Hermann Friedrich, Wiesbaden.

Bureau: Bärenstrasse 3. 1. Bez.-Fernsprech-Anschluss 276.
 Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15 Millionen Mark.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken Gelder zur ersten u. zweiten Stelle besorgt
 Meyer Sulzberger, Reugasse 3. 5180

Hypothekencapital zu 3 1/2 %, auch aufs Land, auszuliehen
 durch Gustav Walch, Kranzplatz 4. 3251
 Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4 1/4—4 1/2 % erhältlich.
 Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 3252

Hypotheken-Capital offerire ich bis 70 % der feldger.
 Taxe auf hies. Häuser in guter Lage zu 3 1/4 %. 5183
 August Koch, Hypotheken-Geschäft, Friedrichstr. 31.

Capitalien von 15, 20, und 40-60,000 Mk. per sofort oder später
 auszuleihen durch C. Wagner, Wellrichstraße 48.

Verschied. Capitalien für 1. u. gute 2. Hypothek
 per gleich oder später auszul. Bill. Zinsfuß.

Otto Engel, Friedrichstraße 26. 5750

Capitalien in jeder Höhe auf Hypotheken werden von 50 bis
 60 % der feldgerichtlichen Taxe zum bill. Zinsfuß prompt
 vermittelt. Näh. David Kahn, Dohheimerstraße 20, 2.

3000 Mk. a. 2. Hypothek p. sogleich auszul. N. i. Tagbl.-Verl. 3259
 Restkaufsch. v. 4000 Mk. zu f. gef. Off. u. B. 3 hauptpostlagernd erb.

40-45,000 Mk. zur 2. Stelle à 4 1/4 % u. 12,000 Mk. zur 1. St. à 4 %,
 auch auf d. Land zu verl. d. Lud. Winkler, Elisabethenstraße 7.

30-35,000 Mk. zu 3 1/4 % per sofort auf 1. Hypoth.
 haben auszuleihen

W. & G. Weyershäuser, Rechtsconsulenten u. Agenten,
 Hellmündstraße 34.

70,000 Mk.,

45,000 Mk., 40,000 Mk., 39,000 Mk., 37,000 Mk., 24,000 Mk., 20,000 Mk.
 u. 10,000 Mk. auf erste und zweite Hypotheken, auch aufs Land, per
 sofort und später auszuleihen. Offerten unter K. E. 98 an den
 Tagbl.-Verlag erbeten.

Capitalien zu leihen gesucht.

Capitalien auf 1. Hypoth. à 4 1/2—5 % aufs Land, sowie
 auf hies. gute Objecte an 1. und 2. Stelle gef.
 durch C. Wagner, Wellrichstraße 48.

5000 Mk. auf 2. Hypothek von pünftl. Zinszahler zu leihen
 gef. Vermittler verb. Näh. im Tagbl.-Verl. 6048

30,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zum Juni od. Juli auf
 neues rentabl. Haus in guter Lage gef. Gef. Off. unt.
 U. V. 517 an den Tagbl.-Verl. 5958

45,000 Mk. werden zur 2. Hypothek auf gutes Object
 zum 1. Juli gesucht. Off. u. J. D. 75 im
 Tagbl.-Verlag abzugeben.

45-50,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. von vermög. Manne u.
 prompt. Zinszahler auf gutes rentabl. Haus gef. Gef. Off.
 unt. M. B. 34 an den Tagbl.-Verl. 6016

5000 Mk. 5000 à 5 %, bei sowohl hypo. und sonst.
 Siderb., auf hies. gut rent. Object gef.

Offerten sub R. D. 82 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

9000 Mk. Restkauf u. 14,000 Mk. 2. Hypoth., 4 1/2 %, zu
 cediren, 22,000 Mk. 3. 2. Stelle, Mitte d. Stadt, 30,000 Mk.
 zur 1. Stelle zu 3 1/4 % p. sof., 120,000 Mk. zur 1. Stelle per
 August gef. d. Friedr. Gerhardt, Tannusstr. 25. 5009

6000 Mk. zu 4 1/4 % werden auf sogleich auf die Grundstücke Frankfurter-
 straße No. 24 und 26 aufzunehmen gesucht. Näh. persönlich Hofgut
 Weisberg bei Wiesbaden.

Freiherr von Loën.

10-15,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. auf Geschäftshaus
 in guter Lage gef. Gef. Off. unt. L. B. 33 an den
 Tagbl.-Verl. 5962

15,000 Mk. 5 % Nachhypothek 5 % zu cediren gesucht.
 Gefällige Angebote unter M. B. haupt-
 postlagernd erbeten.

15,000 Mk. als sichere Nachhypothek (rentables Object) zu 5 % gesucht.
 Offerten unter A. E. 89 an den Tagbl.-Verlag.

30,000 Mk. auf gute zweite Hypothek zu 4 1/4 % gesucht.
 Offerten unter Z. D. 88 an den Tagbl.-Verlag.

7000 Mk. auf gute Nachhypothek zu 5 % sogleich gesucht. Offerten unter
 G. E. 95 an den Tagbl.-Verlag.

18,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu 4 1/4 % von pünftl.
 Zinszahler per 1. Juli zu leihen gesucht.
 Offerten unter E. E. 93 an den Tagbl.-Verlag.

2400 Mk. zu 5 % gegen doppelte Siderbeit zu leihen gesucht. Offerten
 unter P. E. 103 an den Tagbl.-Verlag.

15,000 Mk. 5 % Nachhypothek sofort zu
 leihen gesucht. G. Offerten
 unter B. L. hauptpostlagernd erbeten.

Pachtgesuche

Ein Garten

zu pachten gesucht. Offerten unter N. D. 79 an den Tagbl.-Verlag

Miethgesuche

Ein kleines Wohnhaus für eine ruhige
 kleine Familie nebst Stall für 1 Pferd
 in der Nähe der Stadt zu miethen gesucht. Näh.
 im Tagbl.-Verlag. 3052
 Gesucht eine Wohnung von 4-5 Zimmern m. nöth. Zubehör
 in guter Lage zum 1. Juli, event. 15. Juni. Offerten mit
 genauer Preisangabe erbeten unter P. D. 81 an den
 Tagbl.-Verlag. 3068

Suche ständige Wohnung

Von ca. 4 Zimm. m. Zubeh., am Walde u. Bahnstation gel. Off. mit Preisang. Frankfurt-Waldheim, Königsstr. 1a, B. (F. opt. 43/5) F 123
Ein Mitte Mai zur Aus nach Wiesbaden kommender Herr wünscht in seiner Familie oder gutem Pensionat ein freundlich belegenes ruhiges

Zimmer mit voller Beköstigung.

Off. mit Preisangabe u. T. E. 106 a. d. Tagbl.-Verlag erbeten.
Zwei bis drei geräumige leere Zimmer sofort gesucht. Näh. Schwalbacherstr. 35, Stb. 1.

Ladenlokal.

In besserer Geschäftslage wird ein Ladenlokal zu mieten gesucht. Event. Ankauf des Hauses nicht ausgeschlossen. Agenten verboten. Offerten sub Chiffre F. E. 93 an den Tagbl.-Verlag.

Münchener

Großbrauerei

(Hier noch nicht eingeführt) sucht zum Aus-
schaft ihres allseits als vorzüglich aner-
kannten Bieres hier und auswärts

passende Lokale

zu mieten oder mit tüchtigen Restaurateuren
und Flaschenbierhändlern in Verbindung zu
treten.

Offerten und Anfragen unter W. D. 87
an den Tagbl.-Verlag.

3094

Fremden-Pension

Leberberg 7, Villa Frorath, möbl. Zimmer mit und ohne Pension.
Gut möbl. Zim. zu verm., ev. Pension, Nerostraße 20, 1. 3064

Taunusstraße 1, Ede Wilhelmstraße, schöne Zimmer mit
vorz. Pension von 4-5 Mk. wtl.

L.-Schwalbach, V. Concordia,

„Pension Internationale“, 3070
15. Rheinstr. 15. „unmittelbar“ am Walde.
Brunnen u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg.
Ganze Pens. 1 Rgs. incl. Z. v. Mk. 5 an. Frau Dr. Hassel.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Wohnungen von 6 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 18 ist die 2. Etage
mit 6 großen
Zimmern, Küche nebst reichl. Zubehör sofort od. später zu vermieten.
Näh. daselbst Part. oder Adolphsallee 49, Part. 3057

Wohnungen von 5 Zimmern.

Waldhaidestraße 14 ist die Bel.-Etage von 5 Zimmern mit Zubehör per
1. October oder auch früher zu vermieten. Einzufragen nur Vormittags.
Näh. daselbst 2 Tr. hoch. 3067

Wohnungen von 4 Zimmern.

Moritzstraße 64 4 Zimmer, Küche mit Zubehör gleich oder auch auf
1. October zu vermieten. 3081

Wörthstraße 8 ist eine Wohnung von 4 Zimmern
nebst allem Zubehör wegen Sterbefall
per 1. Juli zu vermieten. Auch können 2 möblierte Zimmer billig
vermietet werden. Näh. 1. St.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Gerderstraße 4 3 Zimmer mit Balkon und Zubehör per 1. Juli
zu vermieten. 3055

Sirchgraben 26 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, event. Mani.,
auf gl. oder 1. Juli bill. zu verm. R. i. L. b. Weppner. 3090

Kellerstraße 11, Bel.-Etage, 1 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Bad
Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh.
Nerostraße 25. Johann Sauter. 3071

Wohnungen von 2 Zimmern.

Friedrichstraße 3, Gartenhaus, ist eine Parterre-Wohnung von
2 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten.
Näh. daselbst Wdh. Part. 3084

Karlstraße 28 2 Zimmer, Küche und Zubehör im Mittelbau auf
1. Juli zu verm. Näh. Vorderb. Part. 3065

Kellerstraße 16 1 neu herger. Wohn., 2 Z. u. K., a. 1. Juli zu verm. 3056

Moritzstraße 23, Stb. 1, ist 1 Wohnung, bestehend aus 2 großen
Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zubehör, auf gleich oder 1. Juli
zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 3072

Schwalbacherstraße 71, 1 und 2 St., je eine Wohnung, 2 Zimmer
und Küche, sofort oder später zu vermieten.

Sedanplatz 4 1 Wohnung, 2 Zimmer u. Zubeh., auf gleich
oder später zu vermieten. Näh. Stb. Part. 3060

Walramstraße 12, S. D., 2 Zimmer u. Küche per 1. Juli zu verm.
In einem feinen ruhigen Hause, Parterre, sind 2 große Zimmer
nebst Küche und Zubehör an einzelnen Herrn oder kinderlose Eheleute
für 350 Mark zu vermieten. Antritt sofort. Näh. bei

Schlichting, Rheinbahnstraße 3.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 48, Dachl., 1 Z. u. K. a. gl. zu verm. (12.50 Mk.) 3078

Bertramstraße 7, im Hb., 1 Zimmer und Küche auf 1. Juni zu
vermieten. Näh. Wdh. Part. 3089

Blücherstraße 7 Mansardwohnung, 1 Zimmer, 1 Küche mit Abz., an
ruhige Mieter auf 1. Juli zu vermieten. 3069

Karlstraße 32, 1, 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 3074

Sirchgasse 54 ein Zimmer und Küche zu vermieten.

Walramstraße 17 Dachwohn., 1 Zimmer, Küche, sof. zu verm.
Wörthstraße 10, Frontsp., 1 Zim. u. Küche per 1. Juli zu verm. 3066

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Castellstraße 1 Part. u. 1 Mansardwohnung auf gleich zu verm. 3054

Möblierte Wohnungen.

Sirchgasse 9 bei L. Conradt eine schön möbl. abgeschlossene Wohn.,
2 bis 3 Zim., auf Wunsch auch Küche u. sof. oder spät. a. verm. 3088

Nerostraße 23, Part., schön möbl. Bel.-Etage, verschiedene Schlaf-
und Wohnzimmer, mit oder ohne Pension sehr preiswerth zu verm.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Waldhaidestraße 22, 1 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße 47, Stb. 2 St. r., sep. Zimmer mit od. ohne Bett zu verm.
Albrechtstraße 8, Stb. 1 St. r., ein hübsch möbl. Zimmer zu verm.

Wismartring 15, 3 r., möbl. Zim., a. 23. Küche, a. ruh. Dame a. v.

Dogheimerstraße 12 2 gr. möbl. Zimmer (Ab-
schl.) a. gl. zu verm. 3082

Paulbrunnstraße 8, 2 St., erb. Arbeiter billig Schlafstelle. 3083

Friedrichstraße 19, Stb. Part. 1., ein freundlich möbl. Zimmer an
einen Herrn oder Dame zu vermieten.

Goldgasse 15 ein kleines möbl. Zimmer an Herren sofort zu verm. 3085

Grabenstraße 30, Neubau, ein möbl. Zimmer im
1. Stock zu verm. Näh. Laden.

Germannstraße 17 eine möbl. Mansarde zu vermieten. R. Stb. 2 St. 3053

Karlstraße 32, 1. möbl. Zimmer zu vermieten.

Nerostraße 10, 1 St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.

Nerostraße 42, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Nicolaisstraße 17, Stb., möbl. Mansarde. Näh. Stb. Part. 3062

Rheinstraße 51, 1. Etage, Wohn- Schlafzimme-
r, billig zu vermieten.

Röderallee 12, 1. St. 1., schöne möbl. Zimmer zu vermieten. 3093

Römerberg 7, Frontsp., einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schwalbacherstraße 5 sind zwei ineinandergehende möblierte Zimmer
(sep. Eingang) zu vermieten. 3091

Schwalbacherstraße 7, 3 L., schön möbl.
Balkon und Schlafzimmer, auf Wunsch mit zwei Betten,
beide auch einzeln abzugeben.

Schwalbacherstraße 41, Stb. Frontsp., einf. möbl. Zimmer zu verm.

Sedanstraße 9, Stb. 3 St. r., erb. ein Arbeiter Koft und Logis. 3080

Walramstraße 5, 2 St., ein f. möbl. Balkonzimmer zu verm.

Weißstraße 19, Part., kleines Zimmer (möbl.) zu vermieten.

Wörthstraße 22, 1 St. 1., gut möbl. Zim. m. Pens. bill. zu verm. 3087

Zwei gut möbl. Zimmer, auch zu Bureau geeignet, zum 1. Juli zu ver-
mieten. Näh. Louisenstraße 24, 1 St. 3059

Unangenehmes Heim findet ein Herr
Dame, für dauernd jedoch können 2 sehr schön möbl. Zim. auch an kur-
fremde abgeg. werden. Gefl. Off. unt. C. E. 91 a. d. Tagbl.-Verl.

Eine gut möbl. Mansarde an ein oder zwei anständige junge Leute zu vermieten. Näh. Marktstraße 6, 1.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidsstraße 34, 2. großes leeres Zimmer mit zwei gr. Fenstern nach der Straße per Juni abzugeben. Können auch noch Mans. dazu gegeben werden. 3077

Reichstraße 10 Mans. sof. an einzelne Person zu verm. 3075

Frankenstraße 19, 2 St., ein großes leeres Zimmer zu vermieten.

Goethestraße 25, B., zwei schöne Part.-Zimmer, unmöbl. ob. 1 möbl. sind an ältere Dame zu vermieten. 3078

Salmundstraße 39 eine heizbare Mansarde im Vorderh. an eine einz. ruhige Person auf gleich zu vermieten.

Sirchgraben 23 ist ein leeres Part.-Zimmer a. 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden. 3079

Zahnstraße 25 ein großes Frontspiz-Zimmer sof. oder später zu vermieten. Näh. 3058

II. LIII, Zahnstraße 25.

Sirchgasse 54, 1. sind 2 leere Zimmer zu vermieten.

Moritzstraße 43, 1. Tr., ein leeres Zimmer zu vermieten. 3078

Drankstraße 3 heizb. Mansarde, auch möblirt, zu vermieten.

Drankstraße 48, Mittelb. 2 St. rechts, ein schönes Zimmer zu verm. 3077

Walramstraße 9 ist ein leeres Zimmer zu vermieten. 3061

Ein, event. zwei sehr schöne hohe Part.-Zimmer, in der Nähe des neuen Gerichtsgebäudes, passend für einen Rechtsanwalt oder sonstigen feineren Zweck, sind unmöbl. zu vermieten. N. im Tagbl.-Verl. 3063

(Nachdruck verboten.)

Transvaal, die südafrikanische Republik.

Von * * *

III. Volkswirtschaftliches.

Nach der Beschreibung in der neuesten Auflage des Conversations-Lexikons von Brockhaus umfaßt die Südafrikanische Republik mit samt Swasiland, das nach dem Vertrage vom Jahre 1894 hinzugekommen ist, 326,700 Quadratkilometer. Vor dieser neuesten Erweiterung betrug der Flächenumfang 308,560 Quadratkilometer. Die Einwohnerzahl belief sich nach der Zählung von 1890 auf 120,000 Weiße und nach einer Schätzung von 1894 auf 370,000 Farbige. Der geographischen Beschaffenheit nach läßt sich das Land als ein Plateau (Hoogte Velde) bezeichnen, das sich in einer Höhe von 1500 bis 2000 Meter nach Süden gegen den Baal, nach Norden gegen den Limpopo abfällt, im Osten mit dem Drakenberge abschließt, während sich daselbst gegen Westen und zum Theil gegen Süden in die Nachbargebiete des Oranje-Freistaats und der Betschuanen erstreckt. Das Hochplateau wird durch zwei Gebirgsketten durchzogen, die Witwatersrandberge und die Magaliesberge, mit einer dazwischenliegenden Thalfenklung, an deren östlichem Ausgang die jetzige Hauptstadt Pretoria liegt. Das Klima ist südlich von den Magaliesbergen und westlich von den Drakenbergen subtropisch, nördlich von dem ersteren Gebirge und jenseits der östlichen Gebirgskette ein tropisches. Der außerordentliche Reichtum an Flüssen und Quellen bedingt die große Fruchtbarkeit und Mannigfaltigkeit der Erzeugnisse, die dem Lande seinen hohen wirtschaftlichen Werth verleihen.

Schon in den früheren Artikeln wurde angeführt, daß die Bauern gewissermaßen die Großgrundbesitzer des Landes seien; aber sie jagen viel lieber, als daß sie sich sonderlich um die landwirtschaftliche Ausnützung des Bodens kümmern. Freilich schrumpft das ehemals schier unendliche Jagdgebiet von Jahr zu Jahr mehr zusammen, seitdem die Kultur in die transvaalischen Wälder gedrungen. Die wilden Thiere, wie Löwen, Tiger und Panther, haben sich mehr nach dem Norden und in die unbewohnten Gegenden zurückgezogen. Auch unter den Elefanten und Nashörnern wird schon stark aufgeräumt; ebenso hat sich der Bestand von Straußen ansehnlich verringert. Dagegen sind noch Herden von Wessböcken, Springböcken, Gnus und anderem Wild sehr reichlich vorhanden.

Die Art und Weise, wie die Bauern überhaupt die Landwirtschaft betreiben, giebt einen neuen Beweis dafür, daß unter allen Umständen Reformen auch auf diesem Gebiete stattzufinden haben. Der Bauer ist so träge, daß er für seine Person gar nicht daran denkt, etwa selber die Hand anzulegen, oder auch nur regelrechte Anordnungen zu treffen. Um Dung für ein ausge-

dehntes Terrain zu finden, damit dieses eine gute Weidegelegenheit für seinen Viehbestand abgiebt, steckt er die betreffende Bodenfläche einfach in Brand. Körner aller Art gedeihen auf das Beste, außerdem Zuckerrohr, Kaffee, Tabak, Flachs, Baumwolle, Süßfrüchte. Aber meistens werden diese nur etwa als Schmuck- und Gartenpflanzen im Kleinen angebaut, so daß selbst der eigene Verbrauch durch Einfuhr ergänzt werden muß, wogegen Rindvieh und die Beuten der Jagd zur Ausfuhr gelangen. Selbst der schon vor Entdeckung der Goldfelder bekannte außerordentliche Reichtum an unedlen Metallen und der Vorrath an Steinkohlen wird nicht einmal ausgenutzt.

Die Staatsabgaben bestanden in der Grundsteuer (für Farmen und städtische Immobilien), Kopfsteuer (für die mit Grund und Boden nicht angelegenen Personen), Einfuhrzoll nach Gewicht, Auktionszoll (1 pCt.), Lizenzen und Gewerbesteuer für verschiedene kaufmännische Unternehmungen, während das Handwerk von derartigen Abgaben ganz frei gelassen ist.

Die Auffindung des Goldes und der damit verbundene enorme wirtschaftliche Aufschwung lockte dann jene Scharen von Zugulern in das Land, die heute den Bauern so viele Kopfschmerzen verursachen. Einige Gesellschaften, die zur regelrechten Bearbeitung des Goldfeldes gegründet wurden, wollten erst nicht recht gedeihen. So die im Jahre 1867 ins Leben gerufene Tagelgesellschaft, die an den zu erlegenden hohen Transportkosten scheiterte. Mit wechselndem Erfolge wurden dann von 1873 bis 1883 die Anlagen in den Drakenbergen betrieben. Erst mit der Entdeckung der neuesten und reichsten Felder, vorzugsweise derjenigen in Witwatersrand, auf die man im Jahre 1886 stieß, begann man mit einer regelrechten und damit auch ergiebigen Ausnützung der Goldlager. Städte, wie Barbestown auf der Kaapgold- und Johannesburg auf den Witwatersrandfeldern, die heute bereits eine stattliche Einwohnerzahl haben, wurden gegründet. Das Gold wird theils in lockerem Boden, theils in festem Gestein (Quarz) gefunden. In letzterem Falle wird es durch Stampfen und Spülen, anfangs mittelst Handarbeit, jetzt durch hydraulische Maschinen gewonnen. Nach auf Goldgewinnung hat jeder, der im Alluvium ein Feld von 150 Fuß im Quadrat, im festen Gestein ein solches von 400 zu 150 Fuß abstecht und eine Abgabe von 10, später 20 Mt. jährlich zahlt. Größere Felder werden selbstredend durch Aktien-Gesellschaften in Betrieb genommen. Die Regierung verkauft Erlaubnisscheine, als Besitzerin des Terrains, oder giebt Lizenzen für den Betrieb aus. Daß Abenteuerer und Gesindel aller Art als Unternehmer, Spekulanten und Arbeiter in den Minengruben zusammenströmten, ist begreiflich. So wird die Einwohnerzahl von Johannesburg für 1894 von dem Gothaer Kalender auf 40,215 Weiße — Pretoria hat deren vergleichsweise 5055 — angegeben; in Brockhaus' Conversations-Lexikon sogar auf 90,000 Seelen, darunter 55,000 Weiße.

Von allen Seiten vom Meere abgeschlossen, mußte diese Südafrikanische Republik von jeher das Bestreben haben, einen bequemen Zugang zu diesem zu erreichen. Der ungeheure Reichtum des Landes nöthigt dazu. Wenn erst die Bauern die Bewirtschaftung ihrer fruchtbaren Ländereien gelernt oder die Zugulern, durch eine vernünftige Gesetzgebung dazu berechtigt, ihnen auf diesem Gebiet Konkurrenz gemacht haben werden: dann wird man wohl oder übel darauf sinnen müssen, wie man die Produkte des Landes am vortheilhaftesten an die europäischen Kulturstaaten abgeben könne. Heute ist der Handel fast ausschließlich in den Händen der Engländer. Die Emancipirung von diesen war schon immer das Ziel patriotischer Männer des jungen Staatswesens; man gab sich darum alle nur erdenkliche Mühe, wie man den Verkehr in andere neue Bahnen zu lenken vermöchte. So versuchte bereits im Jahre 1844 der von uns schon früher genannte Postgüter von dem Distrikt Lydenburg aus eine Handelsstraße nach Delagoabai zu gewinnen, um in Handelsbeziehungen mit den Holländern treten zu können. Die damaligen nachhaltigen Anstrengungen scheiterten an der für das Zugvieh verderblichen Hitze, die einige Landstriche fast unpassierbar machte, und an dem Fieber, das die Menschen dahintrass. Heute sind bereits Eisenbahnen von der Niederländisch-Südafrikanischen Gesellschaft unter staatlicher Zinsgarantie gebaut, von denen die Strecke Pretoria-Baalfuß, die Verbindung nach Port Elisabeth und Kapstadt, sowie die Strecke Pretoria-Romaati-Port, die Verbindung nach

Delagoabai, fertig gestellt sind. Außerdem zieht sich eine Trambahn an den Witwatersrand-Goldfeldern entlang.

Vorläufig, bevor noch die anderen Produkte des Landes ungehoben sind, bleibt die Hoffnung auf Goldgewinn der mächtige Sporn, der immer neue Schaaren von Zuzüglern in das junge Staatswesen treibt. Wie es mit dem Goldreichtum der Südafrikanischen Republik steht, mag aus dem Nachfolgenden ersichtlich sein. Die Jahresproduktion an diesem edlen Metall betrug, nach Unzen gerechnet, in den verschiedenen Distrikten im Jahre 1893: Witwatersrand 1,478,477, De Kaap 67,497, Lydenburg 29,329, Klerksdorp und Potchefstroom 24,407, Lontpansburg 8884, Malmari 1740; im Summa 1,610,334 Unzen. Ein Jahr später, also 1894, hat sich der Goldwerb schon beträchtlich gesteigert. Denn nun lieferten Witwatersrand 2,024,163, De Kaap 92,577, Lydenburg 60,275, Klerksdorp und Potchefstroom 77,714, Lontpansburg 10,629, Malmari 494 Unzen. Das macht im Ganzen 2,265,852 Unzen. Man sieht, welcher Zuwachs allein in dem glücklichen reichen Witwatersrandgebiet stattgefunden hat.

Die Südafrikanische Republik spielt überhaupt eine sehr bedeutende Rolle unter den goldspendenden Ländern der Welt. Von sachverständiger Seite ist die Goldproduktion der gesamten Erde für das Jahr 1894 auf Grund der Ergebnisse des ersten Halbjahres auf einen Werth von 137.35 Millionen veranschlagt. Davon entfallen allein auf die Goldfelder von Witwatersrand reichlich 7 Millionen, also 20 pCt., auf Transvaal überhaupt 21 pCt. der Goldproduktion der gesamten Erde.

Sehr verdient gemacht um die Goldgewinnung hat sich die sogenannte Witwatersrand-Kammer für Bergwerke, eine Gesellschaft, deren absolute Loyalität sich schon daraus ergibt, daß der Präsident der Republik zugleich Ehrenpräsident der Kammer, der Minister für Bergwerke Ehren-Vizepräsident derselben ist. Den aktiven Vorsitz führt Herr Lionel Philipps. Zweck der Vereinigung ist die Förderung der Interessen der Minen und deren Betriebe im ganzen Umfang der Republik, speziell in den Witwatersrand-Goldfeldern. Die Aufgabe beschränkt sich indessen keineswegs auf diesen Zweck im engeren Sinne; vielmehr zieht die Gesellschaft alle mit demselben auch nur in entfernterem Zusammenhang stehenden Fragen des wirtschaftlichen und öffentlichen Lebens in den Kreis ihrer Erörterungen und macht sie namentlich zum Gegenstand von Anträgen an die staatlichen Organe. Den Charakter eines finanziellen Unternehmens hat die Gesellschaft durchaus nicht. Die Mitgliedschaft der Kammer wird von einem Syndikat, einem Privatgeschäft oder einem einzelnen Unternehmer im Goldminenbetriebe gegen ein Jahrgeld von 25 Guineen erworben; registrierte Gesellschaften haben ein, zwei oder drei stimmberechtigte Vertreter zu bezeichnen, je nachdem sie einen Jahresbeitrag von fünfzig, hundert, hundertundfünfzig oder mehr Guineen bezahlen. Nach der Mitgliederliste des letzten Berichtes waren nach dieser Einteilung 13 Gesellschaften erster, 23 zweiter und 34 dritter Klasse eingetragen.

Um die Felder gehörig auszunützen, bedarf es natürlich der dazu nötigen Arbeitskräfte. Die Nachfrage nach solchen muß sich in demselben Maße steigern, wie der Boden seine Schätze in Aussicht stellt. Im Allgemeinen genügen nun die Eingeborenen für diese Thätigkeit durchaus. Sie fordern keinen zu großen Lohn und sind den Anstrengungen des oft so mühevollen Berufs hinreichend gewachsen. Der Faulheit der Bauern, die sonst die Kaffern am liebsten für die Landwirtschaft verwerthen, wird dadurch ein gar arger Strich durch die Rechnung gemacht. Sonst hat der Kaffer Monate hindurch für ein einziges Stück Vieh gearbeitet; jüngere Leute plagten sich sogar ein volles Jahr dafür ab, und der Bauer lag während dieser Zeit auf der Bärenhaut oder hing seiner Leidenschaft für die Jagd nach. Heute verdingt sich der Eingeborene lieber in die Goldbergwerke, wo er, obgleich immer noch schlecht genug bezahlt, doch ein Erkleckliches verdient. Kehrt er dann, den mühevollen Gewinn in der Tasche, von den Werken heim, so muß er immer noch darauf gefaßt sein, daß er von allerlei herumlungendem Gesindel überfallen und ausgeplündert wird, überhaupt bleibt die Lage des eingeborenen Arbeiters trotz Manchem, was für ihn geschehen, trostlos genug. In der Nähe der Arbeitsplätze wird ihm vielfach die Verführung zum Branntweingenuß durch zahlreiche Kantinen zu einer Gefahr, der er fast immer unterliegt. Die starke Konzentration von Menschen aller

Art in den Bergwerksgegenden erfordert auch sonst eine sehr strenge Aufsicht. In allen diesen Richtungen sind die Bergwerksbesitzer darauf angewiesen, von dem Staat eine wirksame Polizeigewalt in Anspruch zu nehmen. Was die sanitären Verhältnisse betrifft, so haben die Arbeiter in dem Goldgebiete namentlich sehr unter den Plattern zu leiden. Hier ist unausgesetzt eine stete Beobachtung und Controle geboten.

So etwa liegen die volkswirtschaftlichen Verhältnisse in der Südafrikanischen Republik. Wie man sieht, ist dies eines der glücklichsten Länder, die die Erde trägt. Dabei ist noch gar nicht abzusehen, ein wie großer Aufschwung nicht allein durch die Ausnützung der Goldfelder, sondern auch in Folge einer regelrechten landwirtschaftlichen Kultur gewonnen werden kann. Es sind eben alle Bedingungen dafür vorhanden, daß hier eines der reichsten und blühendsten Staatswesen erstehen, das sich die Phantasie des Kulturmenschen überhaupt auszusinnen vermag. Jawohl, wenn man die Geschichte des Transvaal, wie sie in zwei Menschenalter zusammengefaßt ist, an seinem Geiste vorüberziehen läßt, so muß man staunen über Alles, was innerhalb dieser verhältnismäßig so knappen Zeitspanne liegt. Aber ebenso verwundert darf man sein über die Blindheit, die die Bauern gegenüber der vorwärts schreitenden Zeit und ihren Erfordernissen zeigen. So lange sie unter sich weilt, ohne den großen Zug von Fremden, die die Entdeckung der Goldfelder herbeiführen ließ — so lange mochten sie getrost in den patriarchalischen Verhältnissen weiter leben, an denen sie ein so großes Wohlgefallen bekunden. Aber seit der Zeit, da sie sich in der Minderzahl befinden und überdies die Engländer nur auf den Augenblick warten, wo sie sich der Herrschaft dauernd bemächtigen könnten, mußten sie die Augen öffnen und jeden politischen Fehler vermeiden. Statt dessen häuften sie einen auf den andern in immer rascherer Aufeinanderfolge.

Der stete Wechsel in der Gesetzgebung, die heillose Angst, die Zuzügler möchten auch nur den mindesten Einfluß auf die Staatsverwaltung erringen, der völlige Ausschluß derselben von jeglichem politischen Recht: all Das mußte sich furchbar rächen und die Wirren hervorbringen, die denn auch in der jüngsten Zeit stattgefunden haben. Die junge Südafrikanische Republik erfreut sich gewisser, man möchte beinahe sagen, unverbinderter Sympathien im Rathe der Völker. Das haben die Kundgebungen bewiesen, die ihr zu Theil wurden, als der famose Herr Jameson seine so schlau ausgetüftelte und mit so schwärmlichem Ausgange abgeschlossene Ueberrumpelung vornahm. Aber alles Wohlwollen der Völker muß eine Grenze finden, wenn nicht im Staatswesen selbst die Gerechtigkeit herrscht, die immer und überall das Zeichen einer wirklichen Kultur ist. Der Bauer muß unter allen Umständen den in seinem Lande wohnenden steuerzahlenden Zuzüglern, die sich überdies um das Aufblühen desselben so sehr verdient gemacht haben, die ihnen unbedingt zustehende Theilnahme an der Staatsverwaltung einräumen. Er muß ferner von seiner Trägheit lassen und, wofür er selber keinen Sinn hat für die Industrie, an eine regelrechte Bewirtschaftung des so fruchtbaren Bodens gehen. Die Gesetzgebung hat den Verhältnissen überdies auch in wirtschaftlicher Hinsicht Rechnung zu tragen. Vor allen Dingen fehlt es noch immer an einem Patentgesetz; anderer Reformen gar nicht zu gedenken, die ein doch immer noch erst im Werden begriffenes Staatswesen unausgesetzt an sich heranretten sieht.

Wie sich auch immer äußerlich die politischen Verhältnisse gestalten werden, so darf die Nothwendigkeit gründlicher Reformen in der Gesetzgebung sowohl wie in der Verwaltung nicht außer Acht gelassen werden, denn nur dann kann die staatliche Selbstständigkeit Transvaals für die Dauer erhalten bleiben. Beharren jedoch die Bauern in dem von ihnen bisher beliebten Starrsinn gegenüber jedem gerechten Ansinnen, das man an sie stellt, so dürfen sie sich auch nicht über die Folgen wundern, die nothwendig daraus hervorgehen müssen. Die innern Wirren zwischen ihnen und den Zuzüglern werden niemals zum Schweigen kommen, und England wird schon den geeigneten Augenblick herausfinden, wo dieses schöne, reiche, blühende Land für die Annexion reif ist und seiner Ländberger zum Opfer fällt. Einen festeren Bissen kann sich John Bull in seinem unverständigen und rücksichtslosen Egoismus gar nicht wünschen; aber man wird es auch nicht an der Aufmerksamkeit dafür fehlen lassen, daß sich die Herren jenseits des Kanals zu dieser Wahlzeit nicht niederlegen.

Villa Grünweg 1, in bester Aurlage, zu Pensionszwecken besonders geeignet, ist im jetzigen Zustand oder mit Anbau sofort zu verkaufen durch den Besitzer 5838

Max Hartmann, Adelsbaldstraße 51.
Haus mit Bäckerei in prima Lage (Kurtviertel) sofort zu verkaufen, event. zu verpachten. Näh. bei 5578

Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.
Kleines Haus mit Spezerei-Geschäft, tägl. Einnahme 45 bis 70 Mk. nachweislich von den letzten 5 Jahren, Umstände halber für den Tagwerth veräußert (50,000 Mk.), Anzahl. 4-6000 Mk. **P. G. Rück**, Louisenstraße 17. 3692

Wegzugs halber verkaufe ich meine Villa, 7 Min. vom Kochbrunnen, für zwei Fam. pass., für 64,000 Mk. Schöner Garten, staubfreie Lage, etw. erhöht, herrl. Ausf. u. d. Rhein. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 4334

Wegen Todesfall eine kleine Villa im Nerothal billig zu verkaufen. Näh. durch 5552

Billig. **Friedr. Gerhardt**, Taunusstraße 25.
Eine gutgeh., in erster Lage lang etabl., in vollem Gange befindl. Fremdenpens. (Villa) mit 20 möbl. Zim., in n. Nähe des Kurh., u. 61 Ruth. Garten ist preisw. m. nicht zu gr. Anz. u. guten Bed. zu verk. Näh. unter J. D. 625 an den Tagbl.-Verlag. 5942

Ein neues Oelfeinhäus mit Thorfahrt u. Gärten preiswerth zu verkaufen. Vermittler verbeten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6068

Rent. fl. Haus, für jeden Handwerker pass., mit 2-3000 Mk. Anzahlung veräußert. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 6067

Villa Langstr. 8 (Nerothal), 4 Jahre bewohnt, neu, sehr comf. hergerichtet, mit sch. gr. Zier- u. Obstgarten, herrliche Lage, nahe dem Walde u. Dampf- bahn, ist sehr preisw. zu verkaufen. Näh. Adolphstraße 5, 2. 6065

Alwinenstraße 22

hochherrschastliche Villa, elegante Ausstattung, 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftstreppe, Vesperanteneingang etc., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst ob. Adelsbaldstr. 52, 2. 6064

Für Fuhrwerksbesitzer etc. Haus mit Stallung und gr. Garten an d. Stadt unter günst. Bedingungen billig zu verk. Rheinstraße 58, Hth. 1. Hochf. Etagenh., Adolphsallee, Abtheilung halber weit u. den Baunagel. zu verk. Der alleinbeauftr. Agent, **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 5820

Villa mit allem Comfort, 11 eleg. Räume, am Kaiserbentmal, zu verkaufen oder zu vermieten Delapreststraße 6, 2.

Mehrere Baustellen am Bismarckring u. Dorfstr., pro Ruthe 350 Mk., sof. zu verkaufen. Bedingungen äußerst günstig. Näh. **P. G. Rück**, Louisenstraße 17. 5937

Baupläne für 2 fl. Landhäuser an fertiger Straße unter sehr coul. Bedingungen z. vk. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 4626

Immobilien zu kaufen gesucht.

**Waldmühlstraße Bau-
platz für kleines Haus**
gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten unter **M. C. 53** an den Tagbl.-Verlag.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonber-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstelnde und Dienstangeboten, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg. von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine tüchtige Verkäuferin mit durchaus guten Zeugnissen per 15. Juni gesucht. Offerten mit Photographie sind unter **M. A. 17** im Tagbl.-Verlag einzureichen.

Verkäuferin mit Sprachkenntnissen für ein feines Modew.-Gesch. gef. Off. sub **M. S. 523** an den Tagbl.-Verlag. 5912

Für ein feines Luxuswaarengeschäft wird ein

Lehrmädchen

aus anständiger Familie zum sofortigen Eintritt gesucht. Anerbieten unter **C. D. 69** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Lehrmädchen zum baldigen Eintritt sucht **Ludwig Hess**, Webergasse 18. 5918

Lehrmädchen aus guter Familie sucht gegen Vergütung **Max S. Wreschner**, Langgasse 16.

Tailenarbeiterinnen gesucht **Sellmundstraße 3, 1.**

Tüchtige Tailenarbeiterin für sofort auf dauernd gesucht. **E. Haecker**, Reichstraße 2, 1 St.

Eine tüchtige Kleidermacherin gesucht. Näh. Römerberg 7, 1 St. r.

**Eine geübte
Sofort gesucht** **Tailen-Arbeiterin** wird in dauernde St. sofort bei. Rheinstraße 26, Gartenh. Part. 1. mehrere durchaus tücht. Tailen-Arbeiterinnen, sowie selbstständ. 5893

Geschw. Broelsch, Friedrichstraße 3, 1. Etage.

Ein Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht **Lehrstraße 1, 1.**

Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht **Kirchgasse 47, 2. links.**

Lehrmädchen für Kleiderm. gef. **Karg. Link**, Kobes, Friedrichstr. 14.

Ein tüchtiges **Mädchen**, welches im Kleidermachen geübt ist, sof. gef. **Friedrichstr. 36, G. 21.**

Daselbst wird ein ordentliches Lehrmädchen angenommen.

Mädchen zum Nähen gesucht. **Frau Hof**, Manergasse 11, 2 St.

Lehrmädchen werden aufgenommen. 5226

Stille Luria, Webergasse 3, 2. 5927

Mädchen kann das Kleidermachen erlernen **Golbgasse 1, 2.**

Lehrmädchen gesucht zum Kleidermachen bei **Frau Meyer**, Friedrichstraße 14, 1.

Ein Mädchen gesucht **Neugasse 11, Kleidergeschäft.**

Modest. Lehrmädchen f. Putz u. ein solches f. den Verkauf gef. 6030

H. Zahn, Kirchgasse 30.

Zwei bis drei Stickerinnen gesucht **Belkrigstraße 5, Frontip.**

Ein junges Mädchen zum Sticken gesucht **Drudenstraße 3, 3.**

Köchinnen für Hotel und Restaurant, angehende Restaurationsköchin neben den Chef.

Haushälterin zu einem Herrn in den Rheingau, sprachkund. Servierfräulein, Bäglerin, sowie zehn Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit sucht **Grünberg's Bureau**, Goldgasse 21, Laden.

Bür. Germania (Frau Kraus), Gäßnerg. 5, sucht f. gl. zwei tücht. Pensionstöch., eine pers. u. drei angehende Restaurationsköchinnen, zwei fein bürgerl. Köchinnen und vier Weinmädchen, welche selbstständ. kochen, zum 15. Mai, zwei netze Servierfräulein, engl. sprech., für Saison, u. starke Küchenm., eine pers. Bäglerin, nicht zu jung, f. groß. Haus für gl.

Eine Kaffeebäckerin und ein Küchenmädchen gesucht **Taunusstraße 15.** 4616

Eine gut empfohlene fein bürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit verrichtet, gesucht **Victoriastraße 15, Part.**

Hotellköchinnen an den Rhein, 60 Mk., gesucht, sowie vier gute Restaurationsköchinnen für hier, 40 Mk., drei bei und Kaffeebäckerinnen, tüchtige Hotellzimmermädchen, Allein-, Haus- und Küchenmädchen 20 Mk. **Börner's erst. Centr.-B., Mühlgasse 7, 1.**

Taunusstr. 5, Part., wird eine f. bgl. Köchin gef., w. Hausarb. übernimmt.

Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. 5785

Ad. Haas, Taunusstraße 13.

Junges Mädchen gesucht **Herrngartenstraße 7, Laden.** 5999

Ein junges ordentliches Mädchen auf 15. Mai gef. **Wiesstr. 16, B. 5976**

Starkes Landmädchen wird gef. **Fr. Schmidt**, M. Schwalbaderstraße 9.

Gef. zwanzig bis dreißig Haus- u. Küchenmädchen u. Mädchen, welche bgl. kochen f. Fr. Schug, Webergasse 46, Hth. 1 l.

Ein Mädchen gesucht **Drudenstraße 34, Hth. Part.**

Tüchtiges Mädchen gesucht **Neugasse 15, Laden.**

Ein einfaches Mädchen für jede Hausarbeit wird gesucht **Louisenplatz 3, 3 St.** 6122

Ein etwas älteres Mädchen, welches waschen, bügeln und kochen kann, wird sofort gesucht **Elisabethenstraße 14, 2. Etage.** 6117

Junges reinl. Mädchen auf gleich gesucht **Dogheimerstraße 22, Bäckerei.**

Gesucht für Haus- und Küchenarbeiten ein tüchtiges reinliches Mädchen vom Lande, am liebsten ein solches, welches noch nicht in Wiesbaden gebürt hat, und ein junges zuverlässiges Mädchen vom Lande zu Kindern Häfnergasse 14. 6107

Gesucht zum 15. Mai für kleinen Haushalt ein anständiges zuverlässiges evangelisches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen **Wiedricherstraße 29, 1.**

Ein sauberes Dienstmädchen auf sofort gesucht bei **Georg Günter**, Bestendstraße 1, Part. 6100

Ein älteres Hausmädchen mit guten Zeugnissen zum baldigen Eintritt gesucht **Taunusstraße 2, 3. St.** 6096

Ein junges sauberes Mädchen sofort gesucht **Drudenstraße 3, 1. St. (Morgens.)** 6085

Ein ordentliches einfaches Mädchen, welches auch etwas zu kochen versteht, gesucht **Kirchgasse 42a.**

Ein besseres selbstständiges Mädchen, in allen Hausarbeiten und im Kochen erfahren, zu einer einzelnen älteren Dame gesucht. Näh. **Langgasse 36.**

Ein ehrliches braves Mädchen sofort gesucht **Hermannstraße 9, Part.**

Alleinmädchen,

das in Küche und Hausarbeit tüchtig ist, auf 15. Mai gesucht. **Gr. Burastraße 16, 1.**

Ein junges Mädchen für Hausarbeit, Nachmittags zur Stütze am Büffet, gesucht. **Walther's Hof**, Geisbergstraße 3.

Ein braves **reihiges Mädchen** vom Lande sofort gesucht **Nicholsberg 9a.**

Ein zuverlässiges Aindermdädchen, das in Handarbeiten etwas bewandert ist, sofort gesucht. **Reinach**, Langgasse 9, Laden.

Ein tüchtiges **Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht, findet** zum 15. Mai **Stelle Villa Elisabeth, Tennelbachstraße.**

Gesucht tücht. Alleinmädchen zu alt. Ehepaar, jüngeres
Alleinmädchen für gut bürgerl. Haus, starke Handmädchen für
Dachheim u. Viehtrieb, Küchenm. Stern's Bür., Goldg. 6.
Ein einfaches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht
Friedrichstraße 44, Hth. 1 St.

Gesucht

ein ältere zuverl. Kinderfrau, eine
pers. Köchlein (50 Mt.) nach Bad
Domburg, zwei fein bgl. Köchinnen
für kleine Pension hier (25-30 Mt.),
Restaurationköchinnen, eine jüngere fein bürgerl. Köchin
neben ein Hausmädchen zu einer Herrschaft von zwei Pers.,
ein Zimmermädchen für Badehaus, ein Kochlehre Mädchen
und zwei Küchenmädchen.

Central-Bureau (Franz Warlies), Goldgasse 5.
Ein braves Mädchen auf 15. Mai gesucht Blücherstraße 7, Bth. Part.
Gesucht wird ein fleißiges junges braves Mädchen, welches auch Liebe
zu Kindern hat, auf 15. Mai Schützenhofstraße 13, Frontisp.
Ein fröhliches junges anständiges Mädchen, zu jeder Arbeit
willig, gesucht Gr. Burgstraße 7, 1. l. 6146
Ein kräft. Zweitmädchen in Geschäftshaus f. Eichhorn, Nerostr. 34.
Ein f. braves Mädchen v. 16-17 Jahren sofort gef. Hirschgraben 26, 2.
Sauberes einfaches Mädchen, das jede Hausarbeit versteht und etwas
nähen kann, auf gleich gesucht Neugasse 1, 1.
Ein kräft. Mädchen gesucht Dogheimstraße 22, rechts im Laden. 6177

Besseres Hausmädchen

wird in herrsch. Hause zum 15. Mai gesucht Mohlpfad 55.
Ein hartes fleiß. Mädchen gef. Kapellenstr. 1, 1.
Besseres Mädchen für Hausarbeit und zu zwei größeren Kindern per
15. d. M. gesucht Drämenstraße 14, 1.

Gesucht tüchtige Allein-, Haus- u. Küchenmädchen gegen hohen
Lohn für gl. u. sp. Müller's Bür., Mauergerasse 13.
Küchenmädchen nach Schwabach, Mainz u. für hier bei hoh.
Lohn, Waschlädchen f. Hotel sof. gesucht Webergasse 15, 2.
der Hausfrau und Wirtin bei
größeren Kindern wird ein bess.

Zur Stütze

Mädchen oder einfaches Fräulein gesucht, w. gut kochen, bügeln und
nähen kann. Näh. Karlstraße 22, 1 St. hoch.
Gef. nett. Mädchen v. Lande, g. Stell. Bür. Häfnergasse 7
Eine pers. Wäscherin u. ein Bügelmädchen gef. Drämenstr. 25, Hth.
Ein tüchtiges Waschlädchen gesucht. Näh. Römerberg 34, Hth.
Eine Waschl. gesucht Sebanstraße 7, Hinterhaus Part.
Eine Waschl. gesucht Steingasse 20, Hinterh. Part.
Unabhängige Waschl. u. Putzfrau gesucht Adelhaidstr. 41, B. r. 6178
Bleichstraße 3, 1. St. sofort ein Monatsmädchen (14-16 Jahre) gesucht.
Ein junges Monatsmädchen für gleich gef. Philippsbergstraße 23, 1. l.
Ein junge Monatsfrau gesucht Borchstraße 9, Part. rechts.
Ein Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 45, 2. l.

Suche zum 15. Mai ein sauberes

Ein Laufmädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren sofort
gesucht Marktstraße 26, Cigarrenladen. 6183
Ein Laufmädchen für Modes gef. Markt-
straße 24. 6142
sofort gesucht Bären-
straße 6, 2.
Ein Laufmädchen sofort gesucht Langgasse 31,
Cigarrenfabrik.

Jemand zum
Brockentragen gesucht Bertramstraße 16.
Es wird Jemand tagsüber für kleinen ruhigen Haushalt
gesucht Schulgasse 2, 3.

Zu einem Kinde Tag über ein Mädchen gesucht. Dasselbe muß etwas
Hausarbeit mit übernehmen. Moritzstraße 44, 1. l. 5974

Ein braves Mädchen, welches außer dem Hause schlafen
kann, für Hausarbeit u. Fremdenbedienung für den 15. Mai
gesucht Tannusstraße 18, 2. 6163

Junges Mädchen f. Nachmittags zu zwei Kindern gesucht.
Näh. Webergasse 41, 1. 6179

Sauberes junges Mädchen tagsüber gesucht Neue Colonnade 30.
Junges reinliches Mädchen für Nachmittags zu einem
Kinde gesucht Schulberg 6, 8.

Ein Mädchen tagsüber gesucht Franz-Abtstraße 2, 2. 6174

Ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann,
gesucht Friedrichstraße 44, Hth. 2 St.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Gebildetes Mädchen sucht Stelle als Jungfer o. zu größeren Kindern.
Dasselbe hat Kenntnisse im Kleidermachen, spricht englisch u. französisch
und besitzt gute Zeugnisse. Rheinstraße 11, Seitenb. 1.

Stern's erstes Central-Bür., Goldgasse 6,
empfiehlt pers. Jungfer, Küchenhaushälterin, Verkäuferin
für Conditorei o. Bäckerei, Restaurationköch. u.
Pensionsköch., Alleinmädchen zu alt. f. Ehep., pers. u. einf.
Haus-, Zimmer- u. bessere Kinderfrauen (sprachkundig).

Ein tüchtige Verkäuferin mit prima Zeugnissen
sucht Stellung. Offerten unter B. E. 60 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Verkäuferin f. St. in Condit. o. Bäckerei. Müller's B., Mauerger. 13.
Fräulein sucht Stelle als Verkäuferin. Offerten unter
E. 27627 an

Verkäuferin

welche in d. Manufakturbranche thätig war,
sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stellung.
Off. unt. W. A. 21 an den Tagbl.-Verlag.

Besseres Fräulein (Waise, Bäckerstochter) sucht
sofort Stelle als Ladnerin in einer Bäckerei.
Dasselbe würde auch Stelle als Küchenhaushälterin über-
nehmen, da schon ähnliche Stelle bekleidet. Gute Zeugnisse
und Empfehlungen zu Diensten. Familiäre Behandlung
beding. Näh. durch Stern's Centr.-Bureau, Goldgasse 6.
Ein junges Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen bei Damen
im Hause. Näh. Friedrichstraße 14, 1.

Fräulein

empfiehlt sich in und außer dem Hause im Nähen
Schwalbacherstraße 7, 3. l.

Empfehle gew. Haushält. f. seine Herrschaftsh. u. zu einzel. Herrn, eine
Küchenhaushälterin, eine Beschleierin und mehr. nette Zimmermädchen.
Jungfern, w. schneiden, Stützen u. Kinderstül. zu gr. Kindern, Haus-
und Alleinmädchen, f. Mädchen als allein u. zu Kindern, Auskults-
köchinnen zu jeder Zeit. Bür. Germania (Franz Karau), Häfnerg. 5.

Als Haushält. od. Stütze sucht ein gediegenes mit pr. Zeugn.
versehenes Fräul. St. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Eine pers. Herrschaftsköchin (pr. dreijähr. Zeugn.) fein bürgerl. u. gut
bürgerl. Köch., best. Haus- u. Kinderköch. (pr. 3.). Zimmermädch. für
Pension, alt. Kinderwärterin (nur pr. 3. aus seinen Häusern), auch für
tagsüber, empfiehlt Bureau Frau Kratzberger, Häfnergasse 7.

Eine tücht. Herrschaftsköchin, w. a. Hausarb. übernimmt, sowie ein
besseres Hausmädchen, in Allem bewandert, f. wegen Abreise der
Herrsch. Stell. Rheinstraße 11, 1. Etage.

Eine selbstständ. fein b. Köchin

sucht Stelle. Nerostraße 33, 1. Et. l.

Eine fein bgl. Köchin, sehr propre, solid u. bescheiden, von der Herrsch.
empf., u. ein j. anständ. Mädch., d. gut nähen kann u. nicht auf hohen
Lohn sieht, wünscht St. Bür. Fr. Kratzberger, Häfnerg. 7.

Eine selbstst. Köchin sucht Stelle. Röderstraße 41, Gemüseladen.

Fein bgl. selbstständ. Köchin sucht Stelle. Köhmerstraße 14, Hth. 1 St. l.

Tüchtige zuverlässige sehr propre Köchin mit guten Zeugnissen sucht
gleich oder später Stelle in besserem Hause. Friedrichstraße 10, 3. r.

Anständ. Frau sucht Stelle als Kinderfrau. Dellmundstraße 61, Part.

Ein anständiges Mädchen, welches jede Hausarbeit verst.
gut bürgerlich kochen kann, sucht St. in seinem Herrschafts-
haus. Näh. Nerostraße 6.

Ein gebildetes jg. Mädchen, 26 J., welches im Kochen,
allen Haus- und Handarbeiten, sowie in der Kinder-
pflege wohl geübt ist, sucht Stellung als Stütze der
Hausfrau. Familienanschluss erwünscht. Offerten unter E. C. 60
an den Tagbl.-Verlag.

Ein besseres Hausmädchen, welches im Nähen gut erfahren ist, sucht
Stelle. Näh. Bleichstraße 23, 1. Etage l.

Einf. anst. gewandtes Fräul. v. angen. Neukern u. g. Char.,
mit g. Zeugn., Nord-, ohne Anh., selbstst. in d. f. Küche,
Haus- und Handarb., sucht Stelle bei alt. f. Herrn od. bei
eins. Dame als Jungfer, auch zu größ. Kindern. Näh.
Mauergerasse 13, Part., Müller's Plac.-Bureau. 6005

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Küche und
zur Stütze der Hausfrau. Näh. Bleichstraße 23, 1. Etage l.

Ein Mädchen, das selbstständig fein bürgerl. kochen kann und die Haus-
arbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Kirchstraße 23, Vorderb. 3.

Ein besseres Mädchen, in Küche u. Hausarbeit erfahren,
sucht Stelle als Köchin oder Alleinmädchen in ruh. feinen
Haushalt. Offerten unter O. C. 58 an den Tagbl.-Verlag.

Ein älteres besseres Mädchen, im Kochen, Nähen
und Bügeln bewandert, sucht sofort Stelle. Näheres
Schachstraße 6.

Anständiges Mädchen, das in allen Hausarbeiten bewandert ist u. etwas
kochen kann, wünscht b. Stelle. Drämenstraße 25, Hth. 2. Näher.

Fräulein, welches servieren, bügeln und nähen kann, sucht Stelle in
bess. Hause. Gest. Offerten u. T. R. postlagernd Biedrich.

Nettes kräft. Hausmädchen (2-j. beste Zeugn.) f. Stell. Weberg. 49, 1 St.
Neint. Mädchen f. Stelle in bürgerl. Haushalt. Al. Schwabacherstr. 9, 2 l.

Für ein gut empfohlenes junges Mädchen wird auf
1. Juni Stelle gesucht. Dasselbe versteht gründliche Haus-
arbeit und die Behandlung der Wäsche. Näh. Bertramstraße 4, 2. r.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede
Haushalt. Arbeit versteht, sucht Stelle als Hausmädchen.

Stelle als Alleinmädchen. Näh. Röderstraße 41, 3 Tr.

Ein anständiges Mädchen sucht für gleich Stelle als Hausmädchen.
Näh. Bleichstraße 12, Hth. 1 St.

Ein Mädchen vom Lande mit guten Zeugnissen sucht Stelle für Haus-
arbeit. Häfnergasse 3, im Laden.

Ein Mädchen sucht Stelle als besseres Haus- oder Alleinmädchen auf
1. Juni. Näh. Rheinstraße 92, Part.

Eine zuverlässige Kinderfrau mit guten Zeugnissen
sucht Stelle bei größeren Kindern.

Katharine Nuffer, Glöwill, Tannusstraße 16.
welches auch etwas kochen
oder 15. Mai in gutem Haushalte. Blücherstraße 11, Part.

Ein anst. Mädchen, welches auch etwas kochen
kann, sucht Stelle auf gleich
oder 15. Mai in gutem Haushalte. Blücherstraße 11, Part.

Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle zur Aushilfe auf zwei bis drei Wochen. Neugasse 11, Hb. Part.
Ein Mädchen, das kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stelle. Herrngartenstraße 13, 3.
Junges williges Mädchen sucht Stelle als zweites Hausmädchen oder zu einem Kinde. Feldstraße 7.
Ein besseres Mädchen aus guter Familie wünscht Stellung an einem Büffet. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6167

Ein anständiges Mädchen, welches Hausarbeit u. etwas Kochen versteht, sucht Stelle bis zum 15. Mai. Näh. Heinenstraße 18, 1 St. l.
Ein anständiges, in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen sucht Stellung in gutem bürgerlichen Hause bis zum 15. Mai. Näh. zu erfragen Schachtelstraße 18.
Ein fleißiges Mädchen vom Lande sucht bis 15. Mai Stellung. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 6144
Ein Zimmermädchen mit sehr guten Zeugnissen sucht sofort Stelle in einer Fremdenpension. Näh. Zahnstraße 14.

Ein besseres Mädchen, in Küche und Haus, Stütze der Frau oder auch als Zweitmädchen passende Stelle. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Wellstrichstraße 41, 1.
Ein anständiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Römerberg 21, 2 St. l.
G. Mädchen, welches etwas nähen und bügeln gelernt hat, auch in Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Dranienstraße 25, H. 3, Dach.
Empfehle bessere Stubenmädchen, Stütze der Hausfrauen, Kinderfräulein, eine gute Kinderfrau und eine Kinderpflegerin (nur mit guten Zeugnissen). **Dörner's erstes Central-Bureau**, Wühlgasse 7, 1. Et.
Zwei Mädchen i. St., ein j. und ein ält., e. w. kochen kann, in einem b. Hause. Schulgasse 4, Hb. 1 St.

Ein besseres Mädchen, welches noch nie gedient hat, in Handarbeit und Nähen bewandert ist, wünscht Stelle bei größeren Kindern oder als besseres Hausmädchen. Friedrichstraße 28.
Mädchen, das bürgerlich kochen kann, i. sof. Stelle. Friedrichstraße 28.
Mehrere einf. 17-jähr. Mädchen v. ausw. empf. als Allein- od. Kindermädchen. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.
Zwei f. Hausmädchen such. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.
Ein besseres Mädchen, das perfect schneidert, bügelt und Hausarbeiten versteht, sucht passende Stelle. Näh. Nerostraße 26, 1.

Gebildetes Fräulein geachteten Alters, tücht. Haushälterin u. der Küche, mit besten Zeugn., sucht Stellung zur selbstst. Führung eines Hauses. oder zur Gesellschaft und Stütze der Hausfrau. Familienanschluss erwünscht. Gest. Offerten unter **J. E. 92** an den Tagbl.-Verlag.

Mädchen vom Lande sucht Stelle für jede Hausarbeit. Dirichstraße 9, 2.
Anständiges Mädchen (Tochter eines Restaurateurs), noch nie in Stellung, i. Stelle als Büffet- od. Servirfräul., daselbst würde auch als Verkäuferin in Conditorei od. Feinbäckerei gehen. Näh. durch Stern's erstes Centr.-Bür., Goldgasse 6.
Kinderfräulein, perfect frz. u. ew. engl. sprechend, mit pr. Zeugn. empf. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Mädchen, w. kochen gel. u. Hausarb. verst., i. St. Schwalbacherstr. 51, 2 l.
Ein besseres Mädchen, das kochen kann und Hausarb. versteht, sucht Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 79, im Dach.
Zwei Mädchen f. allein, w. koch. t., pr. Zeugn., Kinderfr., franz. spr., Stütze d. Hausfr. empf. Ritter's B., Weberg. 15.
Ein kathol. Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Alleinmädchen bei kl. Familie in gut kathol. Hause. Friedrichstraße 28.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle in kleinem Haushalt. Näh. Nerostraße 17, Part.
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle. Näh. Mauergerasse 9, 2 St.
Tüchtiges Mädchen sucht Stelle durch **Müller's Bür.**, Mauergerasse 13.
Eine in der feinen Küche erfahrene Bäcklerin sucht Arbeit. Bleichstraße 13, im Dach.

Ein Bäckermädchen sucht Beschäftigung. Nerostraße 3, Frontsp.
Eine Frau sucht Wasch- und Bugarbeit. Mauergerasse 14, 3 St.
Monatsstelle wird angenommen Hellmündstraße 59, B.
Ein braves Monatsmädchen sucht Stelle von Morgens 7-9½ Uhr. Adlerstraße 9, 3. St. bei **Riehl**.

Ein Mädchen sucht Monatsst. für Morgens. Hellmündstraße 34, H. 1.
Eine unabh. Frau sucht Monatsst. für Morgens. Walramstraße 15, B. l.
Ein junges Mädchen sucht Monatsstelle für Vormittags. Näh. Walramstraße 5, im Laden.
Ein ehrl. will. Mädchen sucht Monatsst. Adlerstr. 9, Stb. B. 5. Stettz.
Wer gutes Herrschafts- und Hotelpersonal bei strenger und reeller Bedienung haben will, der wende sich an **Lang's Stellen-Bureau**, Marktstraße 11, Hb. 1 St.
Eine gesunde Schänktamme sucht Stelle. Adlerstraße 60, Hb.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein Bautechniker zur Ausführung von Bauarbeiten für auswärtige Fabrik gesucht. Solcher bevorzugt, welcher auch im Maschinenfach vorgebildet ist. Engagement vorübergehend oder dauernd, wenn Thätigkeit befriedigt. Offerten mit Angabe der Personalien, Zeugnisse, Copieen, Gehaltsanspr. verm. u. **W. H. 43** der Tagbl.-Berl. 6060

Wir suchen für den Platz Wiesbaden und nächste Umgebung einen tüchtigen

Ober-Inspector

für die Lebens-, Aussteuer- u. Militärdenkmal-Branchen mit einem Anfangsgehalt von 2400 M. u. Provision. Es wollen sich jedoch nur solche Herren melden, die im Versicherungswesen, hauptsächlich in der Acquisition, schon Tüchtiges geleistet haben. Offerten unter **M. T. 334** an den Tagbl.-Verlag. 5543

Vertreter gesucht

von einer in Wiesbaden bereits eingeführten **Bremer Cigarren-Fabrik**. Es wird nur auf eine zuverl. Persönlichkeit reflectirt, welche bereits Verbindung mit den Händlern und den besseren Colonialwaaren-Geschäften hat. Offerten unter **S. C. 61** an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Vertreter für eine leistungsfähige Bierbranerei in München gesucht. Offerten unter **D. T. 84** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Tüchtiger Herdichloffer

gesucht. **J. Hohlwein**, Heinenstraße 23. 6029

Ein tüchtiger Küfer

mit guten Zeugnissen für hiesige Weinhandlung gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6140

Ein tüchtiger selbstständiger Maschinenarbeiter per sofort gesucht. **Fritz Fuss**, Dogheimerstraße 26. 6089
Tapezieren-Gehälfen gesucht. **Berger**, Dogheimerstraße 17.
Tapezieren-Gehälfen (Polsterer) gesucht Hermannstraße 26. **G. Ding**.
Tapezieren-Gehälfen gesucht Mauergerasse 21.
Tapezieren-Gehälfen gesucht Franckenstraße 5 bei **Schäfer**.
Tüchtiger Tapezieren-Gehälfen sofort gesucht. 6089
Fritz Kraus, Tapezier, Viebrich, Rathhausstraße.

Tüchtige Maurer

sofort gesucht. 6148

Chemische Werke, vorm. **H. & E. Albert**, **Indeneburg**.

Ein tücht. Schneider findet dauernde Beschäft. Kirchgasse 11, Stb. 3 St.
Lehrling mit guter Schulbildung für sofort gesucht. 3682
Ed. Voigt, Buch- und Kunsthandlung, Taunusstraße.

Ein Lehrling mit guter Schulbildung wird gef. 5663
Lehrling für Comptoir gesucht. **Willy Graef**, Webergasse 37. 6160
Wilh. Theisen, Kohlenhandlung, Bouisenstraße 38.

Lehrling mit guten Schulkenntnissen sucht **Ludwig Usinger Nachfolger**, Baumaterialien-Handlung, Dranienstraße 33.
Ein braver Junge kann bei mir in die Lehre treten. 5715

L. Stemmler, Juwelier.
Schlosserlehrling sucht **C. Eller**, Dranienstraße 39. 5556
Schreinerlehrling, Sohn achtbarer Eltern, evangel., Kost u. Wohn. zu Hause, kann alsbald eintr. bei **Heinrich Löh**, Dranienstr. 4. 5368

Ein Schreinerlehrling gesucht **Wiederstraße 24**. 3473
Schreinerlehrling gesucht Hermannstraße 15. 6151
Glaserlehrling mit wöchentl. Vergütung sucht 5986

C. Lang, Webergasse 33.
Ein Küferlehrling gesucht **Feldstraße 24**. 4569
Ein Lehrling gesucht von **F. A. Oehme**, Hof-Decor.-Maler, Rheinstraße 36.

Ladistenlehrling kann eintreten **Bleichstraße 13**. 5512
Ladistenlehrl. gef. **H. Winterwerb**, Lehrstr. 12 u. Römerb. 8. 2514
Ladistenlehrling gef. bei **Friedrich Licht**, Heinenstr. 18. 3792

Ein Tapezierlehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. **G. Hoffmann**, Tapezier, Webergasse 39. 4231
Ein braver Junge kann die Metzgerei erl. Schwalbacherstraße 45. 5565

Hotelportier, Restaurationshausburschen, junge Zapfburschen sucht **Grünberg's Bureau**, Goldgasse 21, Lad. 6126

Diener

für gleich gesucht, gute Zeugnisse erforderlich, **Adolphsallee 33**. 6126
Herrschaftsdiener, flotter Junge, **Saattellerer f. erste Hotels**, **Kellnerlehrlinge**, Junge vom Landen f. **Ritter's Bureau**. 6101

Ein kräftiger Hausbursche gesucht. **Friedrich Grall**, Goethestraße, Ecke Adolphsallee. 6102
Junger Hausbursche mit guten Zeugnissen gesucht. **Lohmann Strauss**, Webergasse 5.

Junger Hausbursche gesucht.

Julius Steinhilber, 6083

Ein junger Hausburche gesucht. Kost und Wohnung im Hause. Gute Zeugnisse erforderlich. (No. 27617) F 31

G. Hottes, Mittlere Bleiche 43 in Mainz,
Colonialwaaren- und Weinhandlung.

Ein braver Junge v. 14 Jahren zur Führung eines Herrn gesucht. Vorfr. von 12-1 Uhr Mauerstraße 12, 2 St. 6161

Junger Ausläufer,

14-16 Jahre alt, gesucht Friedrichstraße 10, Teppichladen.

Ein Ackerknecht gesucht Schwalbacherstraße 39, Stb. 6168

Ein Burche für Feldarbeit gesucht Sedanplatz 4, Stb. 6037

Ein Stadtkundiger Anecht auf sofort gesucht. Näh. beim

Aufsicher Görg, städtische Wasenmeisterei.

Ein Anecht und ein Tagelöhner gesucht Feldstraße 17. 5985

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein zu jeder Arbeit williger junger Mann sucht für Mittags dauernde Beschäftigung. Bleichstraße 1, Part.

Junger Mann, mit der Kunst, Holz- u. Weiswaren-Branche vertraut, sucht Stellung bei beisehenden Anprüfungen. In Referenzen. Offerten unter **H. E. 96** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stellung auf einem Bureau. Offerten unter **J. A. 9** an den Tagbl.-Verlag erbitten.

Ein Bademeister und Massieur, in Dampfbädern und Kaltwasserbehandlung perfect, sucht Stelle. Off. unter **Z. C. 66** an den Tagbl.-Verlag.

Kellner und Hausburche empfiehlt **Müller's Bür.,** Mauerstraße 13. G. i. verheiratheter, zuverl. erfahrener Mann sucht Beich. in Krankenpflege und Krankenausfahrten. Nerostraße 3, B. D. I.

Ein verheiratheter zuverl. Mann sucht für mehrere Stunden des Tages Beschäftigung. Näh. bei **J. Meyer,** Kirchhofstraße 2.

Für einen braven Jungen wird ein tüchtiger Friseur als Lehrmeister gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6149

Lücht, Schweizer sucht sofort St. Näh. bei **Kraft,** Dohheimerstr. 18.

Fremden-Verzeichniss vom 7. Mai 1896.

Adler. Recht. Schlachtensee Neu. Cöln Epstein, Rent. Wien Hilf, Geh. Justizrath. Limburg	Dietenmühle. Möller-Hollkamp, m. Fr. M.-Gladbach Einhorn. Walter, Kfm. Pforzheim Pflaumacher, Kfm. Berlin Wolff, Kfm. Cöln Kleinecke, Kfm. Berlin Lewy, Kfm. Berlin Winkler, Kfm., m. Fr. Leipzig v. Fürstenmühle, Fr. Steinwitz Wolfsheimer, Kfm. Augsburg	Pension und Hotel Kaiserbad. Anderach, Comm.-Rath, m. Fr. Königsberg v. Levetsow, Capitän z. S. u. Reichs-Commissar, m. Fr. Bremen Goldenes Kreuz. Neuenbahn, m. Fr. Jena Schütze, Fr., m. Bed. Berlin Stockhaus, m. Fr. Berlin Risch, Zwickau Goldene Krone. Kaulitz, Rent., m. Fr. Harburg Schopen. Preunshausen Weisse Lilien. Biebricher, Fr., m. Nichte. Frankfurt Ulrich, Fr., m. Tocht. Seligenthal Geweniger, Fr. Gera	Promenade-Hotel. Frincken, Fbkb. Trier Schwarz, 2 Fr. Kaiserslautern Zur guten Quelle. Bohley, Steinbruchbesitzer. Münster-Appel Rhein-Hotel. Shaw, Fr. Hull Shaw, Fr. Jorkshire Shaw, Fr. Jorkshire von Pelenz. Dresden Eischer. Kaiserslautern Stumph, Kfm. Kreuznach Cottart. Luxemburg Baron von Stern, Offizier, m. Fr. Wilhelmshafen Ritter's Hotel garni und Pension. Schur, Kfm. Berlin Engwall, Generalconsul, m. Fr. Stockholm	Hotel Schweinsberg. Stern, Kfm. Leipzig Riehe, Kfm. Leipzig Frohnhäuser, 2 Fr. Arnheim von Noll, Kfm. Düsseldorf Henneke, Kfm. Cöln Hess, Holzhändler. Anweiler Tannhäuser. Coprian, Kfm., m. Fr. Wesel Weil, Kfm. Carlsruhe Saalfeld, Kfm. Limburg Tausen-Hotel. Jensen, Fr., Rent. Homburg Forrer, Rent. Strassburg Niemes, Rent. Cincinnati Meyer, Fabr. Aachen Gutentag, Kfm. Dresden Hoelterhof, Rent. Bonn Allmenroeder, Ass. Wetzlar Schieson, Hotel-Besitzer. Remscheid Frhr. von Meysenberg, Bar. Trier
Hotel Aegir. Travelyan, Lady. England Travelyan, Fr. England Belle vue. Liebert, m. Fam. Rotterdam Hotel Block. Forster, Fr. Duisburg Backer, Ingen. Breda Hirsch, Kfm., m. Fr. Halberstadt Holberg, Fr., m. Bed. Berlin Zwei Bücke. Fischer, Fr. Düsseldorf Stierstädter, Fr., m. Tocht. Limburg Nogtherr, Rent. Bamberg Cölnischer Hof. Heyer, Kfm. Zwickau Gottschalk, Fr. Leipzig Jaentsch, Rent., m. Fr. Berlin Hotel Dahlheim. Lehrfeld, Dr. Lissabon Rosenstein, Kfm. Landshut Engel. Cohnheim, Kfm. Wangerin Thorey, Kfm. Altenburg Wallberg, Kfm. Stockholm Rosenthal, Fr., Sanitätsrath. Ratibor Arnstein, Fr., Dr. Ratibor Englischer Hof. Brockmeier, 2 Hrn. Kfite. Emmerich Tornow. Hattenheim Becker, Kfm. Berlin Gothelft, Buchdruckerei-Bes. Cassel Eisenbahn-Hotel. Thedenius, Apoth., m. Fr. u. Gesellsch. Göteborg Popowski, Kfm. Berlin Liebig, Secretär. Dresden Natziger, Insp. Darmstadt Levy, Kfm. Cöln Wirz, Kfm. Würzburg Roth, Fabrikant. B.-Baden	Grüner Wald. Gliess, Kfm. Cöln Decker, Kfm. Wülfrath Marock, Kfm. Brachwede Moser, Kfm. Weilburg Brichte, Kfm. Wien Liebeskind, Kfm. Berlin Hess, Kfm. Stuttgart Pahl, Kfm. Wörth Engels, Kfm. Aachen Haase, Kfm. Greiz Meusch, Fabr. Hohenstein Joppe, Kfm. Reutlingen Hulsmann, Ingen. Barmen Hotel zum Hahn. Lucas, m. Fr. Berlin Mars. Wildbad Hotel Hoppel. Krumbach, Kfm. Cöln Höls, Kfm. Cöln Beller, Kfm. Dresden Schmitz, Kfm. Crefeld Heima, m. Fr. Brahe Lochmann, Kfm. Cöln Lochmann, m. Fr. Cöln Niedmann. Barmen Schwall, 2 Hrn. Nürnberg Hotel Hohenzollern. Duisberg, Fr. Berlin Sack, Fr. Berlin Kalesch. Cöln Hotel Kaiserhof. Uhl, Fr., Hotelbes. Berlin Frhr. v. Bernewitz, Gen.-Major, m. Fm. Strassburg Heymann. Mülheim Scheibler, Fr. m. T. Aachen Thümes, Kfm. Crefeld Schkilder. Warschau Erlenmeyer, San.-Rath. Dr. Bendorf Brach, Ref., Dr. Hamburg Zimmermann, Kfm. Leipzig Lemberg, Kfm. Moskau Goldene Kette. Grüner, Bauinsp. Döbeln Baumann, Fr. Düsseldorf	Hotel Minerva. Bernhard, Major, Magdeburg Nassauer Hof. Sachs, Kfm. Stockholm Heilmann. Berlin Waecker, Fr. New-York Faye, Fr. Bremen Villa Nassau. Waldmann, Director, m. T. Hannover Hotel National. Hembel, Dr. Hamburg Bergengron, Fbkb., m. Fr. Boras Windsch, Fr. Leipzig Luftkurort Neroberg. Backwell, Fr. Frankfurt Hotel du Nord. Humbert, Rent., m. Fam. Montreux Sonnenhof. Hochapfel, Kfm., m. Fr. Saarbrücken Brzitwa, Kfm. Berlin Friedheim, Kfm. Cöthen Hultenschmidt, Kfm. Neheim Kausch, Fabr. Frankenthal Schmidt, Kfm. Friedenau Gerstle, Kfm. München Schramm, m. Fr. Kehl Hartmann, Kfm. Carlsruhe Hühnermann, Kfm. Magdeburg Steubing, Assessor, m. Fr. Blankenheim Wilde, Kfm., m. Fm. Trier Becker, Kfm. Giessen Park-Hotel. v. Gladischoff, Fr. Petersburg Reuss, Fr., Grossh. Bad. Kammerangerin. Carlsruhe Hotel St. Petersburg. Bente, Fbkb. Cöln Hückens, Kfm. Cöln	Römerbad. Ehrentreich. Berlin Wunsch. Rostock Rose. Scherer, Dr. München Sweys. Amsterdam v. Wallpach, Apoth.-Bes., m. Fr. München Wearing, Fr., m. T. London Cobham, m. Fr. Crethmare Cobham, Fr. Crethmare Martin, Fr. Amerika Norooss, Fr. Amerika Tower, Revd. Shoreham Tower, 2 Fr. Batt Pripp, Fr., Oberstlieut. Gothenburg Ehström, Fr. Gothenburg Goldenes Ross. Harr. Siegen Rackles. Frankfurt Hermann, m. Fr. Berlin Weisses Ross. Wollenbruch, Kfm. Erfurt Baedeker, Rent. Boppard von Boeltzig, Offiz. Metz Klussmann. Rhoden Brock, Fr. Cassel le Gaulhan, Fr. Cassel Privathotel Russischer Hof. Frhr. v. Bettendorf, Kgl. bayr. Kammerer. Nussloch Hess, Kfm., m. Fr. Hamburg Hess, Chemiker. Hamburg Sollmar, Kfm. Hamburg Schützenhof. Lienstedt, Fr. Weimar Edeling, Fr. Burgdrem Schaberg, Kfm. Solingen Weisser Schwan. Andersen, Fabr. Copenhagen Andersen, Gr.-H. Copenhagen Rydbeck, Betriebs-Dir. Stockholm	Hotel Victoria. von Uttenhoven, Fr., Baron. Herichsdorf Stettenheim, Schriftst. Berlin Schiltow, Rittmstr. Brien Lucas. Berlin Donnet, Fr. London Donnet, 2 Fr. London Hotel Weiss. Schlatter, Kfm. Gustavsburg Joquin de Escoriaza, Marine-Offizier, m. Fr. San Sebastian Schmidt, Fr. Dahlbruch In Privathäusern: Villa Albion. Klein, Fr., m. T. Hannover Harder, Fr. Hamburg Rühl, Buchdruckerei-Bes. Nürnberg Guge, Fr., m. 2 T. St. Louis Villa Eden. Koppel, Fr., Rent. Berlin Weigert, Fr. Berlin Reizenstein, Kfm., m. Fr. Nürnberg Hesselberg. Nürnberg Villa Hertha. Gelbert, Fr., Decan. Saarbrücken Rettig, Fr. Justizr. Birkenfeld Pension Margaretha. Rieck, Fr., Gutsbes. Falkenhagen Crüger, Fr. Berlin Riess, Fr., m. 2 T. London Hoyack, 2 Fr. Rysenburg Park-Villa. Windmüller, Fr., m. T. Hamburg Rice, Fr., m. Bed. Frankfurt

Albrechtstraße 7 Balkonwohnung, 3 Zimmer und Zub., sof. od. später zu vermieten. 111
Albrechtstr. 30 3 Zim., K. u. Zub. a. gl. o. sp. zu verm. N. B. 2644
Albrechtstr. 32, 1. Et., 3 Z., Küche, mit o. o. Manf. Näh. Part. 295
Bertramstraße 8 Wohnung von 3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 2163
Bertramstraße 12 eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Zubeh. zu vermieten. Näh. im Laden. 1432
Bleichstraße 9 drei Zimmer nebst Zubeh. sof. od. später zu vermieten. 120
Bleichstraße 14, 3. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1733
Bleichstraße 33, Bdh. 1 St., 3 Zimmer mit Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 2507
Blücherstraße 7, Bdh. 3 St., 3 Zimmer, Küche, Balkon, Closet h. Ab schl., per sofort oder später zu vermieten. 1735
Blücherstraße 9, Bdh., Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer u. Zubeh. zu vermieten. 1736
Blücherstraße 12, Bdh. u. Mittelh. (Neubau), Wohnungen von 3 Zim., Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, P. 556
Blücherstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 1995
Dohheimerstraße 17 11. 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 2905
Dohheimerstraße 18 ist eine freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche z., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Stb. Part. 2814
Dohheimerstraße 42, Stb., schöne Part.-Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst. 2687

In unserem neuen Hause **Dohheimerstraße 42** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst reichlichem Zubeh., Wegzugs halber auf 1. Juli zu vermieten. **Gebr. Müller.** 2473

Dohheimerstraße 47 (Gartenhaus), Part., drei Zimmer u. Küche, Bleiche u. Trockenplatz beim Hause, auf gleich oder später preisw. zu verm. 2333
Dohheimerstraße 48, in m. neu erb. Hause, in schöner freier Lage, m. prachtv. Fernsicht, Vor- und Hintergarten, Balkon z., sind elegante Wohnungen von 3 Zimmern und 4 Zimmern mit Wadecabinet und reichlichem Zubeh., ev. 7 bezw. 8 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst oder Zahnstraße 22, P. bei **Jacob Walther.** 2568
Dohheimerstraße 54 ist eine Wohnung (1. Etage) von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. per 1. Juli zu vermieten. 2323

Neubau Dohheimerstraße 60

sind eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh., Stallung und Scheune, sowie Wohnungen von 1, 2, 3 und 4 Zimmern, Küche und Zubeh. zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 54. 2314
Glückengasse 3 3 Zim., 1 Küche, sehr frdl. u. hell. Ab schl., 1434
Feldstraße 22 Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasab schl. und separat. Abort sofort oder später zu vermieten. (300 Mk.). 489
Frankenstraße 23, Stb., 3 Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu v. 2531
Frankenstraße 26, in der Nähe der Ringstraße, ist eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 große Zimmer, Küche, Keller u. Manfardie, sof. od. später zu vermieten. Näh. Part. 1889
Friedrichstraße 19, 3. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., an ruhige Familie zu vermieten. 2329
Friedrichstraße 23, 1. St., 3 Zimmer, Küche z. auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Restauration. 2339

Schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und großem geradem Manfardzimmer im **Gartenhaus**, 1 Stiege hoch, per sofort oder später zu vermieten. 7661
Nicol. Kilsch, Friedrichstraße 36.

Friedrichstraße 41, Stb., eine freundl. Wohnung von 3 Zim. u. Küche an stille Leute ohne Kinder zu verm. N. i. Geschäftslokal Part. 1743
Friedrichstraße 45 ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche z., auf gl. oder später zu vermieten. Näh. im Bdh. 2 St. rechts. 2648
Goethestraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung, 3 Zimmer mit allem Zubeh., mit schönem, nach hinten gebenden Balkon zu verm. Näh. Bel-Etage. 1838
Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, bestehend aus drei großen Zimmern, Balkon u. f. reichliches Zubeh., im Preise von 420—450 Mk., für 1. Juli zu verm. Näh. Gustav-Adolfstr. 3, P. 2494
Gustav-Adolfstraße ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 2511
Gustav-Adolfstraße eine Wohnung von 3 Zim., Balkon und Zubeh. für 460 Mk. zu verm. Näh. bei **E. Kneisel**, Platterstraße 12. 1744
Säbnergasse 13 drei Zimmer, Küche und Zubeh. sofort od. später zu vermieten. Näh. Laden links. 1465
 Die erste u. zweite Etage meines Hauses, bestehend aus je 2 Wohnungen mit 3 bezw. 2 Zimmern, Küche z., sind einzeln, auch je eine Etage zusammen, also 7 Böden in einem Stock, billig zu vermieten. Ebenso ist ein Pferdestall für 2 Pferde, mit Geschirr- und Kourageraum, sowie Stube und Küche darüber, billig zu vermieten. Näh. bei **Heb. Wollmerscheid**, Hartnagstraße 11. 2498
Sellmundstraße 5, Neubau, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. Sellmundstraße 43. 1993

Selenenstraße 7, Bdh. 1, 3 Zimm., Küche u. Zubeh. sofort od. sp. 69
Sellmundstraße 6, Neubau, Part.-Wohnung von 3 Zimmern, K. u. Manfardie, 2 Keller, a. gl. oder a. Juli zu verm. Näh. daselbst. 2923
Sellmundstraße 43 eine Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche mit Ab schl., auf gleich zu vermieten. 1746
Sellmundstraße 62 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. u. eine Wohnung im Seitenb. zu v. Näh. 1. St. 490
Sermannstraße 13, 3, 3 Z. u. Küche auf gl. o. sp. zu v. N. B. 727
Sermannstraße 22 schöne Wohnung, 3 Zimm., Küche u. Zubeh., gleich oder später z. v. Näh. Stb. 1 St. 1748
Sermannstraße 26 c. Wohn. von 3 Zimmern u. Küche zu verm. 1177
Serrnählgasse 5 eine Parterre-Wohnung von 3 Zimm. u. Keller sofort zu vermieten. 2039
Sirshgraben 9 Frontspitze, 3 Zimmer und Küche, sowie im 3. Stock, 2 Zimmer u. Küche auf 1. Juli billig zu vermieten. 2927
Zahnstraße 3 drei Zimmer, Küche, eine Manfardie und Keller, im Hinterbau, auf gleich oder später zu vermieten. 1813
Zahnstraße 4, 1. Stock, hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1—2 Manfarden und Keller auf gleich oder später zu verm. 622
Zahnstraße 4, 2. St., abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 1751
Zahnstraße 42 Parterre-Wohnung ohne vis-à-vis, 3 schöne große Zimmer nebst allem Zubeh., auf sofort oder 1. Juli zu verm. 2390
Zahnstraße 44, Stb. Part., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, mit Ab schl., für 300 Mk. zu vermieten. 2416
Zdfeinerstraße 21, Gartenhaus, eine einfache Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf gleich zu vermieten. 1755

Kaiser-Friedrich-Ring 20

ist die nach der Adelshaidstraße belegene elegante Parterre-Wohnung von 3 schönen großen Zimmern, Wadecabinet, Küche nebst Zubeh., großem Balkon, Vorgarten auf 1. Octob. zu verm. Näh. Goethestr. 8, P. 2990
Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3 St., eine schöne Wohnung von 3 Zim., Balkon, Küche, Manfardie z. an ruhige Familie sofort o. später zu vermieten. Näh. Part. links. 1756
Kapellenstraße 4a ist eine schöne abgeschlossene Frontspitze-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. f. w., auf gleich od. später zu v. N. 1. St. 1. 148
Kapellenstraße 7 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. sofort oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. Seitenb. Part. 1235
Kapellenstraße 27 ist die Hochparterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. 631
Karlstraße 23 ist eine Dachwohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. im Vorderb. Part. 1757
Karlstraße 30 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu verm. 65
Karlstr. 33 schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon und Zubeh., sofort oder später zu verm. 1758
Karlstraße 39 ist ein Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 2684
Kellerstraße 11, Gartenhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kerkstraße 25, im Laden. 2954
Kirchgasse 6, 3. St., sind 3 schöne große Zimmer, Küche und Zubeh. wegen Wegzug per sofort oder 1. October zu verm. Näh. bei **Chr. Tauber**, Drogenhandlung. 2562
Kirchgasse 28, Ecke der Faulbrunnenstraße, sind per sof. od. später 3 schöne helle Zimmer im 2. Stock mit Küche, Manfardie z. zu vermieten. Näh. im Laden. 507
Kirchgasse 45 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **Chr. Bücher.** 297

Langgasse 13, Bdh., ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2195
Langgasse 31, 2. Stock, sind 3 schöne freundl. Zimmer, ohne Küche doch mit besonderem Ab schl., zu vermieten. Näh. 1. Etage. 104
Lehrstraße 12 frdl. Bel-Etage, 3 Zimmer, Zubeh., auf gleich zu v. 639
Lehrstr. 27 Part.-Wohnung von 3 Zimm., K. u. Zubeh. sofort od. später zu verm. Näh. 1 St. 1461

In meinem Neubau

Louisenplatz 3 ist eine elegant ausgestattete Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon, Wadecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenauzug u. reichlichem Zubeh. auf sofort oder auch später zu verm. 1759
M. Schmidt.
Louisenstraße 14, Stb. 2, ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche z., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 2997
Mauergasse 11, 2 St., 3 Zim., Küche u. Keller a. 1. Juli z. verm. 2941
Mauergasse 13 drei Zimmer und Küche im 1. Stock auf gleich oder später zu vermieten. 2603
Mauritiusplatz 3, Bdh. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **F. Zollinger**, daselbst. 1980
Nichelsberg 8 freundl. Wohnung im Stb., 3 Zimmer und Küche, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2299
Norischstraße 32, Stb., 3 ar. Zimmer mit reichl. Zubeh. per Juli zu vermieten. Näh. Bdh. Part., Vormittags von 8—11 Uhr. 2683
Norischstraße 72, Gartenh., Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, elegant ausgeh., vorn u. hinten Garten, an ruhige Leute preisw. zu verm. 1007
Nählgasse 13, Stb., freundl. Manfardwohnung, 3 Zimmer, Küche, im Ab schl., auf sofort oder später zu verm. **J. Haub.** 1827

Herbststraße 42, Vorderh., 3 Zimmer nebst Zubeh. zu vermieten. bei
Herbstthal 25 eleg. Vel-St., 8 Zimmer, Balkon mit reichl. Zubeh., ver-
m. 1. Juli zu verm. Angutachten Nachmittags. 2751

Dranienstr. 45 3 eleg. Zimmer, Badecabinet u. Zubeh.
ver 1. October. Näh. 2. Etage. 2658
Dranienstraße 47 ist die Vel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Küche,
Balkon u. Bal., Alles der Neuzeit entsprechend, Wegzugs halber auf
1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2599

Dranienstraße 47 ist im Gartenhaus eine schöne Wohnung, 3 Zimmer
u. Zubeh. auf gleich Wegzugs halber zu verm. N. Moritzstr. 70, B. 2061

Philippstraße 20, Part. 1., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Balkon,
Gartenbenutzung, Bleichplatz, sehr billig zu vermieten. 1044

Philippstraße 39 eine sch. gr. Wohnung (2. Stod, Sonnenseite),
3 Zimmer, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näh. Part. rechts. 2863

Rheinstraße 89, 3. St., 3 Zimmer mit Balk. und Zub. zu verm. 2798

Niehlstr. 8, Neubau, Niehlstr. 8
eine sehr schöne 3-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubeh. (Closset im
Abchluss) sofort oder später zu vermieten. 1877

Niehlstraße 10 eine sch. Wohnung von 3 Zim. mit reichl. Zubeh. auf
gleich zu vermieten. Näh. 3. Tr. 1. 1990

Niederstraße 4 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Hb. Part. 478

Im Neubau Niederstraße 7 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Keller, Speisek., Manf., sowie ein gr. Laden mit Wohnung u. Zubeh.
vor sofort oder 1. Juli zu vermieten. Ebendasselbst Wohnungen von
2 Zimmern, Küche, Keller per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh.
Niederstraße 7, 1. St., oder Karlstraße 38. 2671

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Niederstraße 21, 1. St., eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2865

Eine sehr schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Closset im Ab-
schluss, Speisekammer, Mansarde, 2 Keller, Abreise halber,
ver 1. Mai oder später zu vermieten. Näh. Niehl-
straße 6, Part. bei Gerhard. 2850
Eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., u. eine Wohn-
4 Zimmer, Küche u. Zubeh., sof. zu verm. N. F. Nr. 54, B. 2861

Wohnungen von 2 Zimmern.

Karlstraße 9, 1. St., 2 Zimmer, Küche, Keller und heizb. Mansarden-
zimmer per sofort oder später zu vermieten. 2767

Niederstraße 8 (Neubau) sind schöne 2- und 3-Zimmer-
Wohnungen mit Zubeh. sof. o. später zu vermieten. Näh.
nebenan bei Bilse. 1774

Niederstraße 8, Neubau, ist eine sch. Hochparterre-Wohnung von
2 Zimmern, Küche und Abschluss, auf 1. Juli zu vermieten. 2879

Niederstraße 9 Dachwohn., 2 Z., Küche, Keller, auf 1. Mai zu v. 2483

Niederstraße 10 ein Dachlogis, 2 Zim., 1 Küche, 1 Keller, zu verm. 2992

Niederstraße 23 (Neubau) sind Vorderh.-Wohnungen von 2 Zimmern
und 1 Zimmer u. Küche, mit Abschluss, sofort od. später zu vermieten.
Näh. Schachstraße 15, im Laden. 888

Niederstraße 49, Vbh. Manf., 2 Z., Küche u. Keller a. gl. s. vm. 2875

Niederstraße 51 eine Wohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer, Küche und
Zubeh., und 1 l. Zimmer auf gleich oder später zu verm. 1848

Niederstraße 7 2 Zimmer oder großes Zimmer u. Küche per sofort
zu vermieten. 2783

Castellstraße 9 zwei große Zimmer mit Küche zu vermieten. 1775

Castellstraße 10 zwei große Zimmer u. Küche, abgeschlossen, zu verm. 2872

Dohmeierstraße 13 Frontispizwohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche u.
zu vermieten. Näh. bei W. Kraft, Hinterh. Part. 1986

Dohmeierstraße 13 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus
2 großen Zimmern, Kammer und Küche u., auf gleich od. später zu
vermieten. Näh. Hinterh. Part. 2183

Emmerstraße 46 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche,
1 Mansarde u. Bleichplatz u. auf gleich od. später zu vermieten. Näh.
No. 44, 1, von 2-4 Uhr. 1295

Faulbrunnstr. 6, Stb. B. v. 2 Z., Küche u. Kam. a. gl. o. sp. 2799

Faulbrunnstr. 9, Stb., 2 Zimmer, Küche und Zubeh., Vbh. 2
Mansarden u. Küche sofort oder später zu verm. Näh. Part. 1102

Feldstraße 13 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern auf gleich
oder später zu vermieten. Zu erfragen Hb. Part. 2923

Feldstraße 16 eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche mit Abschluss,
auf 1. Juli zu vermieten. 2513

Fischerstraße 4 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an
ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1210

Frauenstraße 5 zwei Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten.
Näh. daselbst. 2994

Frauenstraße 23, Stb., 2 Zimmer, Küche u. 1 B. a. 1. Juli. 2832

Frauenstr. 23 Manf.-Wohn., 2 Z. u. Küche, gl. o. später zu v. 2477

Friedrichstraße 12 zwei Zimmer u. Küche p. 1. Oct. 1896 zu verm. 2988

Geleusenstraße 5, Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Keller auf Juli
zu vermieten. 2611

Geleusenstraße 24, Vbh., schöne Wohnung, 2 Zimmer nebst Zubeh.,
zum 1. Juli zu vermieten. 2454

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Gerngartenstr. 17, Stb., 2 Z., 1 Küche u. K. zu verm. N. 3 l. 1998

Oranienstraße 56 Wohnungen von 2 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. Moritzstraße 41. 2123
Platterstraße 58 2 Zim., K. u. Zubeh. auf sof. od. sp. zu verm. 1780
Platterstraße 88 2 Zim. und Küche sof. od. später zu vermieten, eventuell mit ca. 50 Ruthen Garten. 180
Rheinstraße 24, Etb., eine Wohn., 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 2867
Rheinstraße 89, Frontp., 2 Zim. u. Küche an kinderlose Familie für 250 Mk. zu verm. Näh. b. Eigenth. Schmidt, Gmterstr. 71, 1. 2735
Riehlstraße 7 (Neubau), Etb. 1 St., Ab schl., 2 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. Etb. 2 St. links. 2861
Röderallee 4, Etb., 1 St., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2766
Röderstraße 3, Etb., 2 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. Park, Restauration. 1781
Römerberg 6, Etb., zwei Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2450
Römerberg 22 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2675
Römerberg 39, 1 St., 2 Z., Küche, per 1. Juli. Näh. 2 St. 2925

Saalgasse 28

zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche im Mittelb. sind auf gleich oder später zu vermieten. 1280

Römerberg 32 sind schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche im Vorder- und Hinterhaus auf gleich oder später zu verm. 617
Schachtstraße 13 zwei Zimmer u. Küche (Glasabsl.) auf 1. Juli zu verm. 2613
Schulberg 9 Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juni oder später zu verm. Näh. Adlerstr. 4. L. Walther, Bwc. 2945
Schwalbacherstraße 7, Neubau, Wohnung, 2 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarde und Keller, sofort zu vermieten. 2763
Schwalbacherstraße 12 ist eine Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Wdh. 1 Tr. 1147
Schwalbacherstraße 30, Allee, Frontp., Wohnung, 1 gerades und 1 schräges Zimmer (schöne Aussicht), desgleichen 2 ineinandergehende Mansarden zu vermieten. 3030
Schwalbacherstraße 73, Wdh., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zu Nr. 17. — zu verm. 3011
Steingasse 17 2 Zimmer und Küche auf gleich zu vermieten. 1823
Taunusstraße 17, im Seitent., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 1149
Webergasse 54, Neubau, 2 Zimmer, Küche, Kammer und Keller sofort od. später zu verm. 604
 (Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Gottbegnadet.

(23. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Gelmann.

(Nachdruck verboten.)

Inzwischen genas Harry. Es war wirklich zu seiner ernsthaften Krankheit gekommen, nur das Fieber hatte austoben müssen, und schließlich ergab sich, daß der Kehlkopf so angegriffen war, daß man eine Kur dafür gebrauchen mußte. Harrys Befürchtungen, die das Fieber bei ihm zweifellos gesteigert hatten, er werde seine Stimme ganz verlieren, schienen sich zu bestätigen. Er war wie zerschmettert davon und seine Erholung verzögerte sich merklich darüber. Aber der Arzt gab die besten Hoffnungen; bei gehöriger Schonung werde er rasch wieder zu dem vollen Gebrauch seiner Stimmorgane gelangen; ähnliche Extravaganzen wie diejenigen, welche seiner Erkrankung offenbar voran gegangen waren, würde er sich in Zukunft freilich niemals wieder gestatten dürfen, da der Ausgang zum zweiten Male vielleicht doch nicht mehr so glücklich sich gestalten würde.

Thea traf nunmehr alle Vorbereitungen zur Abreise. Sie nahm als selbstverständlich an, daß sie Harry begleiten würde, und jetzt war mit keinem Wort mehr vom Gelde die Rede. Die Nothwendigkeit fand sie, wie immer, klar und kurz entschlossen in ihrem Handeln. Die Geschehnisse der Nacht, die Harrys Erkrankung vorausgegangen war, waren inzwischen zum größten Theil zu ihren Ohren gedrungen. Daß Harry sein kürzlich erst um einen unverhältnismäßig hohen Preis erstandenes Reitpferd zu Schanden geritten, bloß um sich eine Wegstunde Reitens zu ersparen und die Eisenbahn zu benutzen, hatte sie ebenso wohl erfahren müssen, wie daß er wieder einmal mit den Dekkliner Offizieren gespielt und beträchtliche Summen dabei verloren hatte. Jetzt aber mußte Harry ihr auch bekennen, daß seine Spielschulden zum größten Theil noch nicht gedeckt waren und daß die ausgestellten Ehrenscheine eingelöst werden mußten. Es war ein Gemisch von Trost und Scham, mit dem er ihr dies Geständniß machte. Man merkte ihm an, daß er auf Vorwürfe, vielleicht auf Thränen vorbereitet war und daß er sich dagegen zu wappnen gesucht hatte. Vielleicht wäre er sogar brutal in seinen Entgegnungen darauf geworden. Aber Thea blieb ganz ruhig. Sie zeigte weder Betroffenheit noch Empörung, nur traurig war sie. Ihre Augen redeten für sie. Und als er sich in hastigen, wirren Worten vertheiligen wollte, erwiderte sie kühl: Laß doch! Das Geld soll heute noch bezahlt werden. Aber es ist viel, Harry, weit mehr, als unsern Verhältnissen entspricht. Wir werden eine neue Hypothek aufnehmen müssen, um Alles zu decken und Geld für unsere Reise übrig zu behalten. Deshalb muß es das letzte Mal gewesen sein, glaube ich.

Weiter war nicht mehr die Rede von der Sache. Aber gerade diese kühle, fast verächtliche Ruhe, mit der Thea sie behandelte, blieb peinvoll und unbehaglich für Harry. Er fragte jedoch nicht weiter, er war daran gewöhnt, daß Andere für ihn handelten. Den

Kranken spielte er mit viel Selbstgefälligkeit, ohne sich an den Reisevorbereitungen zu betheiligen. An seine Mutter schrieb er lange Briefe, die Thea nicht zu lesen bekam. Es war ihm offenbar Bedürfnis, sich ihr gegenüber auszuklagen, obgleich er im Grunde selbst nicht recht wußte, weshalb und worüber.

Dann reiste man in den ersten Septembertagen an den Genfer See ab. Harry war in heiterster Stimmung. Und auch Theas Seele war von freudigen Hoffnungen geschwellt. Vielleicht war das, was nun hinter ihnen lag, die Krise gewesen, und sie gingen lichtern Zeiten entgegen.

11.

Man war wieder in Berlin, als die Gesellschaftssaison anfang. Harry war in Montreux völlig genesen. Als er nach mehrwöchentlichem Aufenthalt dort zum ersten Mal, nicht ohne ein Gefühl der Bangigkeit, seine Stimme wieder zu erproben wagte, ergab sich, daß sie voller und kräftiger klang als je. Auch der Arzt, den sie konsultirten, hatte festgestellt, daß das Organ durchaus intakt und in der milden Herbstluft am Seegestade merklich erstarkt sei. Er warnte zwar vor irgend welchen Ueberanstrengungen, setzte aber lächelnd hinzu: Wenn Sie jetzt eine Konzert-Tournée unternehmen wollten, ich hätte ärztlicherseits nichts mehr dagegen.

Harry hatte Thea mit einem seltsamen Blick angesehen, ohne weiter ein Wort über diese Aeußerung zu verlieren. Nun sang er seitdem häufig im Salon der Pension, in der sie wohnten. Es verstand sich von selbst, daß er mit seinem Gesang wieder Beifallstürme erregte und daß seine Person in kurzem der Gegenstand des allgemeinen Interesses im ganzen Ort wurde. Er bezauberte Alle, die ihn hörten, und man drängte sich zur Zeit, wo er sang, in dem Raum, ja, selbst auf dem Korridor standen die Hörer aus den andern Gasthöfen. Der Name „Harry von Sumpfeldt“ war wieder in Aller Munde und es fehlte nicht an schwärmenden Blicken, entzückten Worten und heißen Freuden- thränen, die ihm als Lohn zu Theil wurden. Er schwamm nun aufs Neue ganz in seinem Fahrwasser.

Anfangs hatten sie sehr still und zurückgezogen gelebt. Harry trug eine schwermüthige Leidensmühe zur Schau und gefiel sich in Menschenscheu. Trotzdem war es eine glückliche Zeit für Thea. Sie hatte sich vorgenommen, hier in der Stille sich ihren Gatten zurückzugewinnen, und ihre sich immer gleichbleibende Liebe und Hingebung, die Geduld, mit der sie alle seine wechselnden Launen ertrug, rührten ihn sichtlich in der That. Auch für sein Kind, das köstlich geblieb, gewann Harry hier mehr Interesse. Aber das Alles ging rasch vorüber, seit man angefangen hatte, ihm Schmeicheleien zu sagen, für die er nicht nur immer empfänglich

war, sondern die er sogar so nothwendig zu brauchen schien wie das tägliche Brod. Er war wieder für Frau und Kind verloren seitdem er sang. Er wurde eitel und selbstgefällig, er fing seine alten Mätzchen wiederum an, er kokettirte und ließ sich anschwächen. Für jede ernstere Thätigkeit war er verloren. Uebrigens sang er ausdrucksvoller als je, und es war, als ob die längere Ruhepause seine Gesangs Kunst noch gereift und vertieft hätte.

Dann sehnte er sich mitten in seinen Montreurer Triumpfen plötzlich nach Berlin. Mein Ruhm ist mir hier zu wohlfeil, sagte er zu Thea, und nun will man mich auch schon für alle möglichen Wohlthätigkeits-Konzerte zusammen mit den blutigsten Dilettanten pressen. Dabei geh ich künstlerisch zurück. Ich fühls: ich muß wieder nach Berlin. Ich muß Andere singen hören, um mir danach selber klar zu machen, ob ich wirklich noch etwas kann, — hier ist mir's zu leicht gemacht, an mich zu glauben.

Und Thea gab nach. Sie glaubte an ganz andere Motive für seine Sehnsucht, fortzugehen. Da er häufig Briefe von zarter Hand erhielt und auch sonst dem Kreuzfeuer weiblicher Blicke fortwährend ausgesetzt war, nahm sie an, daß ihm der Boden zu heiß zu werden beginne und daß er sich in eine reinere und kühlere Atmosphäre zu retten wünsche. Sie war auch sonst mit der Abreise einverstanden, da man den Zweck des Montreurer Aufenthaltes ja erreicht hatte und derselbe bei dem üppigen Gasthofleben, das Harry führte, einen größern Selbstaufwand erforderte, als ihren Mitteln entsprach. Nur wäre sie gern nach Lenzburg zurückgegangen. Sie wußte auch keinen Grund, warum man es nicht thun sollte. Aber Harry kam der Gedanke an solche Möglichkeit gar nicht. Als sie einmal eine Andeutung daraufhin machte, schüttelte er sich. Puh! Im Winter auf Lenzburg! Na, und von da dann wohl gleich direkt ins Narrenhaus, denn tief-sinnig würde man doch sicherlich davon. Ja, das könnt ich grade brauchen!

Dann war man nach Berlin gegangen, da Thea keinen weitem Widerspruch erhob. Im Vorjahre hatte man mit Frau Lydia von Sennfeldt im gleichen Hause gewohnt, da es sich so getroffen, daß eine Etage dort zur Miete leergestanden hatte. Diesmal hatte Thea es geradezu zur Bedingung gemacht, daß man das gleiche nicht wieder thun würde. Sie hatte zu schwer unter den sich aus solchem Zusammenleben ergebenden Unzuträglichkeiten gelitten. Und nach dem Abschied Frau Lydias von Lenzburg fürchtete sie sich beinahe vor ihr. Diese Stunde würde die alte Frau ihr schwerlich je vergessen.

Uebrigens war Harry ganz damit einverstanden, daß man eine gesonderte Wohnung nahm. Er wäre am liebsten in einen Gasthof gegangen. Jahrelang hatten Frau Lydia und er früher zusammen ein Reiseleben geführt und ihre einzige Heimath war das Hotel gewesen. Davon war bei Harry für diese Art von Existenz eine merkwürdige Vorliebe zurückgeblieben, er fand sie ungebunden und behaglich zugleich, gerade wie es seiner Natur entsprach, und konnte auch schwelgerischer und abwechslungsreicher leben, als dies in einem geregelten Haushalt möglich war. Aber Thea wollte sich dazu nicht verstehen. Bei ihr gaben die größeren Kosten, die das Gasthofleben erfordert hätte, den Ausschlag, auch wußte sie genau, wie nöthig für Harrys eigennerische Neigungen der Zwang einer strengen Lebensordnung war, die ohnehin durch das Berliner Gesellschaftsleben häufig genug durchbrochen werden mußte. Man mietete schließlich eine Wohnung im Westen, die von der Frau Lydias nicht weit entfernt lag. Als man sich eingerichtet hatte, reiste Thea für einige Zeit nach Lenzburg, um dort nach dem Nechten zu sehen und sich über den Stand der Dinge zu unterrichten. Auch ein kurzer Besuch bei ihren Eltern wurde mit diesem Ausfluge verbunden. Nach ihrer Rückkehr erschien Thea noch ernster als vorher, aber sie berichtete nichts über die Ergebnisse ihrer Heimreise und Harry fragte mit keinem Wort danach. Ein Interesse für die Lenzburger Angelegenheiten hatte er ja nie bejessen.

In Berlin hatte er sich während Theas Abwesenheit schon vortrefflich eingelebt. Thea fand ihn mitten in jener wirren Unruhe, welche das Gesellschaftsleben mit sich brachte. Er hatte neue Bekanntschaften angeknüpft und alte erneuert, hatte bereits wieder durch seinen Gesang Triumphe geerntet und schwelgte im Genuß eines Lebens, wie er es lange genug entbehrt hatte. Er wußte gar nicht, wie er Allen, die hier Anforderungen an ihn

stellten, gerecht werden sollte. Thea kam er gereizt, müde und nervös vor. Sein Tag war ausgefüllt von der ersten bis zur letzten Stunde, ohne daß man eigentlich zu sagen gewußt hätte womit? Es war ungefähr das Leben, das er Frau Marcella feinerzeit in Heringsdorf geschildert hatte, als diese ihn gefragt, wie er seinen Tag zubringe; nur noch ungeordneter und aufregungsreicher ging es darin zu.

Frau Lydia kam ihrer Schwiegertochter mit vornehmer Zurückhaltung, aber nicht unfreundlich, entgegen; mit nichts verrieth sie, daß sie einst mit bitterm Groll von ihr geschieden war. Ueber Harrys Genesung empfand sie die lebhafteste Freude. Daß er selbst häufig von Hause abwesend war, um die Zeit bei seiner Mutter zuzubringen, konnte ihr nicht auffallen, ebensowenig, daß Frau Lydia selber fast nie zu ihnen kam; großmütterliche Empfindungen schienen ihr ohnehin fremd zu sein. Thea war durch Haushalt und Kinderpflege beschäftigt, während Harry seinen zahlreichen Verpflichtungen gerecht zu werden suchte, was ihm nach seiner eigenen Angabe niemals gelang. Es kam aber auch wirklich Vieles zusammen. Im „Wagner-Verein“ sollte ein Konzert vorbereitet werden, bei welchem Harry den Siegmund des ersten Aktes der „Walküre“ zu singen hatte; das Residenz-Theater veranstaltete eine Wohlthätigkeits-Matinée unter dem Protektorat einer Prinzessin, und Harry sollte sich durch einen Liedervortrag dabei betheiligen; die Prinz Schönburgsche Familie nahm ihn für eine große musikalisch-dramatische Soirée in Anspruch, bei der er nicht nur als Sänger, sondern auch als Arrangeur lebender Bilder figuriren und überhaupt den ganzen Festabend leiten sollte. Dazu kamen nun die mannigfachen gesellschaftlichen Anforderungen, die an ihn herantraten. Was hatte sich in Berlin alles von Bekannten zusammengefunden, die nun ihre Ansprüche geltend machten! Die Einladungen jagten sich gradezu. Und auf jeder Reunion wurden neue Beziehungen angeknüpft und neue Verpflichtungen eingegangen. Man fand Reisebekanntschaften aus den verschiedensten Jahrgängen wieder, überall tauchten alte Freunde auf, deren Harry sich kaum mehr zu erinnern wußte, die aber alle ihm die Hand schüttelten und ihn bei sich sehen wollten. Thea fand aus diesem Wirrwarr kaum sich mehr heraus. Um so zufriedener schien Frau Lydia von Sennfeldt zu sein, die überall mit dabei war und unermüdet erschien in Lebensfreude und Genußfähigkeit. Sie bewegte sich hier in ihrem eigentlichen Element und fand das Alles nur natürlich, amüsant und nothwendig. Sie kannte gar keine Ermüdung; ihre neuralgischen Schmerzen, obgleich sie ihr das Rückgrat zu verkümmern begannen, schien sie mitten im Gesellschaftsstrudel, der alle ihre Sinne gefangen nahm, gar nicht mehr zu spüren. Wenn Thea durch häusliche Pflichten oder ihres Kindes wegen zu Hause zurückgehalten wurde und sie an Harrys Arm in die strahlenden Gesellschaftsräume irgendwo eintreten konnte, war offenbar einer der glücklichsten Momente ihres Daseins gekommen. Ihr Antlitz leuchtete dann förmlich von innerer Zufriedenheit. Die Triumphe ihres Sohnes empfand sie alle mit, sie kostete sie förmlich von Grund aus. Ihr konnte es auch nie ein Zweifel derselben geben, sie stachelte ihn vielmehr immer aufs Neue an, zu glänzen und sich zu zeigen. Unermüdetlich war sie darin, ihn überall in den Vordergrund zu drängen, und allen seinen Neigungen und Gewohnheiten leistete sie auf jede Weise Vorschub. Er sollte fühlen, daß er es nirgends besser haben könne als bei ihr, und sich bei seiner Frau nach ihr sehnen. Gegen diese letztere sagte sie dabei nie ein Wort. Selbst wenn Harry mit irgend einem unmutigen Wort einmal selber über sie Klage führte, schwieg sie. Man sollte ihr nicht nachsagen dürfen, daß sie ihren Sohn je gegen seine Frau aufgehetzt habe, nicht einmal vor sich selber wollte sie diesen Vorwurf auf sich laden. Dafür brachte sie ihn aber fortwährend in Beziehungen zu Frauen, die ihm den Vergleich mit Thea nahelegen sollten, und zwar einen Vergleich, der immer zu Ungunsten Theas ausfallen mußte. Es lag gradezu Berechnung darin und ihr Schweigen war für Harry berebter und aufreizender, als wenn sie verächtliche Worte gebraucht hätte. Man fühlte ordentlich, daß es ihr gar nicht der Mühe werth erschien, diese „kleine Kaufmannstochter“ ernst zu nehmen. Bei Frau Lydia genoß Harry als Ehemann jede Freiheit. Ihm je einen Vorwurf darüber zu machen, daß er im Verkehr mit der Frauenwelt zu weit gehe, wäre ihr nicht eingefallen.

(Fortsetzung folgt).

Total-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

wird das grosse Waarenlager, bestehend aus Kleiderstoffen, Baumwoll- u. Weisswaaren, Leinen, Tischzeugen, Bettwaaren, Buckskins, Tricotagen, Gardinen, Waschestoffen, fertiger Wäsche u. Ausstattungs-Artikeln, einem

Total-Ausverkauf

unterstellt.

Da das Lager sehr schnell geräumt werden muss, so findet der Verkauf zu spottbilligen Preisen statt.

Verkauf zu streng festen Preisen.

Kleiderstoff-Reste von 1 bis 4 Metern zu jedem annehmbaren Preis.

D. Biermann,

4 Bärenstrasse.

Erstes Special-Reste-Geschäft.

Bärenstrasse 4.

5723

Eltern

die ihre Kleinen in geschmackvollen Sommerschuhen sehen wollen, laden wir höchst zur Befriedigung unserer Neugierden in Kinderstücken ein. Die berühmtesten ersten Fabrikate und neuesten Erzeugnisse in eleganten Schuhen für kleine Kinder bietet in diesem Jahre zu den mäßigsten Preisen

**Wreschner's
Frankfurter
Schuh-Bazar,
16. Langgasse 16.**

Samstags ist das Geschäft geschlossen.

Plüsch-Garnituren von 130 Mk. ab.

Große Auswahl. Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1. u. „Gambinus“.
Fahrräder, gebrauchte, Pneumatische, Koffenreif von 50 Mk. an, Vollreif f. 40 Mk., 1 Jugendrad f. 20 Mk., neue Jugendräder f. 80 Mk., 8 St. Dreiräder v. 80 Mk. an, w. Raum. sof. zu verk. Nerostr. 10. 3989

Neue Malta-Kartoffeln

per Pfd. 12 Pf., bei 5 Pfd. 11 Pf.

6129

J. Schaab, Grabenstraße 3.

**Kunst- und Handelsgärtnereien,
Gartenbesitzern und Blumenfreunden**

empfehlen wir unsere aus reinen, leicht löslichen Pflanzennährsalzen dargestellten, **schnell und sicher wirkenden**

Blumen- und Gartendünger

Marken: **WG.** für Blumen in Töpfen u. Treibhaus,
" **AG.** für Blumen im freien Land u. Gemüse,
" **RD.** für vollen, dauerhaften Rasen,
" **PKN.** für Obstbäume, Reben, Zier- und
" **AWD.** für Beerensträucher.

Die Düngung geschieht theils durch Aufstreuen in Pulverform bei der Saat oder Anpflanzung, theils durch Begießen der in Wasser gelösten Nährsalze während der ganzen Vegetationsdauer. — Preise billigst. — Für kleinen Bedarf werden Postpakete à 4 1/2 Ko. abgegeben; kleinere Mengen der Marken WG. und AG. von 1/2 Ko. an bei unseren Wiederverkäufern.

Gebrauchsanweisungen und Preislisten auf Verlangen postfrei. 5882

**Chemische Werke vorm. H. & E. Albert
Biebrich a. Rh.**

Hauptniederlage: **Aug. J. Meyer, Lang-**

gasse 28,

Verkaufsstellen: **A. Mollath, Michelsberg 14,**

J. G. Mollath, Mauritius-

platz 7,

Oscar Siebert, Taunus-

strasse 42,

in

Wiesbaden.

Patentirter nicht pneumatischer Thürrschliesser „Zephir“



ist der einzige Apparat, welcher schnell, sicher u. doch geräuschlos eine beliebige Thür ins Schloß drückt.

Die denkbar einfachste Construction erfordert keinerlei Oelung und Wartung, auch ist jede Reparatur ausgeschlossen.

Wiederjährige Garantie für tadelloses Functioniren.

Alleinverkauf für Wiesbaden, Biebrich und den Rheingau bei 5967

L. D. Jung, Eisenwaarenhandlung,
Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

Telephon 213.

Zum Krokodil, Louisenstrasse 37.

Empfehle meinen neu renovirten Saal zum Abhalten von Hochzeiten, Gesellschaften, sowie für Vereine.

Philipp Schmidt.

Nerostraße 25, 1 St. bei Geschwister Sartorius,
können Damen guten fein bürgerlichen Mittagstisch in und außer dem Hause haben.

Koch-Geschäft von W. Petri,

Wiesbaden,

31. Friedrichstrasse,

Friedrichstrasse 31,

übernimmt grosse und kleine Essen hier und auswärts per Couvert, sowie einzelne kalte und warme Platten. Gleichzeitig empfehle den hochgeehrten Herrschaften meine compl. Tafel-Service, bestehend in silbernen Bestecken, Platten, Servicen in Porzellan, sämmtl. feinen Sherry-, Wein- und Champagner-Gläser, Moeccassenen, Bouillontassen, Tafelaufsätze, Tafeltücher, Servietten, Stühle u. Tische in jeder Grösse. Auf Wunsch können auch Essen im Hause zubereitet werden. 4786

Volle Milch,

das Liter zu 20 Pf., empfiehlt die

5626

Molkerei von H. Chr. Born in Erbenheim.

Rußkohlengries

aus gewaschenen fetten Rußkohlen von vorzüglicher Qualität empfiehlt als sparfamsten Hausbrand 1637

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen-Handlung.

Rußkohlengries

aus gewasch. Rußkohlen ausgefeilt, guter und billiger Herdbrand, empfiehlt zu Mk. 12.— für 20 Str. frei aus Haus 5177

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Kohlen,

sowie sämtliche Brennmaterialien in vorzüglichen Qualitäten und täglich frischen Bezügen empfiehlt billigst 984

W. A. Schmidt,
28. Moritzstraße 28.

Telephon No. 226.

Kohlen - Coke - Briquets

von ersten Bechen in vorzüglicher Qualität, sowie sämtliche Brennmaterialien empfiehlt bei prompter reeller Bedienung 2558

Max Clouth, Moritzstraße 23.

Bestellungs-Annahme: R. Reinglass, Webergasse 16.

Viel besser als Putzpomade!



Jeder Versuch führt zu dauernder Benutzung!
Überall vorrätig in Dosen à 10 und 25 Pfg.

Erfinder und alleiniger Fabrikant: 3266

Fritz Schulz jun., Leipzig.

Neuestes hygienisches Schutzmittel

für Frauen (ärztl. empf.). Einfachste Anwend., Beschreib. gratis p. Kreuzbd. Als Brief geg. 20-Pf.-Marke für Porto. (Mag. a. 747) F 119

R. Oschmann, Konstanz N. G.

Telephon 162.

Gartenfies.

Telephon 162.

Alle Sorten Gartenfies empfiehlt

5842

Proben stehen zu Diensten.

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Verkäufe

Vietnalien-Geschäft,

nachweisbar gutgehend, ist Familien-Verhältnisse halber sofort preismäßig zu verkaufen (billige Miethe). Näh. durch

A. Eichhorn, Agent, 34. Nerostraße 34.

Schwarzer Grad-Anzug für mittlere Figur zu verk. Schulberg 15, 2.

Zwei gebrauchte, fast neue kreuzförmige Stuhlflügel von Blüthner

und Kays, sowie gebrauchte Pianinos empfiehlt sehr preiswerth 5287

Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30.

Betten mit Federzeug 21, Kinderbett 10, Kommode 10,

Wasch. 9 bis 14, Sophas 10 bis 15, Büffel 55, Schreibtisch 20,

Rüchensch. (groß.) 24, Zimmerloset 12, Hängelampe, Waage,

Raden-Einrichtung, Schwarz m. Gold, Kleiderstöße, Tische,

Stühle, Näh- und Nachttische, sowie noch And. billig

Germanstraße 12, 1. St. 5976

Verzieh. h. Möbel und Betten zu verk. Möberralle 12, 1. 6001

Marktstraße 23, Hth., sind folgende Möbel aus-

als: Compl. Aufschl. Betten 95 Mk., Ringbetten 60 Mk., sowie pol. u. lack.

Kleiderchränke, Verticow, Kommoden, Sophas, Rüchenschränke, Nach-

tschränke, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel u. sonst noch Verschiedenes.

Eine Kameltasche-Garnitur (neu) billig zu verkaufen

Philippstraße 27, Part. 5606

Drei u. ich. Sopha, 2 H. Sch., 2 Ott. b. Michelsb. 9, 2 St. 1. 5910

Schöner Kamelt.-Divan (neu) billig zu vk. Wellrigstr. 11, Part. 6002

Zweithür. Kleider- und Weizenstuhl. 18 Mk., 2thür. Eichen-Stüden-

sch. 22 Mk., Schneider- und Bügelstisch 8 Mk., 6 Eichen-Stühle 18 Mk.,

zu verkaufen Germanstraße 4, Bbb. 8. 5887

Kleider- u. Rüchenschränke verl. bill. W. Knoop, Saalg. 16.

4. Schulgasse 4 sind billig zu verkaufen: Auszugstisch 25 Mk.,

Kommode 15 Mk., Rüchenschrank 23 Mk., Kleiderchrant 33 Mk., Rüch-

tisch 3 Mk., dito 4 Mk., Verticow 50 Mk., Büsch-Garnitur 175 Mk.,

Divan 65 Mk., Secretär 45 Mk., Tisch mit Stegverb. 18 Mk., Pfeiler-

spiegel 30 Mk., Wasch-Consol 12 Mk., Wasch-Kom. 20 Mk., 2 Juglampen

v. 5.50 Mk., schw. Salonstisch m. weiß. Marmorpl. 50 Mk., Ottomane

23 Mk., Gefindeb. v. 9 Mk. a. u. sonst Verch. Schulgasse 4, Hth. Part. 1.

Wenig gebrauchte Ringstich-Maschine u. ein Tisch

zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 22, Hths. 2.

Nahmaschine für Hand- u. Fußbetrieb, fast neu,

zu verkaufen Dornierstraße 51, 1. Et. rechts.

billig zu verkaufen Wehrstraße 6,

Partiere. 5900

Ein neuer zweithüriger Eischrank billig zu verkaufen

Nerostraße 25, im Laden.

Ein leichten Sommer neu gekauft

Eisschrank,

weil zu klein, billig zu verkaufen Mainzerstraße 5, 1.

Ein geschnitzter Bilderrahmen (Größe 75 zu 120, Preis 30 Mk.) zu verkaufen Zahnstraße 30, 3 r.

Gebrauchte Federrolle zu verkaufen Frankenstraße 15. 4980

Ein g. erb. Kinder-Sitzwagen zu verk. Louisenstraße 34, Stb. 1 St.

Kinder-Sitz- u. Liegewagen b. zu vt. Gustav-Adolfstr. 6, 3.

Eleganter neuer Krankenfahrradstuhl

mit Gummirädern billig zu verk. Hotel Minerva beim Portier.

Krankenzugwagen, gut erhalten und leicht laufend, zu verk. Hermannstr. 17. 6017**Fahrrad** (neu) billig zu verkaufen. 5303

Anthes, Balkramstraße 12.

Alte Gas-Einrichtung,

bestehend aus Zucklampen, Wandarmen, Stehlampen, Schirmen in Blech u. Glas, Glöden, Rauchfängen, Schirmhaltern, Augenschützern u. A. m. im Ganzen oder einzeln hat zu verkaufen die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Zwei gute Thore billig zu verkaufen Friedrichstraße 40.

Prima Mistbeeteerde fortwährend zu haben 5787

Gärtneri Bion.

Zu verkaufen ein **Porzellan**, weiß und gelb gefleckt, ächte Masse, 1 Jahr, stundenrein. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 6081**Kaufgesuche****Altes Gold und Silber**

kauft zu realen Preisen 5469

F. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 St.

Alte Zahngebisse

werden stets angelautet Balkramstraße 32, 1 r.

Ich zahle

stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Brillanten, einzelne Edelsteine, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche Jagdutensilien, Militärrequisiten, Fahrräder.

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.Die besten Preise bezahlt **J. Brachmann**, Messergasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3429Frau **M. Lange**, Messergasse 35, zahlt für gebr. Kleider, Möbel, Betten, Schuhwerk u. dergl. jeden anständigen verlangten Preis.**Alle alten Sachen,** als: Kleider, Stiefel, Möbel u. s. w. werden stets angelautet durch **Ch. Ney**, Balkramstraße 32, 1 r.**Mobilien** jeder Art suche zu kaufen. Off. unter **W. Z. 1033** an d. Tagbl.-Verl. 5883**Wirtschafts-Inventar** zu kaufen gesucht Zahnstraße 24, Part. 5658**Ein junger Bernhardiner Hund,** rasserein und ausgezeichnete Figur, wird sofort zu kaufen gesucht. Wiesbaden, Dietenmühle, Zimmer No. 60. 6128**Verschiedenes**Welch' edelstehender Mensch würde einem unbemittelten musk. gut beanlagten Jungen zu einer Violone verhelfen? Offerten unter **K. No. 37** Hauptpostlagernd.**Vertrauliche Auskünfte**

über Vermögens-, Geschäfts-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze ertheilen äußerst prompt u. gewissenhaft, auch übernehmen Recherchen aller Art. F 81

Greve & Klein,

Internationales Auskunfts-Bureau, Berlin, Alexanderstraße 44.

Es werden 2—3 gute Plätze im 1. Rang

zur Festvorstellung am Dienstag, 12. Mai, gesucht.

Müller, Fischerstraße 1.

Villa Siesta, Kapellenstrasse 8, drei Zimmer frei geworden. 6059**Wirth gesucht.**Einem tüchtigen Wirth, der sich über seine Befähigung ausweisen kann, wird per September oder October Gelegenheit geboten, ein besseres und größeres Lokal zu übernehmen resp. neu zu eröffnen. Gest. Offerten unter **Z. C. 616** an den Tagbl.-Verlag. 5342Solider junger Mann sucht eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter **K. L. N. 494** an den Tagbl.-Verlag.**Schildpattwaaren aller Art**

werden unter Garantie für solide Arbeit bei billigster Berechnung repariert und neue angefertigt bei 5656

Joseph Müllp, Rammacher, Feldstr. 8, Stb. links.

Alle Sorten Stühle werden billig geflochten, poliert und repariert. A. May, Stuhlmacher, Mauergerasse 8. 1639

Marie Plies,**Damen-Confection,**

Kirchgasse 51, 2.

Kirchgasse 51, 2.

Anfertigung von Costümen, Mänteln, Capes unter Garantie für guten Sitz und elegante Ausführung. 5967

Mäßige Preise.

Prompte Bedienung.

Costüme von den einfachsten bis zu den elegantesten werden zu maß. Preise angef. Näh. im Laden bei Herrn **Claes**, Bahnhofstraße 3.

Eine tüchtige Schneiderin sucht Kundchaft in und außer dem Hause. Feldstraße 1, 1 links.

Eine Schneiderin

sucht noch Stunden in und außer dem Hause. Näh. Helenestraße 3, Stb. 1.

Damen- und Kinder-Kleider werden nach jedem Wunsch gut und preiswerth angefertigt Borchstraße 16, Part. r.

Damen- und Kinder-Kleider werden tadelloso bei gutem Sitz unter Garantie zu den billigsten Preisen angef., alte Kleider modernisirt. Näh. Roosenstraße 5, Part. 1. 3390

Weizengrüb. f. Arb. (Herrenhemden u. Aush.). Morigstr. 66, S. 2 I.

Eine geübte Gebildstöpferin, im Kleiderändern bewandert, sucht noch Beschäftigung. Balkramstraße 22, 1.

Louisenstraße 24 kann Wäsche abgemangt werden. Näh. 1 St. 5857

Tücht. Wäckerin sucht noch einige Stunden. Gleichstraße 3, 2 r.

Ein Wägelwädchen f. noch einige Privat. Näh. Balkramstr. 9, 2 I.

Eine perfekte Wäckerin sucht Stunden. Adorfstraße 28, Adb. Part.

Vorhänge w. schon geb. & Blatt 30 Pf. Hellmundstr. 43, S. 3. r.

Louisen- **Gardinen-Reinwäscherei**, Louisenplatz 2.

Halte mich den geehrten Herrschaften aufs Beste empfohlen. Schonendste sachkundige Behandlung, nur vorzügliche Arbeit, mäßige Preise, schnellste Lieferung. 5448

Achtungsvoll **C. Baumgarten**, Louisenplatz 2.

für Herrschaften u. Hotels wird schon u. gewissenh. gewaschen u. gebügelt Schwalbacherstraße 67, 2 r., und Mauergerasse 9, im Laden.

zum Waschen u. Bügeln wird angenommen, sehr gut, schnell u. bill. bef. Dellmundstraße 49, S. 1 I.

Wäsche w. z. Waschen u. Bügeln angenommen. Stets gute Empfehlung. Neu-Wäscherei Schulberg 21, B. 2. St.

Wäsche wird angenommen und billig besorgt Drudenstraße 11.

Coiffeuse de Dames et Manicure,langjährige Praxis (Paris). Mmo. **E. Vogel**, Webergerasse 41.

Friseurin sucht noch einige Kunden. Näh. Saalgasse 26.

Geübte Friseurin sucht noch einige Kunden. Hermannstr. 3, 1.

Sühneraugen beseitigt Schmerz u. gefahrlos **Fried. Währ**, Rasseur, Nerostraße 26, 1.System **Reichmeyer**, Ein- u. Abreibungen für Herren u. Damen in u. außer dem Hause, gepr. Masseur, Preis mäßig. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6018

Beste Marke
COGNAC

gegründet 1844
von
H.J. Peters & Cie Nachf.
Cöln

Deutscher

* die ganze Fl. Mk. 1.75
** " " " " 2.—
*** " " " " 2.25
**** " " " " 2.50
***** " " " " 3.—
fine vieux " " " 4.—
halbe Fl. kosten 20 Pf.
mehr wie die Hälfte einer ganzen.

Cognac-naturel

Zuckerfreier Cognac für Diabetiker (Zuckerkranken).
Ferd. Alexi, Michelsberg 9.
Peter Enders, Schwalbacherstrasse, Ecke Michelsberg.
Karl Erb, Nerostrasse 12.
F. Frankenfeld, Gustav-Adolfstrasse 9.
Val. Groll, Schwalbacherstrasse 79.
Jean Haub, Mühlgasse, Ecke Häfnergasse.
Th. Hendrich, Dambachthal 1.
W. Jumeau, Kirchgasse 7.
W. Jung Wwe., Adelheid- und Adolphstrassen-Ecke.
K. B. Kappes, Dotzheimerstrasse 31.
Louis Kimmel, Nerostrasse, Ecke Röderstrasse.
Ph. Kissel, Röderstrasse 27.
In Biebrich: **Ludwig Kiltz**, Friedrichstrasse 28.
" **M. Steinhauser**, Hoflieferant.
" **L. Schwalbach**, M. Wöller.
Vertreter: **Carl Langsdorf**, Herrngartenstrasse 13.

Cacao, unübertroffen an Güte, 5492
per Pfd. von Mk. 1.40 ab.
Langgasse 32. **Jul. Steffelbauer**, Hellmundstrasse 48.

Beste Hausmacher Eier-Nudeln,
" Eier-Bandnudeln,
" Bruchmaccaroni,
" amerik. Apfelschnitz,
" Ringäpfel,
" türkische Zwetschen
empfiehlt zu bekannten billigen Preisen
A. Mollath, Michelsberg 14. 5660

Aus der Nachlassenschaft des verstorbenen
Bildhauers Joh. Kunz
in Wiesbaden

werden diverse ältere und neuere **Delgemälde**
berühmter Meister, sowie eine Collection
Kupferstiche aus alter und neuerer Zeit, div.
Bildhauer-Modelle, **Sculpturen** etc., aus
freier Hand verkauft. Näh. **Schillerplatz 3**,
im Hinterhaus, am 6., 7. u. 8. Mai cr., von
Morgens 9—12 Uhr und Nachmittags von
3—6 Uhr.

6261 Geld-Gewinne

Kommen vom 9. bis 12. Mai zur Ziehung in der so sehr beliebten
Recher Dombau-Lotterie. Loose à 3 Mk. 30 Pf. mit Reichsstempel
wolle man sofort nehmen bei

de Fallois, 10. Langgasse 10. 5930
3 Mk. 30 Pf. ist der Originalpreis des Loose.

Verantwortlich für die Redaktion: C. Rötterdt. Rotationsbrosch.-Druck und Verlaa der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Neueste Kinder-Garderoben

in Woll- und Waschstoffen
empfehlen in grösster Auswahl und jeder
Preislage 5832

Gebrüder Baum,
vorm. W. Thomas.

Reichshallen-Theater.

Stiftstrasse 16. — Direction: Ch. Hebinger.
Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen 1. Ranges.
Anfang 8 Uhr. Sonn- und Feiertags: 4 und 8 Uhr. F 457

Nur noch bis Ende dieser Woche
verkaufen wir
feine moderne Damen-Kleiderstoffe,
sowie
reinwollene schwarze Cachemire,
die regulair 80 Pf. bis Mk. 1.20 kosten,
zu
50 Pf. p. Meter.

Wer irgendwie etwas in Kleiderstoffen nöthig hat,
versäume nicht, von dieser Ausnahme-Offerte Gebrauch
zu machen. 6105

Nur noch bis Ende dieser Woche.
Mainzer Waarenhaus
Guggenheim & Marx,
14. Marktstrasse 14.

1893er Niersteiner 1893er pr. Fl. Mk. 1,50,

ein feiner Tafel-Wein, welcher sich vornehmlich durch Extractreichthum,
Bouquet und gewürziges Aroma auszeichnet und überall vielen Anklang
findet (bei Abnahme von 25 Fl. 5% Rabatt), empf. 5285

Weinhandlung. **Philipp Veit**, Adelheidstrasse 1.
Kellerei Adelheidstrasse 9.

Schöne grosse Holl. Vollhäringe
seither 12 Pf. jetzt 6 Pf. so lange Vorrath.
Feinste Matjes-Häringe à 18 Pf.
Neue feinste Malta- und
Algier-Kartoffeln.

J. Rapp, Goldgasse 2. 6124

Erbseireiser u. Bohnenstangen bill. b. **Rebus**, Roosstr. 7. 6127

